

The
Adam and Eve
Story

The History of Cataclysms

by

Chan Thomas

Bengal Tiger Press

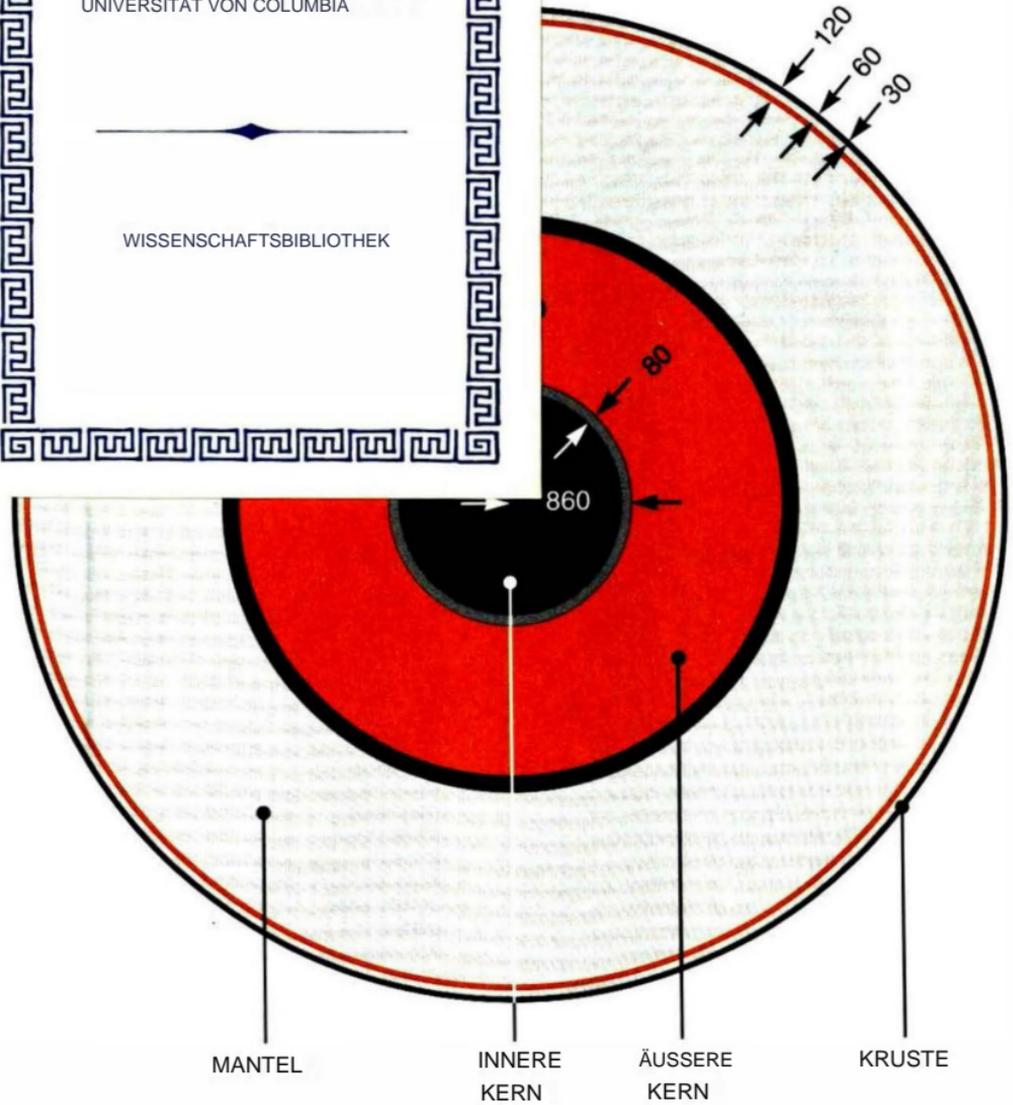
öVon ERDE

DIE BIBLIOTHEKEN

UNIVERSITÄT VON COLUMBIA



WISSENSCHAFTSBIBLIOTHEK



DIE ZAHLEN SIND IN MEILEN

Der Adam und Eva Geschichte

von

Chan Thomas

Bengalische Tigerpresse

Science

BS

657

.T46

1993

Erste Ausgabe

Alle Rechte vorbehalten,
einschließlich des Rechts der vollständigen oder
teilweisen Vervielfältigung in jeglicher Form.

Copyright© 1993 von Chan Thomas.

Herausgegeben von Bengal Tiger Press

Schublade 1212

South Chatham, MA 02659

Gedruckt in den USA

ISBN-1-884600-01-8 (PB)

ISBN-1-884600-02-6 (HC)

Zu

Liebe Frau

Ohne ihre Hilfe und ihren Glauben

Durch die Jahre der schlaflosen Nächte

Und scheinbar endlose Studienpfade,

Recherchieren, Übersetzen und Reisen

Dieses Buch

Wäre nie entstanden.

Zu

General Hal Grant

und seine wunderbare Familie,
an General LeMay und Admiral Taylor,
an den damaligen Generalstab,
für ihre inspirierende Ermutigung
ohne welches

Dieses Buch existiert möglicherweise nicht.

Zu

alle von diesen

die lächerlich machten, spotteten und lachten

verbannt mich ins Irrenhaus

und mich sogar feuern.

Denn wie sonst wäre ich so getrieben gewesen

zu verfolgen, zu lösen, zu finden und abzuleiten

die Wahrheit. Ich besitze sie.

INHALT

Die nächste Katastrophe	1
Die großen Fluten	9
Die Geschichte	25
Das Ereignis	41
Genesis	49
Wiedersehen mit Kataklysmen	63
Abschluss	1 1 9
Der Autor	1 27

DIE NÄCHSTE KATASTROPHE

Mit einem unhörbaren Grollen, das anwächst, pocht und dann zu einem donnernden Brüllen wird, beginnt das Erdbeben ... nur ist es nicht wie jedes andere Erdbeben in der aufgezeichneten Geschichte.

In Kalifornien wackeln die Berge wie Farne im Wind; der mächtige Pazifik zieht sich zurück und türmt sich zu einem Meerwasserberg auf, der mehr als zwei Meilen hoch ist ... dann beginnt sein Rennen nach Osten.

Mit der Kraft von tausend Armeen greift der Wind an, reißt und zerfetzt alles in seinem Überschall-Bombardement. Der unglaubliche Berg aus pazifischem Meerwasser folgt dem Wind nach Osten und begräbt Los Angeles und San Francisco, als wären sie nur Sandkörner.

Nichts - aber nichts - hält den Unerbittlichen auf, überwältigender Ansturm von Wind und Ozean.

Über den Kontinent hinweg richtet der Wind mit tausend Meilen pro Stunde seine Hölle an, seine unheilige Rache, überall, erbarmungslos, unaufhörlich. Jedes Lebewesen wird in Fetzen gerissen, während es über die Landschaft geweht wird; und Erdbeben lassen keinen Ort unberührt. An vielen Stellen bricht die geschmolzene Unterschicht der Erde durch und breitet ein Meer aus weißglühendem flüssigem Feuer aus, um den Holocaust noch zu verstärken. Innerhalb von drei Stunden bewegt sich die fantastische Wand aus Meerwasser über den Kontinent und begräbt das vom Wind verwüstete Land unter zwei Meilen der brodeln an die Küste.

In einem Bruchteil eines Tages sind alle Spuren der Zivilisation verschwunden, und die großen Städte – Los Angeles, San Francisco, Chicago, Dallas, New York, Boston – sind nichts als Legenden. Kaum ein Stein ist geblieben, wo vor wenigen Stunden Millionen gegangen sind.

Ein paar Glückliche, denen es gelingt, auf der Leeseite eines hohen Berggipfels - wie dem Mt. Massiv - beobachten Sie das Meer aus geschmolzenem Feuer, das durch die bebenden Täler unten bricht. Die reißenden Wasser folgen mit Überschallgeschwindigkeit, türmen sich höher und höher, dampfen über das geschmolzene Erdfeuer und steigen fast bis zu ihren Füßen. Nur große, hohe Berge wie dieser können dem katastrophalen Ansturm standhalten.

Nordamerika ist nicht allein in seinem Todeskampf.

Mittelamerika leidet unter der gleichen Kanonade – Wind, Erdfeuer und Überschwemmung.

Südamerika findet, dass die Anden nicht hoch genug sind, um die katastrophale Gewalt zu stoppen, die von der Natur in ihrer Berserkerwut ausgestoßen wird. In weniger als einem Tag werden Ecuador, Peru und Westbrasilien von dem verheerenden Erdbeben wahnsinnig erschüttert; die Anden werden höher und höher durch den Überschallangriff des Pazifiks aufgetürmt, während er über sich selbst gegen die Berge brandet gefrorene Hölle. Alles friert ein. Mensch, Tier, Pflanze und Schlamm sind alle in weniger als vier Stunden steinhart.

Europa kann sich dem Ansturm nicht entziehen. Der tosende Atlantik türmt sich immer höher auf und folgt dem kreisenden Wind nach Osten. Die Alpen, Pyrenäen, der Ural und die skandinavischen Berge werden erschüttert und dann noch höher gehoben, wenn die Meerwasserwand auftrifft.

Westafrika und der Sand der Sahara verschwinden im Zorn der Natur, unter den wilden Angriffen von Wind und Meer. Das von Zaire, Südafrika und Kenia begrenzte Gebiet leidet nur unter schweren Erdbeben und Stürmen – wenig Überschwemmung. Dort bestaunen die Überlebenden die Sonne, die fast einen halben Tag still am Himmel steht.

Ostsibirien und der Orient erleiden in der Tat ein seltsames Schicksal - als würde eine riesige unterirdische Sense die Fundamente der Erde hinwegfegen, begleitet vom Wind in seiner kreisenden Symphonie aus Tod und Zerstörung mit Überschallgeschwindigkeit. Während das arktische Becken seine polare Heimat verlässt, sind Ostsibirien, die Mandschurei, China und Burma der gleichen Vernichtung ausgesetzt wie Südamerika: Wind, Erdfeuer, Überschwemmung und Dschungeltiere werden vom Wind in Fetzen geschreddert, zu Bergen aus Fleisch und Knochen gestapelt und unter Lawinen aus homogenisiertem Meerwasser und Schlamm begraben. Dann kommt der plötzliche, scheinbar unendliche Vorrat eines schrecklichen, sofort lähmenden Temperaturabfalls von 180 Grad F. Weder Menschen noch Tiere, Pflanzen, Dreck, Erde oder Wasser bleiben auf dem gesamten ostasiatischen Kontinent ungefroren, das meiste davon bleibt unten Meereshöhe

Die Antarktis und Grönland mit ihren Eiskappen drehen sich jetzt in der Torrid Zone um die Erde; und die Wut von Wind und Überschwemmung marschiert sechs Tage lang weiter. Während des sechsten Tages fangen die Ozeane an, sich in ihrer neuen Heimat niederzulassen und fließen von den Höhen ab.

Am siebten Tag ist der entsetzliche Amoklauf vorbei. Die arktische Eiszeit ist beendet – und eine neue Steinzeit beginnt. Die Ozeane – die großen Homogenisatoren – haben eine weitere tiefe Schlammschicht über die bestehenden Schichten in den großen Ebenen gelegt, wie sie im Grand Canyon, der Painted Desert, dem Monument Valley und den Badlands freigelegt sind.

Das Becken des Golfs von Bengalen, unmittelbar östlich von Indien, befindet sich jetzt am Nordpol. Der Pazifische Ozean liegt westlich von Peru am Südpol. Grönland und die Antarktis, die sich jetzt äquatorial drehen, stellen fest, dass sich ihre Eiskappen in der tropischen Hitze wie verrückt auflösen. Massive Wasser- und Eiswände stürzen auf die Ozeane zu und nehmen alles – von Bergen bis hin zu Ebenen – in sprudelnden, wogenden Pfaden mit, während sie riesige saisonale Moränen erzeugen. In weniger als fünfundzwanzig Jahren sind die Eiskappen verschwunden, und die Ozeane auf der ganzen Welt steigen mit dem neu entdeckten Wasser um über 60 Meter an. Die Torrid-Zone wird für Generationen in Nebel gehüllt sein, da die enormen Mengen an Feuchtigkeit von den schmelzenden Eiskappen in die Atmosphäre geschüttet werden.

In den neuen Polargebieten beginnen sich neue Eiskappen zu bilden.

Grönland und An rarctica tauchen mit grünem, tropischem Blattwerk auf. Australien ist der neue, unerforschte Kontinent in der nördlichen gemäßigten Zone, dessen Weite nur von wenigen Überlebenden bevölkert wird. New York liegt am Fuße des Arlan-Tics, zerschmettert, geschmolzen von Ohrrh-Feuern und von unglaublichen Mengen Schlamm bedeckt. Von San Francisco, Los Angeles, Chicago, Dallas und Boston ist keine Spur mehr übrig. Sie alle werden sich den Legenden der sieben Städte von Cibola anschließen.

Was von Ägypten übrig ist, erhebt sich neu und höher aus seiner Mittelmeerüberschwemmung – immer noch das Land der Zeiten. Der Alltag unserer Zeit wird zum mysteriösen Baalbek der neuen Zeit.

Eine neue Ära! Ja, die Katastrophe hat ihre Arbeit gut gemacht. Der größte Bevölkerungsregulator von allen tut noch einmal für den Menschen, was er für sich und den Hobel, auf dem er lebt, verweigert, und treibt die erbärmlichen wenigen Überlebenden in eine neue Steinzeit.

Nach dieser Katastrophe schließen wir uns Noah, Adam und Eva, Atlantis, Mu und Olympus an – und Jesus schließt sich Osiris, Ta'arua, Zeus und Vishnu an.

DIE GROSSEN HOCHWASSER

Noah? Adam und Eva? Vishnu? Osiris? Was haben Sie

gemeinsam? Sie repräsentieren Zeitalter, die voneinander getrennt sind – und doch schließen sie sich irgendwie bei der nächsten Katastrophe an den Händen und gehen mit uns.

Es gibt auch andere, die mit uns gehen: Männer der Wissenschaft – längst vergessen – diejenigen, die zuerst gesehen haben, dass diese Umwälzungen, diese katastrophalen Katastrophen oder „Revolutionen“ der Erdhülle schon unzählige Male passiert sind. J. Andre DeLuc im Jahr 1779 und Georges Cuvier im Jahr 1812 waren die führenden. Dolomieu, der berühmte Mineraloge, schloss sich dem Konsens an, ebenso wie Escher und Ford, die Schweizer Geologen; auch J. Andre DeLuc Jr. und Von Buch. Sie alle waren sich einig, dass die Kataklysmen durch plötzliche Umwälzungen der Erdoberfläche in die falsche Richtung verursacht wurden.

Cuvier stützte seine Schlussfolgerungen in seiner Theorie der Erde, die erstmals 1812 veröffentlicht wurde, auf seine beispiellose korrelative Forschung in Strategographie, vergleichender Anatomie und Paläontologie. Tatsächlich war Cuvier der Begründer der Wissenschaft der vergleichenden Anatomie, basierend auf seiner bahnbrechenden, autodidaktischen Arbeit auf diesem Gebiet. Damals schrieb er: „Jeder Teil der Erde, jede Hemisphäre, jeder Kontinent zeigt das gleiche Phänomen ... Die Geschichte ist daher eine Folge von Schwankungen in der Ökonomie gewesen organische Natur die verschiedenen Katastrophen, die die Schichten gestört haben haben zahlreiche verursacht

Verschiebungen dieses (kontinentalen) Beckens Es ist von großer Bedeutung festzuhalten, dass diese wiederholten Einbrüche und Rückzüge des Meeres weder langsam noch allmählich erfolgten; im Gegenteil, die meisten Katastrophen, die sie verursachten, waren plötzlich; und dies ist besonders leicht zu beweisen, was die letzteren anbelangt ! stimme daher MM zu. denkt, dass, wenn DeLuc-Katastrophen und Dolomieu, der irgendetwas in der Geologie festgestellt werden kann, es so ist, dass die Oberfläche unseres Globus eine große und plötzliche Revolution erfahren hat, deren Datum nicht sein kann viel früher als vor fünf- oder sechstausend Jahren ... (auch) hatte zumindest eine vorangegangene Revolution (die Kontinente) unter Wasser gesetzt ... vielleicht zwei oder drei Meeresausbrüche."

„Diese Wechsel scheinen mir nun das Problem in der Geologie zu bilden, das es am wichtigsten ist, es zufriedenstellend dieser zu lösen, es wäre zu lösen ... notwendig, die Ursache Ereignisse zu entdecken Diese Ideen haben mich heimgesucht, ich möchte fast sagen, haben mich gequält, während meiner Forschungen zwischen fossilen Knochen ... Forschungen, die nur einen sehr kleinen Teil jener Phänomene des Zeitalters umfassen, das der letzten allgemeinen Revolution der Erde vorausging, und die doch mit allen anderen innig verbunden sind

Viele Versuche sind unternommen worden, um dem Vorwurf zu entgegnen, den Cuvier den Geologenberufen gemacht hat, diese plötzlichen Revolutionen in die falsche Richtung zu erklären

Unter anderem versuchte es Velikovsky durch seine Studien von Mythen und Legenden; Hapgood versuchte es; Hugh Brown versuchte es und trug dabei eine gewaltige Bibliothek geologischer Daten zusammen.

Jedes Mal, wenn das katastrophale Konzept aufkam, wurde das „Tier“ gesteinigt, auf dem Scheiterhaufen verbrannt, zu Brei geschlagen und mit aller Macht begraben; aber die Leiche bleibt nicht tot. Jedes Mal hebt es den Deckel seines Sarges und sagt in Grabeslauten: "Du wirst vor mir sterben."

Jüngster Herausforderer ist Prof. Frank C.

Hibben, der in seinem Buch „The Lost Americans“* sagte: ...

" Dies war kein gewöhnliches Aussterben einer vagen geologischen Periode, die zu einem ungewissen Ende verpuffte. Dieser Tod war katastrophal und allumfassend Was den Tod von vierzig Millionen Tieren verursachte Das "Corpus Delicti" in diesem Mysterium kann fast überall gefunden werden. Ihre Gebeine liegen bleich im Sand von Florida und im Kies von New Jersey. Sie verwittern aus den trockenen Terrassen von Texas und ragen aus dem klebrigen Schlamm der Teergruben am Wilshire Boulevard in Los Angeles Die Leichen der Opfer sind überall Wir finden buchstäblich Tausende zusammen. ... jung und alt, Fohlen mit Muttertier, Kalb mit Kuh ... Die Dreckgruben von Alaska sind voll von Beweisen des universellen Todes ein Bild des schnellen Aussterbens Jeder Streit über die Ursache muss auch für Nordamerika, Sibirien und Europa gelten.

*

Thomas Y. Crowe U Co., New York, Apollo Edition, 1961

" Mammut und Bison wurden wie von kosmischer Hand in göttlicher Wut zerrissen und verdreht.

"

... .An vielen Stellen ist die Dreckdecke Alaskas vollgepackt mit Tierknochen und Trümmern in Zugladungen ... Mammuts, Mastodons, Bisons, Pferde, Wölfe, eine Fauna) Population in einer katastrophalen Katastrophe war plötzlich eingefroren ... in einer grimmigen Scharade."

Übernatürliche Winde; vulkanisches Brennen; Überschwemmung und Bestattung im Dreck; Konservierung durch Tiefkühlung sowohl von zerrissenen Tieren als auch von Mist. „Jede gute Lösung für ein Konsumgeheimnis muss alle Fakten beantworten“, fordert Hibben heraus.

Die Herausforderung ließ mich nicht allein. Wie ein Hunger nagte es an meinem Unterbewusstsein. Ich konnte die tiefen Töne von Cuviers Herausforderung hören, „Finde die Ursache dieser Ereignisse“, die immer noch durch die heiligen Hallen der Wissenschaft widerhallten, gespenstisch, unbeantwortet. Ich fühlte Hibbens Herausforderung und ~~stacherte~~ ^{alle Fakten beantworten} ."

Ich entschied, dass dieses katastrophale Konzept, dieses katastrophale Ende, das unseren Planeten immer wieder heimsucht, ein für alle Mal bestätigt oder widerlegt werden muss.

Der erste Schritt bestand darin, alle bekannten, akzeptierten Daten aus möglichst vielen Wissenschaften zu unserem Planeten zu sammeln: Stratigraphie, Archäologie, Radiologie,

Anthropologie, Paläontologie und Ozeanographie sowie Kosmologie und Astronomie – und Seismologie und Ozeanographie – und Paläosprachen wie das prähistorische Maya. Auch die Evolution konnte nicht ignoriert werden. Außerdem musste die Kreuzkorrelation der Daten zwischen den Wissenschaften honoriert werden. All dies gab die Antwort: Obwohl es in den meisten Wissenschaften genügend Daten gibt, um darauf hinzuweisen, dass diese Kataklysmen geschehen, gab es nicht genug in jeder Wissenschaft, um den Prozess abzuleiten oder das Konzept zu beweisen; aber die Kreuzkorrelation zwischen den Wissenschaften zeigte tatsächlich, dass das Konzept wahr war. Es bestätigte nicht nur, dass die Ereignisse stattgefunden haben, sondern enthüllte auch, wann die letzten fünf Kataklysmen stattfanden und in welchen Positionen sich die Erdhülle in den letzten 35.000 oder mehr Jahren befand.

Nach Jahren der Forschung, die 1949 begannen, hatte Cuviers Herausforderung eine Antwort: Ja, in der Tat, Katastrophen passieren; aber ich hatte noch keine Antwort auf seine Herausforderung gefunden, finde die Ursache dieser Ereignisse. Ich würde noch zwanzig Jahre brauchen, um die Ursache, den Auslöser von Katastrophen zu finden. Was lässt sie anfangen? Und weiter, was genau passiert nach dem Start? Was ist der Prozess einer Katastrophe? Wie sieht schließlich der Zeitplan für Kataklysmen aus? Es war bereits aus den Daten ersichtlich, dass es nichtlinear war. War es eine mathematische Funktion, die wir aus den Daten ableiten konnten? Oder ist es zufällig und frustrierend in seiner Unvorhersehbarkeit? Je mehr gelernt, desto mehr muss entdeckt und

Inzwischen, was für eine Verfolgungsjagd! Und was für eine dramatische Geschichte der Erdgeschichte wir aufgedeckt haben: Zivilisationen vor mehr als 20.000 Jahren, die weiter fortgeschritten sind als unsere kühnste Vorstellung; prähistorische Legenden aus Griechenland, Ägypten, Indien und Südamerika, die anstelle von Legenden Geschichte wurden; verlorene Kontinente im Atlantik und Pazifik, die zu gewagten Realitäten wurden, mit logischen Gründen für ihr plötzliches Verschwinden.

Ja, Vishnu wurde lebendig: ein Mann, der vor vielen tausend Jahren eine Katastrophe durchlebte – tatsächlich vor zehn Kataklysmen! Jetzt ist er als hinduistischer Gott der zehn Auferstehungen aus den Gewässern bekannt. Osiris wurde wiederentdeckt; er war der Jesus seiner Zeit – ein Mann aus Ägypten vor etwa 15.000 Jahren. Noah lächelte uns von den Seiten des Gilgamesch-Epos zu; eigentlich war er ein Sumerer namens Utnapishtim, der vor knapp 7.000 Jahren lebte. Die Arche, die er baute, ist mehr als eine Legende.

Der Prozess einer Katastrophe ist jetzt bekannt.

Sehen Sie sich den Querschnitt der Erde auf der Innenseite der Titelseite an. Sie sehen zwei geschmolzene Schichten – die gelben. Die wichtigste ist die dünne geschmolzene Schicht, die in 60 Meilen Tiefe beginnt und sich 60 Meilen tiefer bis 120 Meilen unter der Erdoberfläche erstreckt. Die dicke, tiefe geschmolzene Schicht, die 1.800 Meilen unterhalb des Mantels beginnt und sich 1.300 Meilen tiefer erstreckt, ist der äußere Kern. Die Seismologie hat bewiesen, dass diese beiden gelben Schichten geschmolzen und weißglühend sind.

Über 2500 Grad Fahrenheit.

Die äußere, 60 Meilen dicke Schicht versorgt die Vulkane mit der geschmolzenen Lava, die sie ausspucken.

Im Inneren der Erde bewirkt die elektrische und magnetische Struktur des Inneren, dass diese Schichten so wirken, als wären sie fast fest oder plastisch. Solange die innere magnetische und elektrische Struktur der Erde ihre Ordnung beibehält, dreht sich diese alte Erde auf normale Weise weiter um ihre Achse.

Falls irgendjemand daran zweifelt, dass die Eiskappe der Antarktis wächst, es ist bewiesen, dass sie mit einer Rate von einem Lake 0 n Tario pro Jahr wächst. So wächst Grönland. Da sie nicht auf der Rotationsachse der Erde zentriert sind, entwickeln sie Zentrifugalkräfte, die miteinander in einer Richtung senkrecht zur Erdachse koppeln. Es ist, als würde man einen Eimer Wasser an einem Seil um sich herum schwingen. Das Wasser bleibt im Eimer; Wenn Sie das Halteseil nicht hätten, würden der Eimer und das Wasser wegfliegen. Im Falle der Eiskappen ist das Rückhalte-seil die Schwerkraft, die diese beiden Eiskappen landumschlossen hält. Da diese Eiskappen daher nicht wegfliegen können, lösen sie ihr Problem, indem sie versuchen, die gesamte Erdhülle über die 60 Meilen dicke Schmelzschicht rund um das Erdinnere zu ziehen. Solange die elektrische und magnetische Struktur innerhalb der Erde erhalten bleibt, können die Eiskappen die Hülle nicht herumziehen, um sie zum Äquator zu lassen, und wir behalten unsere geordnete, tägliche, monatliche

Im Moment wissen wir nicht, warum alle paar tausend Jahre mit unterschiedlichem Zeitplan die magnetische und elektrische Ordnung in der flachen geschmolzenen Schicht desorganisiert wird. Außerdem ist nicht bekannt, wodurch es gestört wird. Es muss einen Weg geben, der diese Energien so weit senkt, dass die flache geschmolzene Schicht als freie Flüssigkeit wirken kann, wodurch die geschmolzene Schicht als geschmolzene Flüssigkeit wirken kann, die dann als Schmiermittel für die Eiskappen dient, um die Schale zu ziehen um das Erdinnere, so dass sich die Eiskappen um etwa 90 Grad in die Torrid-Zone verschieben.

In einem Viertel bis einem halben Tag bewegen sich die geografischen Pole in die Torrid-Zone, und die Hölle bricht los. Die Atmosphäre und die Ozeane und Seen der Erde verschieben sich nicht mit der Hülle – sie rotieren einfach weiter von West nach Ost – und am Äquator beträgt diese Geschwindigkeit etwa 1.037 Meilen pro Stunde. Es muss normalerweise sein, eine Umdrehung pro Tag zu machen. Während sich also die Granate verschiebt und die Pole zum Äquator gehen, ziehen die Winde und Ozeane weiter nach Osten, wehen und fluten mit Überschallgeschwindigkeit über die Erde, überschwemmen Kontinente mit meilentiefem Wasser und zerstören alles, womit sich der Mensch jemals befasst hat, einschließlich sich selbst . Das ist eine Zusammenfassung des Prozess

Was ist jetzt mit dem Auslöser? Dies stellte sich als das am schwersten zu fassende Teil des ganzen Puzzles heraus. Wir konnten uns nicht auf irgendeine übernatürliche Annahme verlassen – wie etwa gelegentliche Ereignisse im Himmel von vager Art, die tatsächlich gegen die Naturgesetze verstoßen; nein, das musste sein

etwas Natürliches, ein Teil der gewöhnlichen Struktur der Natur, das die innere elektrische und magnetische Struktur der Erde stört, wann immer eine Katastrophe passiert. Es muss auch eine Art Ereignis sein, das die inneren elektrischen und magnetischen Kräfte so weit verringert, dass sie es nicht unterstützen können, die flache geschmolzene Schicht so zu halten, als ob sie plastisch oder fast fest wäre.

Wir dachten einmal, dass starke Sonnenflecken die Ursache sein könnten, weil sie die innere elektrische und magnetische Struktur der Erde stören, aber wir haben uns geirrt.

Die mit dieser Annahme verschwendete Zeit war der Preis dafür, dass man sich eher mit Annahmen als mit Fakten befasste. Es war ein schlechter Umweg. Was nötig war, war geduldig zu sein, sich mehr Zeit zu nehmen; mehr Fakten zusammenstellen; und nutzen Sie unser wertvollstes Werkzeug, das analytische Denken. Die Lösung, wie auch immer sie aussehen mochte, würde kommen.

Die Ableitung des Prozesses gab uns ein besseres Verständnis für prähistorische Ereignisse. Sie können zum Beispiel sehen, dass es bei Eiszeiten nicht um vorrückendes und zurückweichendes Eis geht; es ist einfach so, dass sich verschiedene Gebiete der Erde zu unterschiedlichen Zeiten und für unterschiedliche Zeiträume in Polarregionen befinden; Positionswechsel erfolgen in einem Bruchteil eines Tages, und die begleitenden Überschallfluten lagern die verschiedenen riesigen Schichten ab, die wir in den Wänden des Grand Canyon, der Painted Desert, des Monument Valley, der Berge um Mexican Hat, des Canyon de Chelly und des Canyons finden der Moqui Dugway.

Die Geschichte rund um die Welt gibt stummes Zeugnis:

- Das Beresovka-Mammut, im Schlamm erstarrt, mit Butterblumen im Mund;
- Das Alter der Schluchten unterhalb der Niagarafälle und St. Anthony's Falls, beide etwa 7.000 Jahre alt;
- Das plötzliche Ende der Eiskappe des Laurentian-Beckens Kanada vor etwa 1 1.500 Jahren;
- Die ununterbrochene Evolution auf Galapagos über 11.000 Jahre;
- Die geologischen Datierungen im Murrumbidgee Flussbeckensystem in Australien, das das Ende einer Eiskappe dort vor etwa 1 1 500 Jahren zeigt;
- Das Alter der fossilen Knochen aus Wilshire Boulevard-Teergruben, über 11.000 Jahre;
- Das plötzliche Ende aller Arbeiten in der prähistorischen von Tiahuanaco, Bolivien, 1 1 Stadt vor 500 Jahren;
- Leonard Woolleys großartige Arbeit im Heiligen Land, Datierung von Noahs Sintflut vor etwa 6.000 Jahren;
- Das Ende der Eiskappe von Wisconsin vor etwa 29.000 Jahren;
- Der plötzliche 200-Fuß-Anstieg der Ozeane auf der ganzen Welt vor etwa 7.000 Jahren;

- Die plötzliche Nse des St. Lawrence River Bettes vor 7.000 Jahren;
- Die wechselnden Ebenen der Küste des Hudson Bucht in Kanada;
- Die riesigen Granitblöcke aus den Alpen, die an den Osthängen des Juragebirges auf 4.000 Metern über dem Meeresspiegel sitzen;
- die Aufdeckung von über 8.000 verifizierten Überlebenslegenden durch den großen legendären Fraser in der Region der malaiischen Halbinsel;
- Die Pejark Marsh in Australien, die ein schnelles Aussterben vieler, vieler Arten, einschließlich des Menschen, vor 11.500 Jahren zeigt;
- Die Karte von Piri Reis mit dem Nordpol in Ägypten;
- Die ägyptische Wasseruhr, die Übereinstimmung mit der Piri-Reis-Karte zeigt;
- Granit auf den Bergen rund um den Tod Tal in Kalifornien;
- Die großen Schichtungen des Grand Canyon, Painted Desert, Monument Valley und Badlands, jede Schicht homogen, was zeigt, dass sie plötzlich von fantastischen Mengen superschnellen Wassers abgelagert wurden.

- Das gegenwärtige Wachstum der antarktischen Eiskappe, ungefähr 293 Kubikmeilen Eis pro Jahr;
- Die Legenden vom Urmenschen in Tierra del Fuego an der Südspitze Südamerikas an dem Tag, an dem die Sonne in der falschen Richtung unterging;
- Die Legenden der Urmenschen in Peru vom Tag, an dem die Sonne stillstand;
- Die Legenden der Ureinwohner von Malaya und Sumatra von der langen Nacht;
- Die Warve (Erdschichten) zählt in Wrenshall, Minnesota und Hackensack, New Jersey, die miteinander übereinstimmen;
- Das Vorherrschen von Jade im Orient, das Material ist, das während einer Katastrophe in der Nähe von äquatorialen Drehpunkten aus dem Mantel hochgehoben wurde;
- Die fantastischen Beweise für aufkeimende tropische Pflanzen im arktischen Sibirien, Alaska und der Antarktis, die während einer Katastrophe in Bruchteilen eines Tages eingefroren und für Tausende von Jahren konserviert wurden;
- Die Ähnlichkeit der Sprachen auf der ganzen Welt, von Polynesisch, Griechisch, Ägyptisch, Maya, Eskimo, Jakut, Orientalisch und mehr;
- Die Fußspuren von Dinosauriern, eingedrückt in Betten von

freigelegter Flussschlamm, gefroren, bevor sich die Abdrücke verschlechtern konnten, der für Tausende von Jahren gefroren blieb, damit die Schlammabdrücke verknöchern konnten, damit wir sie heute als Dinosaurier-Fußabdrücke in Felsbetten sehen können;

- Die Korrelation von Eiszeiten, Steinzeiten und dem schnellen Aussterben aller Arten auf der ganzen Welt;
- Das Überleben des primitiven Lebens an den äquatorialen Drehpunkten – die letzten beiden sind die Malaiische Halbinsel und die Galapagosinseln, beide jetzt voller Eidechsen;
- Die Existenz eines Korallenriffs auf dem Boden des Arktischer Ozean;
- Und immer mehr und mehr und mehr geben uns ein prähistorisches Bild der Positionen der Erdhülle während der letzten 35.000 oder mehr Jahre;
- Die überwältigenden Beweise geben, wenn sie geordnet werden, ein dramatisches Bild davon, welche Gebiete am Nordpol waren, wann sie sich zum Pol bewegten, wann sie sich vom Pol entfernten und wie lange sie dort waren. Das Diagramm befindet sich auf der nächsten Seite.

Beachten Sie, dass das Ende einer Ära mit dem Beginn der nächsten Ära identisch ist. Obwohl das Diagramm in Bezug auf Jahre und die Dauer von Jahren dargestellt ist, denken Sie daran, dass der Wechsel von einer Ära zur nächsten in einem Bruchteil eines Tages erfolgt – kurz genug, um als abrupt bezeichnet zu werden.

Ein Gebiet am Nordpol (Nordpolare Epochen)	Anfang	Ende (Jahre zuvor)	Dauer (Jahre)
arktischer Ozean	7.000	?	?
Sudan Basin	11.500	7.000	4.500
Hudson Bay	18.500	11.500	7.000
Kaspisches Meer	29.000	18.500	10.500
Wisconsin	?	29.000	?

Ja, Noah, Adam und Eva, Osiris, Ta'aroa, Zeus und Vishnu haben jetzt eine viel tiefere Bedeutung; und während sie sich an den Händen halten und mit uns gehen, hören wir Adam und Eva sagen:

"Hören Sie zu - jetzt können wir unsere Geschichte wirklich mit Ihnen teilen!"

DIE GESCHICHTE

Rätsel ..

Verfolgung. .

Auflösen ..

Es ist komisch, wie einige Dinge Sie von Ihren Kindheitsjahren bis zu Ihren Erwachsenenjahren plagen können. Nicht unbedingt große Dinge, sondern kleine Dinge, die nicht gerade bestehen bleiben, aber ärgerlicherweise ihre Köpfe durch die Tür deines Lebens stecken und Buß" sagen!", nur damit du weißt, dass sie noch da sind. Wenn ich eine Liste von machen würde all diese Dinge in meinem Leben könnten ein ganzes Buch einnehmen.

Ich möchte nur über eines dieser Bugaboos sprechen. Vom ersten Mal an hörte ich die Geschichte von der Schöpfung und von Adam und Eva, schon als Kind hat sie mich beschäftigt. Für mich war die Antwort nicht einfach eine von zwei üblichen Alternativen: entweder bedingungsloser Glaube an die Geschichte, wie sie steht, oder völlige Ablehnung als völliger Unsinn.

Nein, die Antwort schien woanders zu liegen. Wenn die Geschichte trotz ihrer scheinbaren Abweichung von wissenschaftlichen Wahrheiten so einheitlich als Wahrheit gelehrt würde, dann scheint mir der wahre Weg eine Suche nach dem Fundament der Geschichte zu sein, die dann zu einer wahren Lesart führen würde davon.

Die Verfolgung geschah fast zufällig. Jahrelange Datenkorrelation beim Studium der Kataklysmologie hat gezeigt, dass die letzte Katastrophe vor etwa 7.000 Jahren stattgefunden hat; dass Noah oder Utnapishtim, oder wie auch immer er hieß, existierte und diese Katastrophe überlebte.

Ein Freund von mir schlug vor, Genesis I sei eine nahezu perfekte Beschreibung der Bedingungen auf unserem Planeten

nach einer Katastrophe, darunter etwa eine Woche danach.

Beim erneuten Lesen musste ich zustimmen; Genesis II erwähnt sogar, dass ein Nebel (richtige Übersetzung: Überschwemmung) aus der Erde aufstieg und die ganze Oberfläche des Bodens bewässerte.

Na dann! Das war eine Überlegung wert. Wenn dem so wäre, dann wäre es die Katastrophe vor Noah (eine weitere faszinierende Geschichte!) vor etwa 11.500 Jahren. Dies könnte dann ungefähr die Zeit der Adam-und-Eva-Geschichte sein.

Die Verfolgung begann. Wenn die Geschichte mit dieser Katastrophe entstand, in welcher Sprache wurde sie zuerst geschrieben? Sicherlich nicht hebräisch oder griechisch, denn unseres Wissens gab es sie damals noch gar nicht. War es möglich, in die verschwundenen Seiten der Vorgeschichte einzutauchen und sowohl die Sprache als auch die Geschichte so zu finden, wie sie ursprünglich geschrieben waren?

Wenn wir auf Männer wie Don Antonio Batres Jaurequi und James Churchward schauen, haben wir vielleicht unsere Antwort. Sicherlich könnten ihre Kenntnisse prähistorischer Sprachen ein Schlüssel sein, und später diskutieren wir die Rolle der Naga und der alten Maya in der Geschichte von Adam und Eva; Lassen Sie uns jedoch zuerst die Geschichte von Genesis I, II und III untersuchen.

Es gibt viele Denkschulen zu diesem Thema; die vorherrschende ist, dass Moses der Urheber war. Dies scheint nicht stumpf, da Moses in der ägyptischen Tradition in einem königlichen Haushalt aufgewachsen ist; Er wahrscheinlich

hatte Zugang zu vielen religiösen Schriften und Lehren, die jetzt mit dem Tod der Archive in Ägypten, in Alexandria, Heliopolis und Sais verloren gegangen sind. Sicherlich waren die Zehn Gebote eine Zusammenfassung der zweiundvierzig Fragen von Osiris für den Eintritt in den Himmel. Wenn Moses einen Teil des Alten Testaments geschrieben hat, muss er Naga-Tafelschriften oder ägyptische Interpretationen davon über Tausende von Jahren durch die königlichen Haushalte an die Ägypter weitergegeben haben; und die ägyptische Priesterschaft hatte Kenntnis von einer Katastrophe vor 11.500 Jahren (seit unserer Zeit). Ägyptische Priester sollen Solon während seiner zehn Jahre in Ägypten (etwa 600 v. Chr.) erzählt haben, dass es 9.000 Jahre vor dieser Zeit eine Katastrophe gegeben habe, die Atlantis unter dem Ozean begraben habe.

Beachten Sie, dass $9.000 + 600 \text{ v. Chr.} + 1.950 \text{ n. Chr.} = 11.550$ Jahre zuvor.

Moses' Bruder Aaron wurde etwa 1.300 v. Chr. Irgendwann zwischen 15 und 18 Generationen später der erste Hohepriester der Hebräer, wobei die Hohepriesterschaft von Vater zu Sohn über die Generationen weitergegeben wurde, Seraja (oder Seraias) war der Oberpriester (siehe Esra und 1 & 2 Esdras). Später, im Jahr 586 v. Chr., im 19. Regierungsjahr Nebukadnezars, wurde Seraja hingerichtet und sein Sohn Esra in Persien gefangen genommen (siehe 2 Könige). Jerusalem wurde geplündert, und alle hebräischen Gesetze und Aufzeichnungen des Alten Testaments wurden mit dem Tempel in Jerusalem von Nebuzadan, Nebukadnezars Hauptmann der Wache, verbrannt.

Im Jahr 458 v. Chr., im siebten Regierungsjahr von Artaxerxes in Persien, wurde Esra beauftragt, die hebräische Religion und das hebräische Gesetz wiederherzustellen. Laut 2. Esra hat Esra die Geschichte der Hebräer von Anfang an neu geschrieben und ihre Gesetze neu aufgestellt.

Nun, von 586 bis 458 v. Chr. sind 128 Jahre. Esra könnte spätestens nach der Hinrichtung seines Vaters Seraja geboren worden sein (siehe Onans Geschichte, Genesis 38:8 bis 10); daher war er 458 v. Chr. 127 Jahre alt, als er hätte sein können. Er arbeitete an einem langen Gedächtnis.

Untersuchen wir diese Anomalie. Wie bereits erwähnt, umfasst die Linie von Aaron bis Esra 17 bis 20 Generationen, einschließlich Aaron und Esra. Angenommen (1) 1.300 v. Chr. als Beginn der Priesterschaft Aarons (1.290 v. Chr. gilt als Zeit des Auszugs aus Ägypten); (2) 458 v. Chr. kurz vor dem Ende von Esras Priestertum; dann finden wir die durchschnittliche Amtszeit im Priestertum pro Generation zwischen 42,1 und 49,5 Jahren. Können wir angesichts dessen glauben, dass Esra ungefähr 130 Jahre lang seinem Priestertum gedient hat? Was seine gesamte Lebensspanne einschließt?

Es erscheint viel plausibler anzunehmen, dass Esras Großvater Asarja und nicht sein Vater Seraja derjenige war, der 586 v. Chr. von Nebukadnezars Männern gefangen genommen und hingerichtet wurde. Dann hätten Seraja und Esra von 586 bis 458 v. Chr. Für jeweils durchschnittlich 64 Jahre als Hohepriester gedient. Es ist sogar

Es ist plausibel, dass Esras Urgroßvater Helchiah 586 v. Chr. das Opfer gewesen sein könnte, was Azariah, Seraja und Esra zurückließ, um die 128 Jahre für jeweils durchschnittlich 42 Jahre zu dienen, was noch näher am Gesamtdurchschnitt von 42,1 liegt 49,5 Jahre von Aaron bis Ezra, über einen Zeitraum von etwa 845 Jahren.

Dies bedeutet, dass die Geschichte von Adam und Eva zuletzt von Helchiah oder Asarja schriftlich gesehen wurde, daher möglicherweise von Asarja und sicherlich von Seraja und Esra mündlich überliefert und schließlich von Esra an fünf Schriftgelehrte diktiert wurde. Es sind die Schriften der fünf Schreiber, die wir heute als Esras Werk haben. Und das Englische ist nicht einmal eine wörtliche Übersetzung zum Beispiel würde "ohne Form und Leere" wörtlicher "rasende Überschwemmungen und schreckliche Winde" lauten

Nun, durch Esras Rekonstruktion von Genesis werden uns viele Dinge gesagt:

1. Aufgrund der Verwendung von Baum, Frucht, Schlange, Cherubim, Feuerschwert und anderen Worten Moses, die Glyphen in der Bildsprache der Vorgeschichte waren, ist es offensichtlich, dass die Schöpfungs- und die Adam-und-Eva-Geschichte wahrscheinlich geschrieben wurden in den Glyphen von Naga, der vorherrschenden Sprache der östlichen ,500 Hemisphäre vor 11 Jahren. Diese Sprache ist fast identisch mit dem prähistorischen Maya und der Vorläufer vieler Sprachen, darunter orientalische und polynesischen Sprachen, Ägyptisch, Griechisch und Jakutisch. Meine eigenen Kenntnisse der Vorgeschichte

Naga- und Maya-Glyphen ermöglichen es mir, viele indianische Decken im Südwesten der Vereinigten Staaten zu lesen, in die bunte Glyphen eingewebt sind, die eine Katastrophe darstellen. Ich frage mich, ob die Inder in sich hineinkichern, weil sie wissen, dass die Touristen denken, sie kaufen nur Decken mit hübschen Bildern.

Jakut ist eine interessante Sprache. Es ist fast rein gesprochenes Naga. Es wird von alaskischen Eskimos gesprochen; Die Stadt Yakutat bedeutet "Der Ort, an dem Jakut gesprochen wird". Es wird auch von einem einheimischen Stamm in der Türkei gesprochen. Naga in fast seiner reinsten prähistorischen Form wird von einem Stamm in Nordindien gesprochen. Es ist reines prähistorisches Maya.

2. Moses und möglicherweise auch Aaron hatten Zugang zur Bibliothek der königlichen ägyptischen Glyphensteine.

3. Weder Moses noch Aaron wussten, wie man die alten Glyphensprachen von Naga oder Maya liest, daher lasen sie die Glyphen ganz wörtlich.

4. Da Moses und Aaron (und möglicherweise Ezra) nicht in der Lage waren, die Symbolik der Glyphen zu lesen, lasen sie die gesellschaftlichen und religiösen Einstellungen ihrer Zeit in die Adam-und-Eva-Geschichte ein.

Damals galt die Frau als Wurzel aller Sünde, als niedriges Geschöpf, ihre Geburt wurde nur ausnahmsweise verzeichnet, und im Grunde war sie die Ursache für jeden Untergang des Mannes – ein tägliches Potential. Diese Haltung hält sich in manchen Religionen auch in schlimmeren Formen erstaunlicherweise bis in unsere Zeit.

Ist es ein Wunder, dass Eva die Verantwortung für den Untergang der gesamten Menschheit auf sich genommen hat, als Ergebnis von Interpretationen, die Moses in die Naga gelesen hat? Und in Moses Lesung durch Esra? Vielleicht wurde es auch lange vor Moses Zeit von ägyptischen Priestern in die Geschichte eingelesen und ihm mündlich als Geschichte überliefert. Wenn sein Vater wirklich derjenige war, der vom Hauptmann der Wache, Nebuza-adan, entführt und hingerichtet wurde, dann musste es sein Großvater sein, der ihm die Geschichte mündlich überbrachte.

Die Verschmelzung von zwei Geschichten (P- und J-Versionen) zu einer, um die Geschichte von Genesis I, II und III zu machen, kann „den Mann“ mit Adam verwechseln. Es ist möglich, dass Adam, der nur neun Generationen vor Noah war und die Zeitspanne der Polar-Ära des Sudanbeckens etwa 4.500 bis 5.000 Jahre umfasste, nicht „der Mann“ war, auf den in der Schöpfung Bezug genommen wurde, sondern sein Name und Erfahrungen wurden mit der Geschichte "des Mannes" verschmolzen.

Denken Sie jedoch daran, dass uns mitgeteilt wurde, dass Esra die gesamte Geschichte fünf Schreibern aus dem Gedächtnis diktiert hat, und dieses Werk enthält die Genesis, wie wir sie heute kennen. Wenn er sich aus den Archiven seines Geistes an das erinnert, was er getan hat – so gut wie er es getan hat –, zeugt dies sicherlich von Inspiration auf hohem Niveau; aber es scheint auch offensichtlich, dass er keine Kenntnis von der Tatsache hatte, dass 4.500 Jahre zwischen Genesis I und Noahs Sintflut verstrichen sind. Aus 2. Esdras 3:9 geht jedoch klar hervor, dass 1. Mose und Noahs Sintflut eigentlich zwei Überschwemmungen waren, allerdings für kurze Zeit

Von den beiden Gelegenheiten sagt er über Noahs Sintflut: „Und im Laufe der Zeit hast du die Sintflut wieder über die gebracht, die in der Welt wohnten, und sie vernichtet.“

Nun, wir haben zuvor erwähnt, dass sich die Linie der Hohenpriester von Aaron bis Esra in der Anzahl der Generationen (17 oder 20) und Namen unterscheidet, wie sie in 1 und 2 Esdras dargestellt werden; und beide unterscheiden sich in Namen vom Buch Esra. Wir finden auch Unterschiede in den Abstammungslinien von Noah bis Jesus (ungefähr 51 Generationen) in der Bibel. Ist es daher verwunderlich, dass einige Generationen in der Linie von Adam bis Noah weggelassen werden konnten?

Ganz zu schweigen von Noah zu Jesus I ine? Und die Linie von Aaron nach Esra?

Und in Anbetracht der Tatsache, dass es neben überwältigenden Beweisen unzählige Legenden in den asiatisch-pazifischen Gebieten gibt, die von vor 500 Jahren überliefert Überschwemmung von 1 1, wurden, von einer Schöpfung, die der von Genesis I und II sehr ähnlich ist, ist das nicht möglich dass der "Mann" der Genesis-Geschichte im Laufe der Jahrtausende und durch eine nachfolgende Katastrophe zur Zeit Noahs vor 7.000 Jahren mit Adam verwechselt wurde?

Das Wunder ist, dass die ganze Geschichte der „Schöpfung“ und von Adam und Eva so unverzerrt ist, wie sie ist; Da es 11.500 Jahre alt ist, hat es in den vergangenen Jahren viele Debakel erlitten, die seine Wächter heimgesucht hab

Aufgrund des Mangels an auflösenden Informationen werden „der Mann“ und Adam in dieser Übersetzung – in der Interpretation – als eins gehalten .

6. Die bedeutenden Naga-Glyphen, die uns Ezra durch direktes Lesen von Moses gegeben hat, sind: Cherubim, Rippe, Adams Schlaf, Mann, Frau, Baum, Frucht am Baum, Schlange und Flammenschwert.

Unser Wissen über Naga-Glyphen sagt uns, dass der Baum (des Lebens) einen Mutterkontinent symbolisierte, eine Elternzivilisation, die Tausende von Jahren länger überdauerte als unsere heutige.

Eine schmucklose Schlange repräsentierte Wasser in seinem natürlichen Zustand oder den Ozean; Eine sich um den Baum windende Schlange bedeutete, dass der Mutterkontinent vollständig von Wasser umgeben war. Genesis III, 15 beschreibt tatsächlich Evas Ferse auf dem Kopf der Schlange und stellt ihren Sieg über die Ozeane dar.

Cherubim – die keine hübschen, rundlichen Babys waren, wie wir immer dachten – sondern Glyphen einer Mischung aus Mensch und Tier. Sie waren die Glyphen für Beine oder Fundamente oder Untermauerungen. Anstatt im Garten Eden platziert zu werden, wurde das Fundament weggenommen; und eine Naga- oder Maya-Lektüre des ägyptischen Totenbuchs zeigt, dass Cherubim des Nordens, Südens, Ostens und Westens weggenommen wurden – was bedeutet, dass alle Fundamente des Mutterkontinents entfernt und zerstört wurden.

Das Flammenschwert war das Symbol für Feuer und Erdbeben. Das Feuer bedeutete das, was alle Legenden dieser Kataklysmen Erdfeuer nennen, das die planetenweite geschmolzene Schicht unter der 60 Meilen dicken Hülle der Erde ist, die während einer Katastrophe, einer buchstäblichen Hölle, an die Oberfläche durchbricht. Es ist, soweit ich feststellen konnte, der Ursprung des menschlichen Konzepts der Hölle.

Ich erinnere mich, dass ich John Kennedys Beerdigung im Fernsehen gesehen habe; und am lebhaftesten die Beschwörung des Erzbischofs, um John Kennedy vor den Toren der Hölle zu bewahren. Seine Worte gingen auf das vorchristliche Rom zurück, denn als er diese Höllentore beschrieb, malte er ein Bild der Hölle, genau wie das der geschmolzenen Unterschicht, die die Erdhülle durchbricht. Es musste über Tausende von Jahren von jemandem weitergegeben werden, der es tatsächlich gesehen hatte. Schauer liefen mir den Rücken hinauf und hinunter, als es einen unauslöschlichen Eindruck in mein Gedächtnis

Nun zum Baum: Die Früchte, die an diesem Baum wuchsen, symbolisierten die Menschheit, die den Mutterkontinent Jahrhunderte vor Adam und Eva besiedelte. Ihr Verzehr der Frucht sagt uns, dass sie von dieser ursprünglichen Menschheit abstammen. Eva, die zuerst aß, bedeutet, dass sie zur jüngeren Generation gehörte; Adam, der als Zweiter isst, bedeutet, dass er ihr Vater war, was sie zu seiner Tochter machte. Seine Tochter!? Ja. Es ist der Ursprung eines der ältesten hebräischen Gesetze: Wenn in einer Katastrophe nur ein Mann und eine Frau überleben, müssen sie sich paaren, unabhängig von ihrer Beziehung

Wenn Sie das überprüfen möchten, lesen Sie die Geschichte von Lot und seinen beiden Töchtern. Die Töchter befolgten einfach das hebräische Gesetz. Er soll zu betrunken gewesen sein, um zu wissen, was er tat. Ha! Wenn er es wäre, hätte er nicht auftreten können. Er muss ein guter Schauspieler gewesen sein.

Die Glyphe der Schöpfung ist sogar noch aufschlussreicher. Auf dem Stein sind drei Figuren dargestellt; Die obere Figur ist das Gesicht einer schlafenden oder toten Person (es gab keine separaten Symbole für Tod und Schlaf in Naga - beide wurden als gleich dargestellt). Die mittlere Figur ist als Mann dargestellt, die untere Figur als Frau, die als Mutter der ganzen Menschheit dargestellt wird. Dazu kommen geschwungene Linien von der schlafenden oder toten Person und der männlichen Mittelfigur bis zum unteren Ende der weiblichen Figur.

Diese Glyphe wurde so interpretiert, dass die mittlere Figur, ein Mann, eingeschläfert wurde, wie die obere Figur zeigt, und eine Rippe (oder Rippen) von ihm entfernt (die Rippen sind die gekrümmten Linien) und in die untere Figur geformt wurden, die weibliche Mutter aller Menschen. Das passt wunderbar zur Erschaffungsgeschichte Evas, Adam also sowohl die männliche Mittelfigur als auch die obere Figur, eine schlafende oder tote Person.

Diese Geschichte hat jedoch einen Haken: Die obere Figur, entweder schlafend oder tot, wird als Frau dargestellt! Wie konnte es Adam sein, schlafend, wach, tot oder lebendig?

Darüber hinaus bezeichnen die geschwungenen Linien in Naga eher die Abstammung als die Rippen; Vernünftiger scheint es also, dass die obere Figur eine tote Frau ist, deren Nachkomme durch die männliche mittlere Figur (Adam) die untere weibliche Figur (Eva), die Mutter der ganzen Menschheit, war.

Ich wurde unzählige Male gefragt, wie man erkennen kann, dass die obere Figur eine tote Frau ist, in dem Maße, dass ich hier wohl eine Antwort schulde.

In Naga und prähistorischen Maya zeigen sie, dass sie nur eine Gottheit verehrten und diese Gottheit durch eine Glyphe eines Kreises repräsentierten, der die Sonne darstellt. Jedes Mal, wenn ein Kreis auf einer Tafel gezeigt wurde, konnte er nur ihre Gottheit darstellen.

Dieses Tablett hat zwei Kreise darauf. "Puristen" haben erklärt, dass die "Schreiber" dieser Tafel die "doppelte Intensität" der Gottheit zeigen wollten. Seltsam; ich habe nirgendwo eine gesehen, weder bei "doppelte Intensität" von zwei Kreisen den Naga noch bei den prähistorischen Mayas. Das Merkwürdige Das Besondere an diesen beiden Kreisen ist, dass sie sich genau dort befinden, wo die Brüste einer Frau auf der oberen Figur sein sollten. Vielleicht ist das genau das, worum es bei „doppelter Intensität“ geht!

Das Merkwürdigste an diesem Stein ist, dass er zu der Legende passt, dass Adam Witwer war und der Name seiner verstorbenen Frau Lilith war. Wenn es stimmt, würde es auch Li Lith als Evas Mutter enthüllen.

*

*

Im Wesentlichen lautet die Geschichte, wie sie aus den Glyphen gelesen wird, dass Adam und Eva, die im Garten Eden auf dem Mutterkontinent (Baum) lebten, von der ursprünglichen Menschheit (Frucht) dieses Landes abstammen, die war übrigens komplett von Wasser umgeben (Schlange um den Baum geschlungen). Eva war Adams Tochter, und er war Witwer.

Sie erkannten, dass sie, um zu überleben, gehen mussten und niemals versuchen sollten, zurückzukehren, denn das Mutterland war dazu bestimmt, durch eine katastrophale Überschwemmung zerstört zu werden. Eva hatte dieses kommende Ereignis wahrgenommen, und Adam fragte sie, wie sie es entdeckt hatte; Sie antwortete, dass sie die Intelligenz dazu von ihren Vorfahren geerbt habe. Als Ergebnis hatte sie den Sieg über die Überschwemmung errungen (Absatz Evas auf dem Kopf der Schlange).

Sie verließen das Mutterland; und danach wurde der Kontinent (Baum) einem feurigen Erdbeben (flammendes Schwert) ausgesetzt, während dessen er seine Fundamente (Cherubim) verlor und unter dem Ozean (Schlange) versank, der für immer übrig blieb und den Kontinent begrub (für immer danach kriechen). auf dem Bauch).

Lassen Sie uns also das Ereignis – vor zwei Kataklysmen – Revue passieren lassen und dann unser Wissen auf eine repräsentative Übersetzungsinterpretation von Genesis I, II und III anwenden. Es ist möglicherweise die genaueste Lesart einer Geschichte, die 11 geschrieben wurde, vor 500 Jahren.

DAS EREIGNIS

II, vor 5 00 Jahren

Haben Sie sich schon einmal einen Abend lang mit einem 1.000-Teile-Puzzle an einen Kartentisch gesetzt? Allein? Es dauert Stunden um Stunden, um es zusammenzusetzen, nicht wahr, mit Versuch und Irrtum – und Geduld – die alle ihre Rolle spielen.

Wir probieren immer noch einige der noch nicht zusammenpassenden Teile in unserem weltweiten Puzzle aus, und wir sind seit 1949 „mit am Tisch“. Allerdings, wenn auch noch nicht vollständig, zeigt es uns eine grafische Darstellung des Bildes der Erde wie es 11 war Vor 500 Jahren.

Betrachten Sie einen Globus der Welt. Wählen Sie Längengrad 90 Grad W – Breitengrad 60 Grad N aus. Dieser Punkt liegt im westlichen Teil der Hudson Bay.

Halten Sie nun den Globus so, dass der Punkt 90 Grad beträgt. W - 60 Grad. N liegt am Nordpol, auf der Rotationsachse. Dies war die Konfiguration der Welt vor 18.500 Jahren und vor 11.500 Jahren. Die nordpolare Eiskappe bildete das Laurentian Basin in Kanada.

Die Kontinente waren jedoch nicht ganz gleich. Im Atlantischen Ozean lag ein riesiger Kontinent, der sich von England über den Atlantik bis zu den Bahamas erstreckte. Das Karibische Meer und möglicherweise sogar der Golf von Mexiko existierten nicht; Es gibt Hinweise darauf, dass die Karibik zu dieser Zeit Land war. Eine Eiskappe auf der der Hudson Bay gegenüberliegenden Seite der Erde bedeckte Westaustralien, und Ostaustralien wimmelte nur so von Menschen, Tieren, Vögeln, Vegetation und Flüssen.

Es gab einen weiteren Kontinent im Pazifik – der ein Gebiet umfasste, das jetzt von den Hawaii-Inseln, den Galapagosinseln, der Osterinsel, Tahiti, den Salomonen und den Karolineninseln umringt ist. Haben Sie jemals die schweren Sedimentschichten bemerkt, die die obere Hälfte von Diamond Head bilden ? Sie haben die gleichen Eigenschaften wie die Schichten, die in den Wänden des Grand Canyon, des Monument Valley und des mysteriösen Canyon de Chelly freigelegt sind.

Die Provinz Ceylon hielt die wichtigste Zivilisation Indiens. Ahoydia in Nordindien war die blühende Hauptstadt dieses Landes. Es hieß damals Adjudia.

Griechenland – das Land der Hellenen – war die Heimat einer großen, blauäugigen, blonden Rasse mit bis heute unerreichten wissenschaftlichen und rechtlichen Standards.

Das Amazonasbecken war ein Binnenmeer – Legenden nennen es das Meer von Xarayes – und die Mündung des Amazonas war damals eine breite, seetüchtige Verbindung zwischen dem Atlantik und dem Meer von Xarayes. Die Westküste Südamerikas war nicht gebirgig – es gibt Hinweise darauf, dass die prähistorische Stadt Tiahuanaco in Bolivien, die heute 12.500 Fuß über dem Meeresspiegel liegt, auf Meereshöhe lag. Es war eine Hafenmetropole mit einem Kanalsystem für Seeschiffe - so groß wie heute -, die vom Pazifik zu einem Binnenmeer fuhren. Wenn Sie Einzelheiten darüber lesen möchten, lesen Sie Der Kalender von Tiahuanaco und

Das große Idol von Tiahuanaco, beide von Hans Schindler Bellamy und Peter Allan. Sie lesen sich groß

Astronomen von Tiahuanaco benutzten Teleskope wie unsere heutigen; und sie hatten einen riesigen Satelliten, der die Erde umkreiste - von West nach Ost, 449 Mal pro Jahr -, den sie als Zeitstandard verwendeten, seine Umlaufbahn war so genau.

Ahoydia, heute ein Vorort von Lucknow, war die Hauptstadt von Indien. Und die großen Seefahrer, die großen Wissenschaftler, die großen Entdecker der östlichen Hemisphäre waren die dunkeläugigen, dunkelhaarigen Mayas. Indien hatte schwerkraftbetriebene Fahrzeuge und schwerkraftgefertigte Waffen

Vor etwa 11.500 Jahren – im Jahr 9.550 v. Chr., wie Astronomen der Potsdamer Sternwarte anhand von Aufzeichnungen in den Ruinen von Tiahuanaco datieren – veränderte die 60 Meilen dicke Hülle der Erde ihre Position noch einmal in 1/4 bis 112 pro Tag, etwa 7.000 Jahre nach der vorherigen Verschiebung. Der Nordpol bewegte sich nach Süden, und das Sudanbecken in Afrika verschob sich zum Nordpol. Dies war die Zeit, wie es im Talmud heißt, als die Plejaden unter dem Horizont untergingen und „das Heilige Land für viele Generationen in eine Region schrecklicher Kälte versetzt wurde“ – eigentlich für etwa 4.500 bis 5.000 Jahre bis zur Sintflut Nochs, vor etwa 7.000 Jahren.

Die äquatorialen Drehpunkte lagen vor der Küste von Mittelchile und in Mittelchina, in der Nähe des Jangtse, nördlich von Vietnam.

Der große Kontinent im Pazifik verschwand fast vollständig – die heutige Osterinsel, die damals am Rande des Kontinents lag, stürzte ab, um etwa 5.000 Jahre lang auf dem Grund des Pazifischen Ozeans zu verbleiben – um in der Katastrophe, die Noahs Sintflut verursachte, hochgehoben zu werden. Was vom riesigen pazifischen Kontinent übrig blieb, rollte zum Südpol, um von Maya-Forschern als letzte Überreste ihrer Heimat entdeckt zu werden - ein "gefrorenes Schlammreservoir am Grund der Erde", Millionen von Quadratmeilen groß. Heute sehen wir Hinweise auf den Kontinent in den Sedimentschichten in den Höhen von Diamond Head auf Hawaii und die gleichen Schichtungen auf den meisten höheren pazifischen Inseln.

Von dem großen Kontinent im Atlantik war nur eine große Insel im Westen übrig geblieben, während der Ozean zwischen dort und Gibraltar im Osten flach, schlammig und für Schiffe unpassierbar war.

Ein Hinweis auf das große Wissen dieser Zeit kam ans Licht, als Captain Cook im 17. Jahrhundert die polynesischen Maori-Tribe in Neuseeland entdeckte . Sie erzählten ihm von alten Legenden über die Ringe des Saturn – und sie hatten noch nicht einmal von Teleskopen gehört. Jetzt versuchen Sie , diese Ringe mit bloßem Auge zu sehen – und Sie werden feststellen, dass es unmöglich ist.

Die Beweise in Tiahuanaco zeigen, dass ihre große Zivilisation so plötzlich ausgelöscht wurde, dass die Menschen mitten in ihrer normalen Tageszeit gefangen wurden

acnvmes durch eine katastrophale Überschwemmung. Darüber hinaus zeigen Beweise, dass diese fabelhafte Stadt das gleiche Schicksal erlitt wie die Osterinsel: Obwohl die Rocky Mountains und die Anden von dieser Katastrophe betroffen waren, wurde Tiahuanaco unter dem Pazifik begraben, um dort fast 5.000 Jahre zu bleiben und dann gehievt zu werden bis zu seiner gegenwärtigen Höhe von 1 2.500 Fuß bei der letzten Katastrophe vor etwa 7.000 Jahren.

Die Katastrophe von 11.500 Jahren sah also, dass die Hudson Bay und das gegenüberliegende Gebiet südwestlich von Australien beide zum Äquator auf gegenüberliegenden Seiten der Erde rollten und das Sudanbecken zum Nordpol rollte, um dort zu bleiben über die nächsten 4.500 bis 5.000 Jahre. Während diese Verschiebung stattfand, die nur 1/4 bis 1/2 pro Tag dauerte, um sich selbst zu vervollständigen, drehten sich die Ozeane und die Atmosphäre der Erde durch den Drehimpuls während des größten Teils der Verschiebung in ihrer normalen Richtung, wobei die Ozeane heftig überschwemmt wurden die meisten Länder der Erde mit Überschallgeschwindigkeit, und die Atmosphäre bringt unvorstellbare Wirbelstürme mit Überschallgeschwindigkeiten hervor. Ganze Kontinente wurden gewaltigen Umbrüchen und Erdbeben ausgesetzt. Riesige Gebirgszüge entstanden. Die 60 Meilen dicke geschmolzene Schicht unter der 60 Meilen dicken Hülle der Erde durchbrach die Hülle an Orten auf der ganzen Welt und wurde danach von den wenigen bemitleidenswerten Überlebenden "Erdfeuer" genannt.

Erbärmliche Wenige? Die ganze Erde? Beste Schätzungen sind weniger als ein Prozent allen Lebens auf unserer Erde.

Die Ozeane und Winde brauchten sechs Tage nach dem Beginn der Katastrophe, um ihre Holocaust-Kriege auf der Erdoberfläche zu beenden, und begannen am siebten Tag, sich auf etwa 5.000 Jahre normaler Aktivität und Selbstzufriedenheit zu beruhigen. Die zwei Meilen dicken Eiskappen des Laurentianischen Beckens und des Indischen Ozeans, die sich von ihren polaren Heimatorten verschoben und einen neuen Kurs der äquatorialen Rotation begonnen hatten, schmolzen mit enormer Geschwindigkeit in der sengenden Hitze und schnitten große Rillen in die Berge das rauschende, sprudelnde, wirbelnde Wasser und Eis überwältigte alles auf ihren Wegen. Die großen Mengen an Feuchtigkeit, die in die Atmosphäre gegossen wurden, sollten die Torrid Zone viele Jahre lang über mehrere Generationen in einen dunklen Nebel hüllen. Die Ozeane stiegen mit dem plötzlichen Abschmelzen der Eiskappen auf der ganzen Welt um etwa 200 bis 300 Fuß an, wie sie es nach jeder

Das Ende der Laurentinischen Eiszeit und der Beginn der „alten Steinzeit“ war abgeschlossen.

Die Sprache der Maya lebte in verstreuten Überresten weiter: polynesischen Sprachen, griechische, jakutische, ägyptische, Eskimosprachen, nomadische, orientalische, deutsche, amerikanische Indianersprachen – so ziemlich alle Sprachen. Die Auferstehung aus den Gewässern - Tau - lebte in vielen Geschichten aus dem Pazifik von einem Mann weiter, der überlebte und später Ta'arua, Tongarua oder Taroa'a wurde, je nachdem, welche Stammeslegende Sie finden. Adam und Eva könnten derselben Geschichte entsprungen sein. Wer weiß?

G E N E S I S : V O R 4.500.000.000 J A H R E N

D I E S E R E G E N E S I S : V O R 11.500 J A H R E N

Beides in der Bibel

Eine Übersetzungsinterpretation von Genesis I, II und III aus einer Rekonstruktion dessen, was die Naga gewesen sein müssen, um uns die Kapitel zu geben, wie wir sie auf Englisch haben; dann direkte Rückübersetzung von Naga ins Englische unter Umgehung von Griechisch und Hebräisch.

G IN ESIS

(Kapitel I, II und I II)

ICH.

1. Am Anfang (vor 4,32 Milliarden Jahren) wurde das Universum nach Gottes großem Plan erschaffen. Eingeschlossen war unsere Sonne und unser Planet Erde.
2. Und während einer der vielen Kataklysmen, die sich während der Erdgeschichte ereigneten (diese war vor 500 Jahren), wurden alle Länder ^{1 1}, der Erde mit tosenden Wassern überschwemmt und von entsetzlichen Winden verwüstet; und die Ozeane waren ganz dunkel vor Schlamm. Und der böse Wind donnerte auch über den aufgewühlten Wassern.
3. Und als die Stürme nachließen, kam das Sonnenlicht zurück auf die Erde, wie Gott es beabsichtigt hatte.
4. Und während die Katastrophe nachließ, wurden noch einmal Dunkelheit und Sonnenlicht wieder hergestellt und unterscheidbar, und es war gut.
5. Und das Sonnenlicht war wieder Tag für mich und Dunkelheit wieder Nacht, in Übereinstimmung mit Gottes Plan; und Abend und Morgen wurden zu einem Tag.

6. Wiederum war Gottes ursprünglicher Plan, dass es einen Himmel zwischen den Wolken und Ozeanen geben sollte;

7. Und in Übereinstimmung mit Gottes Plan wurden die Himmel wiederhergestellt, indem der Himmel wieder zwischen den Wolken und den Ozeanen stand, als der Ansturm der großen Katastrophe nachließ.

8. Und Gottes Himmel wurden tatsächlich wiederhergestellt; und an jenem Abend und Morgen begann der zweite Tag.

9. Und Gottes Plan war, dass die Länder nicht vollständig von den Ozeanen bedeckt würden, da sie unmittelbar nach einer Katastrophe folgten, so dass die zerrissenen Ozeane, die sich jetzt beruhigten, die höher gelegenen Länder entwässerten.

10. Und in Übereinstimmung mit Gottes Plan war das trockene Land Erde und die Gewässer Ozeane, und noch einmal wurde es wiederhergestellt und gut, wie Gott es beabsichtigt hatte.

11. Und da Gottes Plan war, dass die Erde Gras und Kräuter hervorbringen sollte, die ihren Samen hervorbringen, und die Frucht, die Frucht bringt, die ihren Samen enthält; und die Erde wurde wiederhergestellt.

¹ 2 . Daher brachte die wiederhergestellte Erde Gras und Kräuter hervor, die ihren Samen hervorbrachten, und den Obstbaum, der Früchte hervorbrachte, die seinen Samen enthielten; und es war gut, wie Gott es beabsichtigt hatte.

13. Und der Abend und der Morgen waren der Beginn des dritten Tages.

14. In Übereinstimmung mit Gottes Plan gab es normalerweise Lichter am Himmel, die dazu dienten, Monate und Jahreszeiten und Tage und Jahre anzuzeigen;

15, Sie dienten auch dazu, Licht auf der Erde zu spenden, wie Gott es beabsichtigt hatte.

16. Und als sich der große Nebel lichtete und die Wolken aufbrachen, erschienen wieder die Sonne und der Mond und auch die Sterne;

17. Und noch einmal, wie Gott es beabsichtigt hatte, leuchteten sie vom Himmel;

18. Und die Sonne und der Mond waren wieder in der Lage, Licht und Dunkelheit zu teilen, was gut war.

19. Und der Abend und der Morgen waren der Beginn des vierten Tages.

20. Und es war Gottes Wille, dass einige von allen lebenden Kreaturen und fliegenden Vögeln die katastrophale Überschwemmung überleben sollten .

21. Damals überlebten die großen Walfische und alle Lebewesen des Meeres und alle Arten von geflügelten Vögeln; und es war so, wie Gott es beabsichtigt hatte, und gut.

22. Und sie wurden mit Gottes ursprünglichem Plan gesegnet, fruchtbar zu sein und sich fortzupflanzen und die Ozeane mit Meereslebewesen und die Luft mit Geflügel zu füllen.

23. Und der Abend und der Morgen waren der Beginn des fünften Tages.

24. Und es war Gottes Wille, dass einige von allen Kreaturen, Rindern und kriechenden Dingen und Tieren der Erde die katastrophale Überschwemmung überleben sollten;

25. Es überlebten damals die Tiere, das Vieh und alles, was auf der Erde kriecht; und es war, wie Gott es wollte, und gut.

26. Und in Übereinstimmung mit Gottes Plan sollte auch der Mensch, der nach dem von Gott beabsichtigten Bild geschaffen wurde, überleben und über die Vögel der Luft und über das Vieh und über die Erde und über alles Gewürm herrschen das auf der Erde kriecht.

27. Also war es Gottes Plan, dass der Mensch, der nach dem von Gott beabsichtigten Bild geschaffen wurde, sowohl männlich als auch weiblich, die katastrophale Überschwemmung überleben würde.

28. Und sie wurden mit Gottes ursprünglichem Plan gesegnet, fruchtbar zu sein und sich zu vermehren und die Erde zu füllen und sie zu beherrschen; und herrsche über die Fische des Meeres und über die Vögel der Luft und über alles Lebendige, das sich auf Erden regt.

29. Und Gottes Plan war, dass dem Menschen jedes samentragende Kraut gegeben wurde, das auf der Oberfläche der ganzen Erde ist, und jeder Baum, in dem die Frucht eines Baumes ist, der Samen trägt; für den Menschen sollte es zum Essen sein.

30. Und allen Tieren der Erde und allen Vögeln des Himmels und allem, was auf der Erde kriecht, worin Leben ist, war Gottes Plan, dass grüne Kräuter als Nahrung dienen sollten; und es war so, wie Gott es beabsichtigt hatte.

31. Und alles, was überlebte, war so, wie Gott es ursprünglich geschaffen hatte, und war immer noch in Gottes Plan und war gut. Und der Abend und der Morgen waren der Anfang des sechsten Tages.

ich ich.

1. So wurden Himmel und Erde mit ihrem ganzen Heer wiederhergestellt.

2. Und am siebten Tag war die Erholung von der Katastrophe und der Flut vollständig; und der siebte Tag brachte Ruhe vom Überlebenskampf gegen die Katastrophe und ihre Nachwirkungen.

3. Und der siebte Tag brachte Gottes gesegneten Frieden, als die Katastrophe nachgelassen hatte und diejenigen seiner Schöpfung zurückließ, die überlebten.

4. Dies sind die gleichen Wiedergeburten der Himmel und der Erde, wie sie nach der Katastrophe wiederhergestellt wurden, die derjenigen dieser Geschichte vorangeht, als Gott der Herr die Erde und die Himmel wiederherstellte.

5. Und jede Pflanze des Feldes war vor dieser Katastrophe in der Erde und jedes Kraut auf dem Feld, bevor es wuchs. Denn Gott der Herr hatte in dieser Gegend keinen Regen auf die Erde gebracht, und es gab keinen Mann, der den Boden bestellte.

6. Aber es gab diese Katastrophe, und große Überschwemmungen erhoben sich über die Erde.

7. Und es war Gottes Wille, dass der Mensch sich von der Erde erhebe und den Odem des Lebens behalte und eine lebendige Seele bleibe. Dies ist seine Geschichte.

8. Und es war Gottes Wille, dass nach einer Katastrophe ein Kontinent im Osten errichtet wurde, und dort in Eden lebte der Mann dieser Geschichte.

9. Und aus diesem Land wuchsen andere Zivilisationen in anderen Ländern, wobei das Mutterland inmitten von allem der Sitz der Weisheit, allen Wissens, sowohl gut als auch böse, war.

10. Und die Nation zerstörte Eden und ließ nur seine vier Nachkommenländer zurück.

(Hinweis: Die nächsten vier Verse sind wahrscheinlich falsch oder unvollständig, wobei die wahren Beschreibungen in den korrekten Übersetzungen des ägyptischen Totenbuchs und dem fehlenden Teil der Piri Reis-Karte eingeschlossen sind.)

1 1 . Das erste Land liegt in der Nähe des Flusses Pison, der das ganze Land Havilah umfasst, wo es Gold gibt; 1 2. Und das Gold dieses

Landes ist gut: es gibt Bdelium und den Onyx-Stein.

13. Und das zweite Land liegt in der Nähe des Flusses Gihon: dasselbe Land, das das ganze Land Äthiopien einschließt.

14. Und das dritte Land liegt am Fluss Hiddekel, das ist das Land östlich von Assyrien. Und das vierte Land liegt in der Nähe des Flusses Euphrat.

15. Und es war in Gottes Provinz, dass der Mann von Eden war, wo er lebte und arbeitete.

16. Und er stammte von der ursprünglichen Menschheit ab, die dieses Mutterland besiedelte.

1 7 . Und Gottes Plan war, dass der Mann gewarnt wurde: Obwohl das Mutterland die Quelle allen Wissens war, sowohl gut als auch böse, dass er sicherlich sterben würde, wenn er dort bleiben würde.

18. Und es war Gottes Plan, dass der Mann nicht allein sein sollte, deshalb sollte ihm ein Gefährte gehören;

19. Und da Gott ursprünglich alle Tiere des Feldes und Vögel der Luft erschaffen hatte und Adam zu seiner Zeit jedem einen Namen gegeben hatte;

20. Und Adam gab allem Vieh und den Vögeln des Himmels und allen Tieren des Feldes Namen; aber für Adam gab es keinen Gefährten.

21. Denn Adams Gefährtin war gestorben, nachdem sie ein Kind Adams geboren hatte;

22. Und das Kind des Mannes war eine Frau, geschaffen nach dem Bild, das Gott beabsichtigte;

23. Und Adam sprach: Dieses Kind ist Bein von meinem Bein und Fleisch von meinem Fleisch; und sie wuchs zur Frau heran.

24. Darum war ihr der Mann Vater und Mutter, und sie blieb bei ihm, und sie waren ein Fleisch.

25. Und das Klima dort war warm und erforderte wenig oder gar keine Kleidung.

III.

1. Zum Zeitpunkt des Beginns dieser Geschichte befanden sich die Ozeane in ihrem normalen Ruhezustand; und es war der Frau dieser Geschichte bekannt, dass sie es war

nicht von einem der Völker der Länder abstammen, die aus dem Mutterkontinent hervorgegangen sind; 2.

Und Gottes Plan war, dass die Frau lernen würde, dass Menschen aus den Nachkommensländern weiterleben würden,

3. Aber die Leute des Mutterlandes, von denen sie abstammte, würden sicherlich alle sterben.

4, Und sie wusste, dass sie trotz der bevorstehenden Überschwemmung sicherlich nicht sterben würde;

5. Denn Gottes Plan war, dass sie vom Tag ihrer Geburt an von der ursprünglichen Menschheit des Mutterlandes abstammte und dazu bestimmt war, alles zu wissen, sowohl Gut als auch Böse zu unterscheiden.

6. Und die Frau, die aus dem Mutterland stammte und weise und gut war, wusste, dass sowohl sie als auch ihr Vater von der ursprünglichen Menschheit des Mutterlandes abstammen.

7. Und beide waren weise und hatten ein gutes Leben geführt; und es war die Jahreszeit, in der etwas Kleidung zum Wärmen benötigt wurde.

8. Und in der Kühle jener Tage, als sie sich fragten, in welches der Nachkommenländer sie gehen sollten, und Gottes Gegenwart von ihnen stark gespürt wurde,

9. Adam fühlte Gottes Ruf,

10. Und sprach: Seit dem Sommer habe ich Gottes Warnung gehört und mich gefürchtet, denn ich wusste nicht, wo ich Zuflucht finden sollte;

11. Und Gottes Warnung war im Sommer zu ihm gekommen, als Warnung, das Land seiner Vorfahren zu verlassen.

12. Und der Mann sagte: Die Frau, die meine Tochter ist und von meinen Vorfahren abstammt, hat mir dieses Wissen gegeben; 13. Und fragte sie:

Welche Erkenntnis hat Gott dir gegeben? Und die Frau sagte: Ich bin von deinen Vorfahren und habe ihre Weisheit geerbt; und die kommenden Überschwemmungen der Ozeane sind mir bekannt gemacht worden;

14. Und Gottes Plan war, dass die Ozeane die Länder so überschwemmen und alles Vieh und alle Tiere des Feldes ertränken und allen Staub begraben würden,

15. Und Gott hat mir so den Sieg über die Ozeane gegeben, so dass der Same zukünftiger Generationen in dir und mir ist, denn die Ozeane werden alle anderen ertränken.

16. Und Gottes Plan war, dass, obwohl die Überschwemmung ihren Kummer sehr vermehren würde, sie trotzdem Kinder gebären würde, wie ihre Liebe zu ihrem Ehemann und seine zu ihr sein würde.

17. Und für Adam war es Gottes Wille, dass er die Worte seiner Tochter beachtete, und Gottes Warnung, dass, obwohl sie Nachkommen der ursprünglichen Menschheit der

das Mutterland sollten sie verlassen, da sein Schicksal die Natur zum Berserker machte, und wenn sie blieben, würden sie es

sicherlich bereuen; 18. Und wohin Adam gehen sollte, würde das Land schwer zu bebauen sein, mit Dornen und Disteln im Überfluss; und dennoch sollte das Kraut des Feldes ihre Nahrung s

19. Durch seine eigene Mühe und seinen eigenen Schweiß war er dazu bestimmt, nach der Überschwemmung ums Überleben zu kämpfen, sogar bis zum Ende seiner Tage, wenn er zur Mutter Erde zurückkehren würde, da es die Erde war, von der der Mensch kam, und zur Erde wird er zurückkehren

20. Und nach der Überschwemmung machte Adam daher die Frau zu seiner Frau und nannte sie Eva, da sie die Mutter aller Lebenden aus dem Mutterland sein sollte.

21. Und wieder nach der Überschwemmung, da sie sich in einem kälteren Klima befanden, war es Gottes Plan als Teil ihres Überlebens, dass sie Fellmäntel anfertigten und bekleidet wur

22. Und es war Gottes Plan, dass Adam das Wissen von Gut und Böse aus dem Mutterland mitnehmen sollte, als er auszog und ging, um zu leben;

23. Deshalb verließ er nach Gottes Willen den Garten Eden, um zu überleben und von der Erde zu leben, wohin er gehen sollte.

24. Also ging der Mann; und der Garten Eden wurde einer Katastrophe aus Erdbeben und Erdbränden ausgesetzt, und das Mutterland verlor seine Fundamente und versank im Ozean.

CATAclysms REVISITED

Die letzte Katastrophe, bekannt als Noahs Sintflut, ist ziemlich einfach zu studieren. Es war der Beginn der Jungsteinzeit, hervorgerufen durch die Bedingungen nach der letzten Überschwemmung, als selbst die Grundvoraussetzungen zum Leben nicht mehr vorhanden waren. Seitdem hat die Natur der uniformitären Geologie erlaubt, ihren Weg ununterbrochen fortzusetzen. Tausende von Legenden entstanden.

Vor zwei Kataklysmen, vor ungefähr 10.500 Jahren, die wir heute als die Sintflut von Adam und Eva kennen, war der Beginn der Altsteinzeit. Sie finden diese beiden letzten Steinzeiten in fast allen allgemeinen naturwissenschaftlichen Lehrbüchern der Junior High School. Auch hier wurde diese Steinzeit durch das völlige Fehlen grundlegender Lebensgrundlagen ausgelöst. Es ist äußerst schwierig, Daten aus der Zeit zwischen den letzten beiden Kataklysmen zu finden, aber es gibt sie. Außerdem verfolgte die uniformitäre Geologie zwischen Katastrophen natürlich ihren normalen Weg. Die Geschichte der Ära ist legendär.

Vor drei Kataklysmen, ungefähr vor 18.500 Jahren, hinterließen wir nur wenige Daten. Es wird in Genesis 1 1:4 erwähnt. Die Shanidar-Höhle in I Raq liefert uns die besten Daten von allen; es wird im Text dieses Buches auf Seite 98 besprochen.

Vor vier Kataklysmen, vor etwa 29.000 Jahren, war das Ende der Wisconsin-Ära, und wir finden mehr Daten als für die Katastrophe vor dem dritten Mal.

Vor fünf Kataklysmen, vor 43.800 Jahren, wurde von Jess Hale, einem Supermathematiker, abgeleitet. Es ist eine echte Suche.

Langsam und mühsam setzen wir noch immer die Puzzleteile zusammen. Je mehr Stücke wir finden, die ins Bild passen, desto mehr Stücke werden für uns auf den Tisch geworfen; und desto bunter und dramatischer wird das Bild.

Hast du verstanden, dass in der Bibel drei Kataklysmen aufgezeichnet sind? Noahs, Adams und Evas und der davor? Wenn Sie es verpasst haben, überprüfen Sie Genesis II.

Ich wünschte, wir hätten die Mittel, drei Jahre lang in Tiahuanaco zu graben und zu suchen. Eine kleine Vorstellung davon, was in dieser prähistorischen Stadt Südamerikas zu finden war, kann durch die Lektüre zweier Bücher gewonnen werden, die ich zuvor erwähnt habe, aber noch einmal erwähnen werde: The Calendar of Tiahuanaco und The Great/ dolofTiahuanaco, beide von den großartigen Forschern Hans Schindler. Die Schlussfolgerungen, die Bellamy und Allan in diesen monumentalen Werken gezogen haben, kommen meinen verblüffend nahe: Die Stadt hat mindestens drei Epochen zwischen Umwälzungen durchlebt, die älteste endete vor etwa 11 500 Jahren und beendete – mit einer Katastrophe – die Periode ihrer Geschichte als es auf Meereshöhe war und eine Periode von etwa 5.000 Jahren begann, während der es sich auf dem Grund des Pazifiks befand; dann eine Umwälzung während der Katastrophe vor etwa 7.000 Jahren, als es zusammen mit seinem Meeresboden auf seine heutige Höhe von 12.500 Fuß anstieg. Diese Katastrophe erzeugte Noahs Sintflut, brachte die Niagarafälle hervor und ließ den Ohio River in die USA fließen

Mississippi, leitete die neolithische Steinzeit ein, erhöhte den Meeresspiegel auf der ganzen Welt um mehr als 60 Meter, leitete die Ära der modernen Geschichte auf unserem ganzen Planeten ein – wie in Griechenland, Indien und Ägypten – und brachte das Gilgamesch-Epos hervor, das die Geschichte von Noahs Sintflut enthält, geschrieben von einem Sumerer Tausende von Jahren, bevor die Hebräer darüber in Genesis schrieben.

Jede Katastrophe ist wie eine riesige Hand, die über die Landschaft fegt und ihre Fingerabdrücke hinterlässt, die wir auf unserer Suche nach der Lösung dieses verzehrenden Rätsels unter den Elefantenspuren der Wissenschaft finden können.

Diese Fingerabdrücke sind gut versteckt unter den dicken Fußspuren einheitlicher Beweise. Die beiden Disziplinen – uniformitäre Geologie und Kataklysmologie – haben keinen wirklichen Wettbewerb zwischen sich; jede hat ihren eigenen Platz in der Wissenschaft, denn sie ergänzen einander, und eigentlich ist eine Vermählung der beiden Schulen angebracht.

Einige der katastrophalen Fingerabdrücke wurden in Kapitel II erwähnt. Lassen Sie uns sie detaillierter besprechen.

Die Geschichte der gefrorenen Mammuts ist in der Tat faszinierend. Noch nie wurde ein gefrorenes Mammut im Eis gefunden; alle wurden in gefrorenem, homogenem Dreck gefunden. Früher konnte man in alaskischen Restaurants gefrorene Mammutschteaks kaufen, das Fleisch war so gut konserviert.

durch schnelles Einfrieren im Dreck, nachdem die Mammuts ertrunken und erstickt waren, und dann fast siebentausend Jahre lang diesen gefrorenen Zustand beibehielten.

Das vielleicht bekannteste der Tausenden, die auf diese Weise gefunden wurden, ist das Beresovka-Mammut, das in der Nähe des Beresovka-Flusses in Nordsibirien gefunden wurde. Wie bei allen gefundenen Mammuts, bei denen einige Bemerkungen zum Schädel gemacht wurden, wurde festgestellt, dass sein Schädel von Blutungen im Kopf rosa war, plus die Tatsache, dass er eine Peniserektion hatte, beides Beweise, die ausreichen, um zu beweisen, dass er daran erstickt war Tod im umgebenden homogenen Dreck. Außerdem wurde er so schnell eingefroren und fast siebentausend Jahre lang eingefroren, während dessen seine Erektion ständig „auf Eis gelegt“ wurde, bis er gefunden wurde.

Das Beresovka-Mammut wurde um 1900 gefunden, und es wurden mehr wissenschaftliche Daten über dieses Tier gesammelt und aufgezeichnet als über jedes andere derartige gefrorene Ungetüm. Es ist wahr, dass dieses Tier auch mehr wissenschaftliche Kontroversen ausgelöst hat als jeder andere derartige Fund. Für mich steht die Arbeit eines Mannes weit über allen anderen: Ivan T. Sanderson, der Biologe. Er ging das Problem aus der Sicht der Tiefkühlkost an - und war der einzige, der dies tat. Das ist seine Geschichte:

Wenn Sie Fleisch einfrieren, besteht das Problem darin, es schnell genug einzufrieren, damit die im Fleisch enthaltene Feuchtigkeit keine Zeit hat, sich beim Einfrieren zu großen Kristallen zu

Je schneller das Einfrieren, desto kleiner die Kristalle. Wenn Sie Fleisch zu langsam einfrieren, bildet die Feuchtigkeit Kristalle, die groß genug sind, um die Faserstruktur des Fleisches zu zerstören; Nach dem Auftauen ist das Fleisch nichts weiter als eine Masse von Gänsehaut, die weder gekocht noch gegessen werden kann. Je größer das einzufrierende Fleischstück ist, desto schwieriger ist es, es schnell genug einzufrieren, damit sich die zerstörerischen Feuchtigkeitskristalle nicht mehr bilden, da beispielsweise einem halben Ochsen die Wärme genauso schnell entzogen werden muss wie einem halben ein Pfund Hackfleisch. Es wäre das gleiche Problem, wenn Sie einen Eimer oder eine Wanne mit Wasser in der gleichen Zeit einfrieren müssten, die zum Einfrieren eines Fingerhuts be

Jetzt wiegt ein Ammut bis zu fünf Tonnen. Die in Sibirien gefundenen Mammuts waren etwas kleiner, aber immer noch tonnenschwere Tiere. Als die Beresovka-Motte 1901 von russischen Wissenschaftlern sezirt wurde, stellten sie fest, dass sogar die innerste Auskleidung des Magens der Bestie eine perfekt erhaltene Faserstruktur aufwies, was darauf hinweist, dass seine Körperwärme durch einen überragenden Prozess in der Natur entfernt worden war.

Sanderson, der diesen einen Punkt besonders beachtete, brachte das Problem zum amerikanischen Fozen Foods Institute: Was braucht es, um ein ganzes Mammut einzufrieren, damit der Feuchtigkeitsgehalt selbst der innersten Teile seines Körpers, sogar der inneren Auskleidung, abnimmt sein Magen, nicht genug Zeit haben, um Kristalle zu bilden, die groß genug sind, um die Faserstruktur des Fleisches zu zerstören?

Das Institut hat dieses Problem wirklich angegriffen. Einen viertel oder halben Ochsen einzufrieren, stellte ein großes Problem dar – aber ein ganzes Mammut!

Einige Wochen später kehrte das Institut mit der Antwort zu Sanderson zurück: Es ist absolut unmöglich.

Bei all unseren wissenschaftlichen und technischen Kenntnissen gibt es absolut keinen bekannten Weg, die Körperwärme schnell genug aus einem Kadaver zu entfernen, der so groß wie eine Ammut ist, um ihn einzufrieren, ohne dass sich große Feuchtigkeitskristalle im Fleisch bilden. Nachdem sie die wissenschaftlichen und technischen Techniken ausgeschöpft hatten, blickten sie außerdem auf die Natur und kamen zu dem Schluss, dass es keinen bekannten Prozess in der Natur gibt, der dieses Kunststück vollbringen könnte. So viele haben locker behauptet, dass das Beresovka-Mammut „in eine Gletscherspalte gefallen“ oder „in das Eis gefallen“ oder so ein Unsinn sei. Es gibt absolut, positiv, unwiderruflich keine Erklärung in den bekannten Naturprozessen, um das schnelle Einfrieren des Beresovka-Mammuts zu erklären - gleichzeitig mit dem Dreck, in dem

Das Institut sagte Sanderson jedoch, was es braucht, um den Job zu erledigen. Zualererst muss die Körpertemperatur der Mam-Motte um etwa 140 Grad Fahrenheit (oder 78 Grad Celsius) von ihrer normalen Temperatur gesenkt werden, und dies muss in einer absoluten Außenzeitgrenze von etwa vier Stunden erreicht werden. Tatsächlich, so schloss Rhey, müsste der Gefrierprozess in einer verstrichenen Zeit von etwa zwei Stunden stattfinden.

Das Institut berücksichtigte nicht die Auswirkung zweier anderer Faktoren auf seine Schlussfolgerungen: erstens die Tatsache, dass eine ganze Schicht Dreck gleichzeitig mit dem Mammut eingefroren wurde; und zweitens die Tatsache, dass seine Erektion durch schnelles Einfrieren erhalten geblieben war. Die zweite dieser Tatsachen reduziert unsere tatsächliche Gefrierzeit auf weit unter zwei Stunden. Alles, was zwei bis vier Stunden darstellen, ist die äußere Grenze der Zeit, innerhalb derer der Gefrierprozess stattgefunden haben musste, damit sich tief im Fleisch keine große Feuchtigkeitskristallisation gebildet hat. Die zweite Tatsache sagt uns, dass die Gefrierzeit zumindest für die gesamten Schlammschichten und die äußeren Teile des Mammut weniger als eine Minute oder vielleicht eher eine halbe Minute betragen musste.

Der ganze Vorgang zeugt von einer unmenschlichen, übernatürlichen Gewalt: Ein Vorderbein, einige Rippen und sein Becken wurden gebrochen (Weißt du, was es braucht, um einem Mammut das Vorderbein und seinen Beckenknochen zu brechen!); er wurde in einem Schlammmeer begraben, das durch sich mit Überschall bewegendes Wasser gebildet wurde, das den Schlamm sammelte und homogenisierte; im Dreck erstickt und ertränkt und in einer völlig unmöglichen Abfolge von Ereignissen im Dreck schnell eingefroren - aber der Prozess wurde trotzdem durchgeführt - und dann fast siebentausend Jahre lang eingefroren und konserviert g

Gott sei Dank für die wissenschaftliche und intellektuelle Neugier des russischen Zaren, der dem wissenschaftlichen Team die Verantwortung übertrug, die Expedition in die

Weite Ausläufer Ostsibiriens und bringen eine gründliche wissenschaftliche Analyse dieses neu gefundenen Mammuts in der Nähe des Beresovka-Flusses zurück. Heute steht dasselbe Mammut in einem Museum in Moskau. Ich glaube, ich liege richtig, wenn ich sage, dass es das erste Mal war, dass ein so großes Mal von einem Präparator (oder einem Team von Präparatoren) montiert wurde .

Woher kam der Dreck, aus dem die Mam-Motte lebendig begraben wurde? Dieser gefrorene Schlamm ist in ganz Nordsibirien und Alaska zu finden. In Alaska ist die gefrorene Decke zwischen sechs und neunzig Fuß dick. Wo wir diese gefrorene Tundra genauer untersuchen konnten, hier in den Vereinigten Staaten, zeigen die Beweise, dass die übernatürliche Gewalt Überschallwinde, Vulkanausbrüche, schnelle Überschwemmungen, die den Schlamm erzeugten, eine plötzliche Temperaturänderung auf weit unter den Gefrierpunkt, und eine steile Veränderung des gesamten Umweltklimas. Der Schlamm kommt aus den Überschwemmungsgewässern, die sich so schnell und in so fantastischen Mengen bewegen, dass das Wasser alle Arten von Erde aufnimmt, sie mit dem Wasser vermischt und homogenisiert und dann in einer Schlammschicht abgelagert. Anschauliche Beschreibungen dieser Schicht aus gefrorenem Dreck gibt Prof. Frank C. Hibben in seinem Buch *The Lost Americans*.

Einer der besten Orte, um die vielen Schlammschichten zu studieren, die von vielen aufeinanderfolgenden Kataklysmen abgelagert wurden, sind die Wände des Grand Canyon oder die Badlar

Norddakota. Wenn Sie am nördlichen Rand des Grand Canyon stehen, wählen Sie eine Schicht aus, der Sie folgen möchten, und verfolgen Sie sie mit Ihren Augen so weit Sie sehen können, in alle Richtungen – einschließlich der Türme, die in der Schlucht nach oben ragen – Sie werden feststellen, dass diese Schichten homogen sind von oben nach unten, überall, in gleichmäßiger Dicke aufgetragen und scharf von den darüber und darunter liegenden Schichten abgegrenzt. Wenn Sie außerdem zufällig eine Schicht auswählen, die Kies, Steine und Felsbrocken durchsetzt enthält, werden Sie feststellen, dass verknöchertes Schlamm, Kies, Steine und Felsbrocken in der gesamten Schicht ziemlich gleichmäßig in alle Richtungen verteilt sind.

Es gibt absolut nur eine Möglichkeit, dass jede Schicht so gleichmäßig und so homogen aufgetragen wurde, und zwar auf einmal. Alle anderen Hypothesen geraten angesichts des Homogenitätsfaktors in Vergessenheit. Diese auf dem Homogenitätsfaktor basierende Schlussfolgerung der Plötzlichkeit der Ablagerung wird durch die Ebenheit, Gleichmäßigkeit der Dicke, den unabhängigen Charakter jeder Schicht und die scharfe Abgrenzung zwischen zwei beliebigen benachbarten Schichten noch verstärkt.

Jeder in der Erdbewegungsbranche, der sich diese Schichten mit der Plötzlichkeit der Ablagerung jeder Schicht vor Augen betrachtet, wird sofort erkennen, dass es absolut keine Möglichkeit gibt, dieses Kunststück durch irgendein bekanntes technisches Mittel zu erreichen – noch gibt es einen bekannten Weg in der gewöhnliche Prozesse der Natur, um das zu bewegen

viel Erde, homogenisieren sie – wenn nötig sogar mit Steinen und Geröll – und lagern sie auf einmal auf unzähligen Quadratkilometern Oberfläche in einer einzigen, flachen, homogenen und gleichmäßig tiefen Schicht ab. Nur so können sich Kubikmeilen um Kubikmeilen Wasser mit Geschwindigkeiten bis in den Überschallbereich über Kontinente bewegen, Erde - Erdreich, Steine und Geröll - in unglaublichen Mengen aufnehmen, mit dem Wasser zu einem Wässrigen vermischen Schlamm, lass jeden Felsen und Felsbrocken sich gegenseitig in abgerundete Formen schleifen, als wären sie Kieselsteine, und lagere ihn schließlich auf einmal über riesige Landstriche in einer gleichmäßigen, flachen Schicht aus "homogenisiertem" Schlamm, Felsen und Felsbrocken ab, die trocknet später aus und verknöchert im Laufe der Zeit manchmal, wie z. B. auf gefrorenen Kontinenten in Polarzonen.

Viele Jahre lang suchte und jagte ich nach Beweisen dafür, was ich als „Schwappen“ von sich schnell bewegendem Dreckwasser bezeichne, wenn es in einem riesigen Becken gefangen wird. In den späten 1980er Jahren fand ich in dem als Monument Valley bekannten Teil von Arizona und Utah eine Fundgrube an schwappenden Beweisen. Noch nie war ich so beeindruckt von der Schönheit der Natur wie beim ersten Betrachten der monumentalen Schätze dieses Tals. Es ist schwer zu glauben, dass eine solche Schönheit von der unvorstellbaren Gewalt einer Katastrophe herrühren kann, die auf eine Landschaft einschlägt, die nicht existieren würde, wenn es nicht die vielen Kataklysmen vor der letzten gegeben hätte, von denen jede ihren Teil zu der Struktur beitrug, wie wir sie heute sehen . mit dicken Schichten auf andere Schichten gemischt mit dünneren Schichten nach dünneren, jeweils mit

seine eigene einzigartige Farbe und Eigenschaften, mit scharfen Abgrenzungen zwischen allen Schichten.

Ähnliche Schichten gibt es auch im Canyon de Chelly, ein paar Meilen südöstlich von Monument Valley.

Die dicken Schichten, ungefähr 60 bis 80 Fuß dick, lieferten den Beweis für das Schwappen. Obwohl jede dieser dicken Schichten deutliche Anzeichen dafür zeigte, dass sie alle auf einmal abgelagert worden waren, jede Schicht mit ihrer eigenen Farbe und ihrem integralen Aussehen, gab es eine diagonale Unterschicht – Kornfluss innerhalb jeder Schicht –, die um etwa zwanzig Grad von der Horizontalen geneigt war, mit einer abwechselnden Unterschicht, die sowohl darüber als auch darunter in die entgegengesetzte Richtung geneigt ist. Diese geneigten Unterschichten, die insgesamt einige sehr dicke Schichten bilden, wurden in fünfzehn Unterschichten übereinander gestapelt, die alle die gleiche Dicke aufwiesen und jeweils in entgegengesetzten Richtungen von den benachbarten Schichten

Dieser Beweis lieferte schließlich den Beweis, dass Schwappen in einer Katastrophe auftritt. Als das sich schnell bewegende Schlammwasser über das Tal hin und her schwappte, lagerte es sich bei jedem Schwappen ein wenig ab; es bewegte sich so schnell, dass es mit jedem Schwappen die gleiche Menge von sich selbst abgab, wobei die Gesamtheit so homogenisiert wurde, dass jede Unterschicht die gleichen Eigenschaften wie jede einzelne darüber und darunter hat. Nur die Kornstruktur variiert in der Neigung mit jeder Unterschicht. Diese Struktur zeigt sich in den meilenweiten Umfassungsmauern des Tals sowie in den darin befindlichen Denkmälern.

Bevor ich das Monument Valley verlasse, möchte ich Ihnen von einem besonderen Ort im östlichen Teil des Tals erzählen, Mexican Hat. Es ist eine kleine Stadt, die neben dem San Joaquin River liegt, mit einem kurzen Plateau auf der anderen Seite des Flusses. Auf der anderen Seite des Plateaus erhebt sich der ungewöhnlichste Berg der Welt, wie viele Geologen erklärt haben, die aus der ganzen Welt nach Mexican Hat gekommen sind, nur um diesen Berg zu sehen. Er erhebt sich etwa 2.000 Fuß in den Himmel, mit all der Pracht vieler sesshafter Schichtungen, groß und klein, als Beweis. Das einzigartige Merkmal des gesamten Berginneren ist, dass sich die Sedimentschichten alle zum Fluss hin beugen, als wollten sie hineinfließen und verschwinden.

Tausende und Abertausende von Fuß Sedimentschichten werden auf diese Weise zum und in den Fluss gebogen.

Diese Szene ist eine der dramatischsten, die ich je gesehen habe, und beweist die Übergewalt, die während einer Katastrophe auftritt. In diesem Fall öffnete sich ein riesiger Riss in der Erde, wo jetzt der San Joaquin River fließt, der Riss war so weit geöffnet, dass er wie eine riesige Kieferöffnung zu seinem Hals war, mit der geschmolzenen Schicht, die normalerweise sechzig Meilen darunter liegt. Natürlich würde die geschmolzene Schicht in den 60-Meilen-Schlund steigen, der 60 Meilen unter dem brodelnden, weißglühenden, geschmolzenen Die sechzig Meilen dicke Hülle drückt nach unten und bietet gleichzeitig einen riesigen Spalt für diesen Druck, um das geschmolzene Material nach oben in die klaffende Kehlspalte zu dr

Jetzt haben wir die großartigste, schrecklichste, entsetzlichste, gewaltigste, erschreckendste, unheimlichste, letztendlich gewalttätige, paroxistische, katastrophale Kollision der Naturkräfte auf der Oberfläche unseres Planeten – sogar jenseits meiner Vorstellungskraft, bis Sie es selbst sehen, direkt bei Mexican Hat, mit der Seite dieses Berges, der mitten in seinen Todeszuckungen kalt blieb.

An diesem Punkt trafen die mit Überschallgeschwindigkeit tobenden Ozeane und der Wind auf die Szene. Wir haben also ein Supererdebeben, das so groß ist, dass es einen Spalt in der gesamten Erdhülle öffnet und einen Weg für die darunter liegende geschmolzene Schicht öffnet, um nach oben in den Spalt gedrückt zu werden. der geschmolzene Eindringling, der die harte Schicht unter dieser Seite des Berges schmilzt; das Meerwasser von 1.000 Meilen pro Stunde, das den Berg im Inneren schlachtet (nachdem er seine Fundamente verloren hat), ihn in die riesige Spalte hinuntertreibt und das geschmolzene Material darunter zu einer festen Masse dampft; und der Berghang hört auf, sich nach unten in den Schlund zu füttern, während die Ozeane in ihrer Wut weiterziehen und einen großen Teil von sich selbst im Tal hin und her schwappen lassen, plus einige überlebende, schöne, malerische Monumente, die heute für u

An anderen Stellen des Tals weisen Aufbrüche von Sedimentschichten in gewaltigen Strukturen nach oben, an vielen Stellen ist der Fels versengt. Church Rock und Agathla regieren; Jeder hat viele verbrannte Sedimentbrocken, die in der Nähe seiner Basis verstreut sind.

Ich habe Berichte von Geologen gelesen, und Wayne, einer der Reiseleiter in der Monument Valley Lodge (einer der schönsten Unterkünfte), hat mir gesagt, dass er Berichte von Geologen gelesen hat, die alle von Lavaströmen im Monument Valley berichten. Ich habe mehrere Jahre im Monument Valley verbracht und von einem Ende zum anderen und sogar über das Tal hinaus nach Anzeichen von Lavaströmen gesucht. Ich habe nirgendwo Hinweise auf Lava gefunden. Alles, was ich jemals finden konnte, war verbranntes Sedimentgestein, das aus der Ferne jeden hätte täuschen können, es sei Lavagestein. Ich habe dunkles verbranntes Gestein in verlassenen Goldminen in der Nähe von Pike's Peak gesehen, das während einer Katastrophe versengt wurde, als die Hitze der 60-Meilen-geschmolzenen Schicht durch Risse in der 60-Meilen-dicken harten äußeren Hülle der Erde brach und die Felsen versengte in dieser Schale.

Zurück zu den Wasserozeanen, die sich mit Erde und Steinen vermischen und Sedimentschichten ablagern und schwappen, geben uns die Granitblöcke ein gutes Maß für die Geschwindigkeit, mit der sich das Wasser über das Land bewegen muss die östlichen Hänge des Jura-Gebirges in Frankreich. DeLuc Sr., Von Buch, DeLuc Jr. und DeSaussure geben uns viele Informationen durch ihre frühen geologischen Beobachtungen über die Ausbreitung der alpinen Granitblöcke durch die Berge, Täler und Seen Italiens, der Schweiz und Frankreichs. Sogar Bakewell verleiht durch seine frühen abweichenden Beobachtungen dem Schnelllebigen mehr Glaubwürdigkeit

Wasser Schlussfolgerungen der anderen Männer wegen der Lockerheit seiner Argumente.

Der große Schweizer Geologe Escher hat dem schnelllebigen Wasserargument durch seine Beobachtungen, die die frühesten Konzepte von J. Andre DeLuc Jr. in den 1820er Jahren unterstützen, die größte Glaubwürdigkeit verliehen.

Stellen wir uns das Juragebirge vor, als würden wir von einem Flugzeug herabblicken. Als erstes würden wir bemerken, dass sie den Allegheny Mountains in Pennsylvania ähneln, denn sie sehen aus wie ein riesiger, zerknitterter Teppich mit welligen Graten, die von Nordosten nach Südwesten verlaufen; Die schweizerisch-französische Grenze folgt in der Mitte des Gebirges der gleichen Richtung. Sie können auch sehen, dass die Grate hier und da durchzogen sind, so dass eine Person am Boden an vielen Stellen nach Nordwesten durch einen Grat zum Südosthang des nächsten Grats sehen kann.

Dass der Jura nicht aus Granit besteht, ist bekannt. Was auch immer Granit in diesen Bergen existiert, ist immer noch tief in ihnen vergraben; sie sind weitgehend kalkhaltig. An den Südosthängen der Kämmen sitzen jedoch unzählige Granitblöcke auf der Oberfläche. Diese Blöcke, von denen jeder Tonnen um Tonnen wiegt, wurden bis zu den Schweizer Alpen verfolgt, über das Schweizer Tal im Südosten. Schaut man im Jura mehrere Bergrücken nach Nordwesten, findet man die Granitblöcke

auf / auf dem südöstlichen Hang des Kamms und nur gegenüberliegende Pässe durch den an den Südosten angrenzenden Kamm gebündelt. Diese Blöcke liegen am Hang in der gleichen Höhe wie in den Alpen Italiens und der Schweiz, 50 bis 80 Meilen quer durch das Tal von der Schweiz bis zu ihrer Ablagerung im Jura.

Damit sie an den südöstlichen Hängen des Juras, wo sie sich befinden, gefunden werden konnten, musste während einer katastrophalen Gewalt eine gewaltige Granitumwälzung in den italienisch-schweizerischen Alpen stattfinden, gefolgt von Wasser, das sich mit solch fantastischer Geschwindigkeit bewegte, dass es die Erde mit sich riss. Mächtige Granitblöcke von 50 bis 80 Meilen quer durch die Schweiz, über den Jura, durch die Pässe und lagern sie in Gruppen an den südöstlichen Hängen der inneren Kämmen des Jura ab.

Es passt perfekt zu dem Bild übernatürlicher Gewalt, das Prof. Frank C. Hibben in seinen Studien über zerfetzte und zerstückelte prähistorische Tiere in Alaska, vergraben und tiefgefroren in und mit Dreck, zusammen mit verdrehten, zerrissenen, verbrannten und tiefgefrorenen Bäumen. Hibben gibt an, dass eine notwendige Kraft in den beitragenden Faktoren Überschallwinde sind. Die einzige Möglichkeit, solche Winde über riesigen Gebieten zu erzeugen, besteht darin, das Land so zu bewegen, dass es von seiner normalen täglichen Rotation von West nach Ost abweicht, sodass sich die Atmosphäre, die ihre normale tägliche Rotation fortsetzt, dann mit Überschall bewegt. Geschwindigkeit relativ zu dem Land, über das es sich bewegt.

Jetzt in der normalen Erdrotation drehen sich auch die Ozeane eine Umdrehung pro Tag von West nach Ost. Wenn eine Katastrophe eintritt, rutscht die 60 Meilen dicke Hülle der Erde in eine Richtung, die sich von ihrer normalen Rotation unterscheidet; die Atmosphäre setzt ihre normale Rotationsrichtung fort; und auch die Ozeane weigern sich, ihre Drehrichtung zu ändern. Die Atmosphäre und die Ozeane bewegen sich also in einer neuen Richtung über Landmassen, die unter ihnen vorbeiziehen - einige der Ozeane und der Luft bewegen sich mit Überschallgeschwindigkeit in Bezug auf das Land, das sich in einer anderen Richtung darunter bewegt. Da sich Ozeane mit solchen Geschwindigkeiten über Landmassen bewegen, ist es leicht zu verstehen, wie die riesigen Granitblöcke von den Alpen in die Juras transportiert wurden, ohne dabei an Höhe zu verlieren, und wie Kubikkilometer Erde gemischt mit Wasser aufgenommen werden können und homogenisiert, dann in einer gleichmäßigen, flachen, unabhängigen Schicht abgelegt, wie wir sie in den Wänden des Grand Canyon, des Monument Valley und des Canyon de Chelly vor

Darüber hinaus können wir verstehen, wie die unwiderstehliche, überwältigende Vernichtungskraft des Wassers, das sich mit absolut unglaublicher Geschwindigkeit bewegt, im Handumdrehen ganze Zivilisationen und jede Spur von allem, was sie jemals erreicht haben, auslöschen kann. Sogar in unserer Zeit gab es Fälle, in denen ein einfacher Damm brach und sein Wasser über einer kleinen Stadt darunter freisetzte und buchstäblich jeden Splitter von Beweisen dafür auslöschte, dass die Stadt und die Menschen dort gewesen waren.

Einer der Fingerabdrücke, die die katastrophale Riesenhand hinterlässt und uns von dieser übernatürlichen Gewalt auf der Erde erzählt, ist die Fülle von Säugetierzähnen vieler, vieler Arten, die in den scharfen Abzugsgrenzen zwischen Sedimentschichten zu finden sind, wie wir sie im Grand Canyon. Es zeugt davon, dass tierisches Leben pulverisiert wird, wobei die Zähne die einzige Säugetiersubstanz sind, die hart genug ist, um dem Angriff standzuhalten.

Gewiss sind einige Orte weniger heftigen Winden und Überschwemmungen ausgesetzt; und dort finden wir Spuren prähistorischer Zivilisationen, die zu Errungenschaften vorgerückt waren, die wir vor so vielen Jahren für unmöglich hielten. Gehen wir zurück nach Tiahuanaco in Südamerika, um zu sehen, was es dort gibt.

Die Inkas entdeckten diese verlassene Stadt in 12.500 Fuß Höhe am Ufer des Titicaca-Sees im zweiten Jahrhundert n. Chr. Obwohl sie Generationen um Generationen, Jahrhunderte um Jahrhunderte in diesem Land lebten, ließen sie es völlig ungestört. Jeder, der schon einmal in den Bergen auf Gold- oder Schatzsuche war – so wie ich in New Mexico – kennt das indianische Credo: „Was im Berg ist, gehört dem Bergregen.“ Das bedeutet, dass sie alles, was sie finden, weder stören noch zerstören, noch bewegen oder entfernen.

Sie können darüber lesen, es in Filmen dargestellt sehen oder davon erfahren, aber es gibt nichts Schöneres, als es persönlich zu sehen, wenn das Goldfieber eine ganze Persönlichkeit e

Es ist eine Art vollkommener Gier, die einen erfahrenen Outdoor-Mann in einen wilden, intriganten, geheimnisvollen, angespannten Introvertierten verwandelt, der sich selbst und andere durch seine Gier in die Zerstörung und den Tod führen könnte.
Ich habe es gesehen.

Tiahuanaco wurde in den 1520er Jahren von Pizarro und seiner Plündererbande gefunden. Das Goldfieber hatte offensichtlich seine gesamte Expedition von 13 bis 16 Mann übernommen, denn sie begannen damit, fast alles in Sichtweite zu zerstören. Sie zertrümmerten Tausende von Statuen auf der Suche nach Gold. Es gab riesige Silberbolzen von jeweils bis zu mehreren Tonnen, die durch massive Steinmonolithen gingen. Sie haben es erraten: Sie zerbrachen die Monolithen, um an die Silberbolzen zu gelangen.

Es gab ein Mitglied der frühen Entdecker, a
Der spanische Priester Diego de Alcabaso, der aufschrieb, was er sah:

„Ich sah eine riesige Halle, die in ihr Dach gemeißelt war, um Strohdach darzustellen. Da war das Wasser eines Sees, der die Wände eines prächtigen Hofes in dieser Stadt der Toten bespülte, und stand in seinem schönen Hof in den Untiefen des Wasser, auf der Plattform einer prächtigen Kolonnade waren viele schöne Statuen von Männern und Frauen. Sie waren so echt, dass sie zu leben schienen. Einige hatten Kelche und erhobene Trinkbecher. Andere saßen oder lehnten wie im Leben. Einige gingen in dem Strom, der durch die Antike fließt

Wände. In Stein gemeißelte Frauen schaukelten Babys auf dem Schoß oder trugen sie auf dem Rücken. In tausend natürlichen Körperhaltungen standen oder lehnten sich die Menschen."

Keine dieser Statuen steht heute noch. Die Gier der Zivilisation hat Tiahuanaco mit Vandalismus und Diebstahl buchstäblich verwüstet.

Allerdings taten Vandalen im Laufe der Jahrhunderte, die dieses fabelhafte Lagerhaus der Vorgeschichte besuchten, das, was die meisten tun, die im Schatzfieber sind – sie ignorierten die intellektuellen Werte, die weniger offensichtlich waren. Das große Steintor im Tempel von Kalasasaya hat Inschriften auf seinem Bogen und auf seinen Säulen, die für das ungeschulte Auge nur bedeutungslose Schnitzereien zu sein scheinen. Es blieb Arthur Posnanski überlassen, seine Bedeutung zu erkennen; ihm folgten Wendell Bennett und John Phillips; dann vervollständigten Hans Schindler Bellamy und Peter Allan das Bild mit ihrer brillanten Entschlüsselung und Übersetzung der Bilder, die so treffend in ihrem Buch *The Calendar of Tiahuanaco* beschrieben wurden. Ihr späteres Buch, *The Great Idol of Tiahuanaco*, beweist noch mehr ihre Brillanz bei der Entzifferung und Übersetzung der Bildsymbole, die in eine monolithische Statue gemeißelt sind, die aus einem begrabenen Tempel ausgegraben wurde. Dieses Buch erklärt nicht nur ihre Entschlüsselung und Übersetzung, sondern erzählt auch von der mühsamen Arbeit, die geleistet wurde, um den gewaltigen Monolithen zu erhalten. Das einzige, was sie nicht erklären, ist, warum diese riesige Statue zwei linke Hände und keine rechte Hand hat!

Die Werke von Bellamy und Allan zeigen viele Dinge über den Kalender und die Zeitstandards von Tiahuanaco in zwei verschiedenen Epochen, wahrscheinlich der Kaspischen und der Hudson Bay-Ära. Die Details und Unterschiede zwischen Stunden, Tagen und Jahren damals und heute überlasse ich denen, die diese Bücher lesen möchten. Der Hauptpunkt ihrer Diskussion, der hier erwähnt werden sollte, ist, dass sowohl das Idol als auch der Kalender aufgezeichnet haben, dass während beider Epochen ein rückläufiger Mondsattellit die Erde umkreiste. Während der Ära des Idols – wahrscheinlich vor 29.000 bis 18.500 Jahren – war der Satellit ungefähr 24,1 50 Meilen von der Erde entfernt; und während der Ära des Kalendertors – wahrscheinlich vor 18.500 bis 500 Jahren – war der Satellit ungefähr 1 .
1 23.360 Meilen von der Erde entfernt.

Offensichtlich war der Mondsattellit unserem Planeten viel näher als unser gegenwärtiger Mond. Offensichtlich überschritt es die Roche-Grenze von ungefähr 8.000 Meilen von der Erde und löste sich auf, was viele Legenden der Vorgeschichte von schrecklichen Einschlägen von Asteroiden oder Kometen auf die Erde erklärt.

Woher kam der Mondsattellit? Wie hat unser Planet es eingefangen? Und natürlich, woher kam unser heutiger Mondsattellit? Wann hat unser Planet es eingefangen? Und wie und warum ist es passiert?
Wenn Tiahuanaco und sein Mondsattellit für uns einen Sinn ergeben sollen, müssen diese Fragen beantwortet werden.

Die Bode-Titius-Beziehung kann uns einen Schlüssel zur Antwort liefern. Titius und Bode, zwei deutsche Astronomen, entdeckten diese Beziehung einzeln und gleichzeitig im 18. Jahrhundert. Wenn wir Umlaufzahlen oder Ringzahlen der Planeten durch Saturn nehmen, wobei die Ringzahlen 0, 1, 2, 4, 8, 16, 32 sind, multiplizieren Sie jede Zahl mit 3, addieren Sie 4 zu jedem Ergebnis, dividieren Sie sie um 10 wird die Reihe zu 0,4, 0,7, 1,0, 1,6, 2,8, 5,2 und 10,0.

Diese Zahlen, mit Ausnahme und ohne 2,8, stellen die relativen Entfernungen der damals bekannten Planeten von der Sonne dar – Merkur, Venus, Erde, Mars, 2,8, Jupiter und Saturn – wobei 2,8 für diese Entfernung keinen bekannten Planeten zu dieser Zeit darstellt.

Als der Planet Uranus 1781 entdeckt wurde, passte er genau in die Reihe um 19,6; Das "Gesetz" schien gestärkt, und es wurde eine intensive Suche nach irgendetwas eingeleitet, das sich in der Entfernung von 2,8 befinden könnte. 1801 wurde der kleine Planetoid Ceres bei 2,8 entdeckt; bis 1945 wurden mehr als 1.500 weitere auf derselben Umlaufbahn gefunden. Es ist als Ring kleinerer Planeten oder Planetoiden oder Asteroiden gut etabliert.

1846 wurde der Planet Neptun entdeckt – und er schien die Regeln der Bode-Titius-Beziehung zu missachten. Auf der relativen Entfernungsskala hätte es bei 38,8 liegen sollen – aber es war näher bei 29,2.

1930 wurde der Planet Pluto entdeckt, und der

Bode-Titius „Recht“ schien völlig auseinanderzufallen. Pluto wurde in der Nähe von 38,8 gefunden, wo Neptun vermutet wurde, während das „Gesetz“ darauf hindeuten schien, dass Pluto bei 77,2 liegen sollte.

Seitdem gilt der allgemein als „Bode'sches Gesetz“ bekannte Zusammenhang in der Astronomie als eine unbedeutende Kuriosität.

Vielleicht ist ein neuer Blick auf das Bodesche Gesetz angebracht. Wenn so viel davon richtig ist, dann scheint der Teil davon, der falsch zu sein scheint, nur deshalb so zu sein, weil wir die Grundlagen nicht verstehen.

Erstens, anstatt relative Zahlen zu verwenden, werden wir mit Ringzahlen oder Orbitzahlen arbeiten. Die erste Progression (0, 1, 2, 4, 8, 16, 32 usw.) repräsentiert diese Zahlen. Lassen Sie uns statt dieser Progression – die bis auf die Null geometrisch ist – alle Zahlen eintragen, wodurch eine echte arithmetische Progression entsteht. Die Zahlen sind 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, - so weiter bis 256.

In dieser Folge können nun die Ringnummern 0, 1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128 und 256 als Grundringe angesehen werden. Alle anderen Ringe können als harmonische Ringe betrachtet werden. Zwischen zwei beliebigen Grundtönen ist der Ring, der in der Mitte liegt, die erste Harmonische; jeder Ring, der auf halber Strecke zwischen einem Grundton und einem ersten Oberton liegt, ist ein zweiter Oberton; irgendein Ring auf halbem Weg zwischen einer zweiten Harmonischen und einer ersten Harm

Auf halbem Weg zwischen einer zweiten Harmonischen und einer Grundwelle befindet sich eine dritte Harmonische und so weiter.

Der nächste Schritt besteht darin, die Ringnummern mit den Planeten zu beschriften, wie sie tatsächlich im Sonnensystem positioniert sind. Wir können die Tabelle vereinfachen, wenn wir alle Ringnummern bis 8 nehmen; dann nur die Grundtöne, 1. und 2. Harmonische darüber hinaus zu Uranus; dann die Grundtöne, 1., 2. und 3. Harmonische, um 256 zu läuten.

Das erste, was uns auffällt, ist, dass alle Planeten außer Neptun auf Fundamenten stehen. Es ist der einzige Planet, der sich auf einem harmonischen Ring befindetet, wie er auf der ersten Harmonischen 96 zwischen Uranus und Pluto erscheint, die auf den Fundamentalen 64 bzw. 128 liegen.

Jetzt kommen wir zu einer weiteren Entdeckung. Die Anzahl der Ringe zwischen den Planeten nimmt zu, je weiter die Planeten von der Sonne entfernt sind, bis sich herausstellt, dass die maximal mögliche Anzahl von Ringen zwischen Planeten 31 beträgt. Auf jedem 32. Ring muss es einen Planeten geben, ob der Ring ein Fundamentalring ist oder eine Harmonische. Deshalb steht Neptun auf dem 96. Ring, einer 1. Harmonischen, dem 32. Ring nach Uranus, mit Pluto auf dem 128. RMG, einem Grundton, dem 32. Ring nach Neptun.

Etwas anderes scheint auch offensichtlich zu sein: Als das Sonnensystem geboren wurde, versuchten Planeten, auf jedem Ring geboren zu werden. Ausgewachsene Planeten wurden auf jedem Fundament geboren und auf jedem Ring, der 31 Ringe von jedem entfernte

harmonischer Ring 31 klingelt von jedem anderen Planeten entfernt. Auf allen anderen Ringen wurden kleinere Planeten oder ein Ring von Planetoiden geboren. Da es vier große Planeten innerhalb des Planetoidenrings auf 8 gibt, nehmen wir an, dass das gesamte Sonnensystem aus drei Gruppen von vier großen Planeten plus einem Ring von Planetoiden in jeder Gruppe besteht. Das bedeutet, dass es möglicherweise zwei weitere unentdeckte Planetoidenringe gibt, 1 1 2 und 240. Wenn wir uns die kleinen Planetenringe auf beiden Seiten des Jupiters ansehen und Keplers Gesetze auf sie anwenden, finden wir, dass die Monde des Jupiters – sogar die rückläufigen - werden als eingefangene Kleinplaneten sowohl innerhalb als auch außerhalb harmonischer Ringe um Jupiter erklärt.

Bevor wir die Ergebnisse unserer Konstruktion untersuchen , Lassen Sie uns einen Blick in die äußeren Regionen des Sonnensystems werfen: Ring 256 ist der Ort, an dem die Kometen umkehren und zurück ins Herz des Systems fliegen. Außerdem ist bekannt, dass es mehr als einen Planeten außerhalb von Pluto gibt; Unsere Tabelle sagt uns, dass es drei Planeten auf den Ringen 160, 192 und 224 geben sollte. Die Gesamtzahl der Ringe sagt uns, dass es eine fantastische Anzahl eingefangener und nicht eingefangener Kleinplaneten gibt, die noch entdeckt werden müssen. Der Schrott des Sonnensystems!

Schauen wir uns die abgekürzte Tabelle des Sonnensystems an - die erste geordnete Interpretation des Bodeschen Gesetzes. Rjng 256 scheint dort zu sein, wo sich der Protonengürtel der Sonne befindet. Der Gürtel muss vorhanden sein, da das Magnetfeld der Sonne bipolar ist; außerdem muss es sich außerhalb der Planeten befinden

Planet	Ringnummern		
	Fonds. 1.	Schaden. 2.	Schaden. 3.
Quecksilber	0		
Venus	1		
Erde	2		
Mond		3	
Mars	4		
Phobos			5
Deimos		6	
Verloren			7
Planetenoide #1 8			10
		12	
			14
Jupiccr	16		
		24	
			20
			28
Sackurne	32		
		48	
			40
			56
Uranus	64		
			72
			80
			88
Nepcunc		96	
			1 04
Planetoiden Nr. 2			120
			128
Pluto	128		
			1 44
XI			1 60
			1 76
x2		192	
			208
X3			224
Pflanzenoide Nr. 3			240
?	256 (Sonneninnere Strahlung B cl c?)		

Es ist offensichtlich, dass unser gegenwärtiger Mond auf Ring 3, Phobos auf 5 und Deimos auf 6 entstanden ist. Ring 7 ist frei. Das ist eine echte Herausforderung. Was ist mit dem kleinen Planeten von Ring 7 passiert?

Die Nähe von Phobos und Deimos zum Mars sagt uns, dass sich die Ringe 4, 5 und 6 enorm zusammengeschlossen haben, höchstwahrscheinlich durch eine Reihe von Ereignissen im Sonnensystem, die die Reihe von Katastrophen auf der Erde verursacht haben. Es ist logisch, dass sich Ring 7 auch zum Ring des Mars geschlossen hätte, so dass Mars den kleinen Planeten von Ring 7 sowie Phobos und Deimos eingefangen hätte. Einmal um den Mars kreisend, hätte "Lost" der Erde nahe "genug" kommen können, um von der Erde vom Mars gestohlen zu werden und der Mond-Satellit zu sein, der so gut auf dem Idol und dem Kalendertor von Tiahuanaco beschrieben wird.

Außerdem wäre die Nähe dieses Satelliten zur Erde eine Rechtfertigung für die Prämisse, dass „Lost“ von der Erde vom Mars gestohlen wurde.

Die Vielzahl der Legenden, die der Katastrophe von vor 11.500 Jahren entspringen, über „Venus bewegt sich in die Umlaufbahn“ oder „Venus ändert ihre Umlaufbahn“, beschreibt höchstwahrscheinlich die Eroberung unseres heutigen Mondes von Ring 3 – was zu seiner Zeit vor Äonen war, war offensichtlich ein ziemlich heller Planet mit Strahlungsgürteln, die um die Sonne kreisten.

Jedenfalls der jetzt frei gewordene Ring 7, der aus Tiahuanaco einen rückläufig umlaufenden Mond aufzeichnet

Fülle von Einschlagskratern auf dem Mond und dem Mars, und die Berge aus dichtem Material, die im Erdmantel begraben sind, wie sie durch gestörte Umlaufbahnen unserer künstlichen Satelliten freigelegt wurden, und das Bodesche Gesetz, das hier erweitert wurde, um Umlaufbahnen sowohl von Grundschwingungen als auch von Harmonischen einzuschließen, bieten uns jetzt einen geordneten Sinn.

Instabilitäten im Sonnensystem, die dazu führen, dass kleinere Planeten von großen Planeten eingefangen werden, mögen unmöglich oder unwahrscheinlich erscheinen; Wenn wir jedoch eine geringfügige Instabilität im Sonnensystem in der Erdrotation berücksichtigen, können wir glauben, dass große Stabilitätsänderungen möglich sind. Sie finden es in der Encyclopaedia Britannica: Erwähnt werden zwei astronomisch abrupte Änderungen der Erdrotation innerhalb der letzten hundert Jahre.

Unser Planet ist kein Trägheitskörper – er ist ein komplexes Motor-Generator-System, ebenso wie die Solar-, die Milchstraßen-Galaxie, Universum, ihre übergeordnete Supergalaxie, das System, und das in dem wir leben. Beachten Sie auch, dass Astronomen von Tiahuanaco Stabilitätsänderungen am Kalendertor und am Großen Idol aufgezeichnet haben.

Angesichts der fantastischen Steinmetzarbeiten in Tiahuanaco, die die Zivilisation charakterisierten, die vor etwa 11 500 Jahren abrupt endete, können wir andere große prähistorische Steinarbeiten betrachten, die als mysteriöse monumentale Denkmäler verloren gegangener Ingenieurtechniken stehen. Da ist Baalbek im Libanon – früher bekannt als Heliopolis – wo drei riesige Steine zusammengefügt sind

um eine Plattform von 300 Fuß Länge zu machen. Der Partner zum größten Stein liegt immer noch in einem Steinbruch südwestlich der Stadt. Dieser Kumpel, ob Sie es glauben oder nicht, wiegt über 200 Tonnen! Welches fantastische Ereignis würde dazu führen, dass diese prähistorische Zivilisation ihre Werkzeuge im übertragenen Sinne in der Luft hängen lässt? Und das prähistorische Sacsahuaman, Peru, wo ein 20.000 Tonnen schwerer monolithischer Steinblock mit auf dem Kopf stehenden Stufen liegt, der von einem prähistorischen, übernatürlichen Zorn der Natur umgeworfen wurde; und dort, so unbeweglich wie das lautlose Dröhnen der Pauken der Ewigkeit und des Weltraums, stehen Mauern aus unglaublich zusammengefügt riesige

Wir hören so viel über die Steinstatuen der Osterinsel. Es gibt auch eine Mauer aus gigantischen, genau angepassten Steinen, die auf dieselbe Zivilisation wie Sacsahuaman und Baalbek hindeuten. Riesige Steinstatuen gibt es nicht nur auf der Osterinsel; sie sind im Tuamotu-Archipel vor I her zu finden, auf N ukuhiva, Fatuhiva, Rivavae und Pitcairn; und in Kolumbien, Ecuador, Peru und Bolivien. Die bis zum Hals eingegrabenen und kürzlich ausgegrabenen Statuen auf der Osterinsel zeigten eine geologische Umgebung, deren Bedeutung sich den Ausgräbern entzog. Die Lehren aus den Schichten im Grand Canyon, Monument Valley und Canyon de Chelly lehren uns, nach Homogenität zu suchen – und da ist sie in den Erdwänden der Ausgrabungen rund um die gigantischen Statuen. Sie wurden alle auf einmal in einer kolossalen Überschwemmung begraben. Dies scheint der Grund dafür zu sein, dass die Werkzeuge im übertragenen Sinne in der Luft gelassen werden

die Steinbrüche der Osterinsel sowie die in Baalbek.

Mutter Natur führt ihre eigenen Werke in Stein aus, die uns als Stechuhren dienen können. Nehmen Sie zum Beispiel die Niagarafälle. Als die Fälle zum ersten Mal begannen, floss der Fluss über eine Klippe, wo sich heute die Mündung der Schlucht unterhalb der Fälle befindet. Es gab keine Schlucht. Im Laufe der Jahre brach das Wasser die Klippe Stück für Stück ab, Jahr für Jahr, Jahrhundert für Jahrhundert, um die sieben Meilen lange Schlucht zu bilden, die heute unter den Wasserfällen ruht. In den letzten 100 Jahren hat sich der Abbruch der Canadian Falls im Durchschnitt um etwa 4,5 Fuß pro Jahr belaufen. Als die Wasserfälle noch jung waren – als die ersten 2 bis 3 Meilen der Schlucht vom Fluss geschnitzt wurden – war der Ausbruch schneller, da die Wasserfälle schmaler waren, die Wassertiefe über die Klippe tiefer und die Klippen höher waren größer. Eine vernünftige Zahl für frühes Ausbrechen wäre 6,0 bis 6,1 Fuß pro Jahr, was das Alter der Fälle und der Schlucht unter ihnen auf etwa 7.000 Jahre bringen würde - die Geburt von beiden Fällen und der Schlucht, die mit ozeanographischen Daten übereinstimmen, die uns sagen dass die Ozeane auf der ganzen Welt einen plötzlichen Anstieg von über 200 Fuß erlebten und angestiegen blieben und seitdem allmählich an Höhe auf ihr heutiges Niveau abnahmen.

Sr. Anthony's Falls im oberen Mississippi River in Minnesota trägt eine weitere verräterische Geschichte in der Reihe der Aufzeichnungen von Stechuhren in Nature. Die Schlucht unterhalb dieser Wasserfälle ist 8 Meilen lang; im vergangenen Jahrhundert der A

hat durchschnittlich 5,5 Fuß pro Jahr. Wenn wir denselben Denkprozess wiederholen, den wir bei der Analyse der Schlucht unterhalb der Niagarafälle verwendet haben, kommen wir auf dieselbe Zahl für das Alter der St. Anthony's Falls und der darunter liegenden Schlucht: ungefähr 7.000 Jahre.

Diese Datierungen und andere – wie der Lavaausbruch rund um die Pyramide von Cuicuilco in Mexiko – führen uns zu einem Datum der letzten Katastrophe (Noahs Sintflut) vor etwa 7.000 Jahren.

Frühere Datierung - 11, Vor 500 Jahren für das abrupte Ende der Eiskappe des Laurentian Basin in Kanada und der Eiskappe im Südwesten Australiens, plus das gleiche Datum für die klemmende Bestattung unzähliger Tiere, Fische, Säugetiere, Vögel und Menschen im Pejark Marsh in Südostaustralien, plus das gleiche Datum für das abrupte Ende der Zivilisation in Tiahuanaco durch eine Überschwemmung, plus wissenschaftliche Daten aus der ganzen Welt, die gleichzeitig eine abrupte weltweite Klimaveränderung zeigen, ergeben eine ungefähre Schätzung für vor 11 500 Jahren Die Katastrophe von Adam und Eva, die der Sintflut vorausging. Wenn wir die Tiahuanacan-Datierung von 500 Jahren, war es ungefähr 11

Isn Ist es nicht interessant, dass die Datierungen der „neuen Steinzeit“ und der „alten Steinzeit“ mit den Zeiten der Katastrophe von Noah und der Katastrophe von Adam und Eva zusammenfallen? Es ist klar, dass jede Katastrophe diesen Planeten mit weniger verlässt

als ein Prozent eines//überlebenden Lebens; und diese kargen Flecken auf der ganzen Welt, wo einige Menschen überleben, was bleibt ihnen zum Leben? Wer hat überhaupt eine Schaufel? Welche Kleidung sie auch haben, wie kurz werden diese Kleider halten! Sie können verstehen, wie jeden Tag, den ganzen Tag, die gesamte Anstrengung darauf verwendet wird, Nahrung zu finden (wie bei pflanzlicher Nahrung), zu jagen und zu fischen, nur um zu überleben. Der Kampf ums Überleben ist so extrem wie unvorstellbar. Die meisten Überlebenden können Sprache, Ethik, Mathematik, Geschichte, Regierung oder irgendetwas von dem, was wir als klassische Bildung betrachten, nicht unterrichten. Wenn es Kinder gibt, erzählt Papa seinen Kindern alles über die Überschwemmung, und sie glauben ihm, weil er ihr Papa ist. Wenn Enkelkinder da sind, glauben sie ihm kein Wort mehr, weil, nun ja, wissen Sie, er muss ein bisschen aus der Fassung geraten, um solche Geschichten zu erzählen. Innerhalb weniger Generationen wird die Katastrophe zu einer verbalen Legende, denn wer hat schon etwas zu schreiben?

Und wer von denen, die überleben, hat die Sprachkenntnisse, die es braucht, um es zu schreiben, selbst wenn er Schreibwerkzeuge hatte? Außerdem, wer hat Zeit, etwas zu schreiben oder zu lehren, wenn die oberste Priorität eines jeden Tages das Überleben ist?

Kommen wir zurück zum Dating. Dürrtige Daten zeigen, dass die Katastrophe vor Adam und Eva vor etwa 18.500 Jahren stattfand; der vorherige vor 29.000 Jahren; und dank der Naturstrukturen des Mathematikers Jess Hale berechnet sich die vorherige auf ein Alter von 43.750 Jahren. Mathematisch gesehen ist seine Funktion die eines Helicoids.

Von allen Datenkorrelationen halte ich die der Shanidar-Höhle in I raq für eine der auffälligsten.

Die Expedition der Smithsonian Institution unter der Leitung von Ralph S. Solecki und das Iraqui Directorate-General of Antiquities beteiligten sich an dieser Arbeit. Kohlenstoff-14-Datierungen zeigten, dass die Grenzen zwischen Schichten, die von aufeinanderfolgenden Zivilisationen festgelegt wurden, den Daten der Kataklysmen vor 7.000, 11.500, 18.500 und 29.000 Jahren entsprechen; plus die unglaubliche Tatsache, dass während der Ära des Nordpolarmeeres am Kaspischen Meer vor 29.000 bis 18.500 Jahren kein Kohlenstoff-14 in der Höhle abge Es ist völlig logisch, da die Höhle so nahe am Nordpol gelegen hätte, dass sie plausibel von einer polaren Eiskappe abgeschlossen worden wäre; Folglich kann keine lebende Materie in die Höhle eingedrungen sein – und es braucht lebende Materie, um Kohlenstoff-14 zu absorbieren, damit wir sie finden und datieren können. Diese grobe Höhle ist ebenso ein Denkmal für die letzten vier Kataklysmen wie Tiahuanaco.

Apropos Denkmäler, hat jemand jemals eine Katastrophe erlebt und über seine Erfahrungen geschrieben und dem Anlass ein persönliches Denkmal hinterlassen? Natürlich! Wenn wir uns zuerst Genesis ansehen, werden dort drei Katastrophen erwähnt: Noahs Überschwemmung, die letzte vor 7.000 Jahren; Adam und Eva vor 11 500 Jahren; und die vorherige vor 18.500 Jahren, die in Genesis II, 4 kaum erwähnt wird. Es gibt zwei weitere Geschichten, und sie sind höchst faszinierend. Einer stammt aus der Zeit Noahs und der andere aus der Zeit Adams und Evas – aus Griechenland.

Im Jahr 1849 spielte Austen Henry Layard die Hauptrolle bei der Ausgrabung des Hügels von Kuyunjik am Ufer des Flusses Tigris. Dort entdeckte er die fabelhafte Stadt Ninive, die zuvor nur durch das Alte Testament bekannt war. Er entdeckte den vom blutigen Kaiser Sanherib erbauten Palast. Assurbanipal, ein Enkel von Sanherib von einer seiner Konkubinen, hatte dem Palast einen li-Bary hinzugefügt; Dann schickte er Gesandte in unser Königreich, um sein Königreich nach Originaltafeln zu durchsuchen, die es wert waren, in seiner Bibliothek aufbewahrt zu werden, und ließ die Gesandten die Tafeln ausleihen und in den Palast bringen. Assurbanipal ließ exakte Kopien von jedem anfertigen und gab die Originale an ihre rechtmäßigen Besitzer zurück. Er ließ etwa 30.000 Kopien auf Tontafeln anfertigen und stellte sie alle in seine Bibliothek. Das waren die Tafeln, die Layard fand.

Unter den Tafeln befanden sich zwölf mit dem Gilgamesch-Epos – ein Mann, der damals ein legendärer König der ersten Dynastie von Erech war und die große Sintflut dicht verfolgte. Seitdem hat sich gezeigt, dass er ein echter Mensch war.

Gilgamesch suchte nach dem Geheimnis des ewigen Lebens, dazu getrieben durch den Tod seines Freundes Enkidu. Ihm wurde gesagt, er solle einen Mann namens Fumapishrim finden, dem von den Göttern ewiges Leben gewährt worden sei.

Er fand Umapishrim, den Gilgamesch erfolgreich davon überzeugte, seine Geschichte zu erzählen. Utnapishrim

erklärte, dass ihm tatsächlich das Geheimnis des ewigen Lebens gewährt worden sei und ihm von den Göttern gesagt wurde:

"Oh Mann von Shuruppak, Sohn von Ubar-Tutu, gib Reichtum auf, verachte Besitztümer, rette dich selbst; reiße dein Haus nieder und baue ein Schiff; lass es gut bemessen sein."

Er beschreibt das Schiff, das er gebaut hat, und nach allen Grundsätzen der Schiffsarchitektur war es ein Schiff, das nicht umgekippt werden konnte - quadratisch! (Wahrscheinlich bedeutet länglich) . Nachdem er es gebaut hatte, startete er es auf nicht weniger als acht Shakedown-Kreuzfahrten; Jedes Mal brachte er es zurück, dichtete es mit Bitumen ab und überprüfte es erneut.

Endlich hatte er es in Schuss, also veranstaltete er ein echtes Belshazzar-Fest, um seine Fertigstellung zu feiern, mit Bier, Wein, Wildbret und Hammelfleisch für alle, die kamen.

Ich stelle mir das in Ihrer eigenen Nachbarschaft vor! Einige seiner Nachbarn müssen ihn für einen echten Spinner gehalten haben.

Gleich am nächsten Tag nach dem Fest beschloss er, dass es an der Zeit war, das Schiff zu beladen und es auf der Kreuzfahrt zum Überleben in See zu stechen.

„Dann habe ich das Schiff beladen.
Die ganze Ernte des Lebens habe ich geladen -

Meine Familie, meine Freunde, Die
Tiere des Feldes, das Vieh des Feldes, Die Handwerker und ihre
Werkzeuge -

Ich habe sie alle einschiffen lassen.

Ich stieg dann ein und schloss die Tür.

Sobald ein Morgengrauen am Himmel aufleuchtete,
verdunkelte sich der Himmel, schwarze Wolken
sammelten sich; Drinnen donnerte Adad.

Bald hatte sich alles Licht in Dunkelheit
verwandelt; Bruder konnte Bruder nicht mehr
erkennen, Die Tiere der Lüfte können sich nicht mehr sehen."

Utnapishtim beschreibt dann das ununterbrochene Lachen
des Sturms, der im Schiff schieren, totalen Schrecken auslöste.
Anschließend

„Sechs Tage und Nächte
marschierten Wind und Flut, Der
holocaustische Wind überschwemmte das Land.

Als der siebte Tag anbrach, legte
sich der böse Wind; die Ozeane, - die Flut - die wie eine
Armee Krieg geführt hatte, wurde beendet.

Ich öffnete das Fenster und sah die Verwüstung, Und die
ganze Menschheit wurde in Schlamm verwandelt!

So hoch und so flach wie die Dächer lag der Sumpf!
Und Tausende von Toten –
von Menschen und Tieren und
Rindern – lagen im Sumpf treibend!“

Dann fuhr er fort, das Stoßen in den Berg zu beschreiben,
das Freilassen der drei Vögel, das Zurückbringen des Blattes;
gefolgt von der Ausschiffung, dem Bau eines Altars und mehr.

Zweifellos ist die Geschichte die urzeitliche Version von Noahs Sintflut, die vor Tausenden von Jahren geschrieben wurde und viele Generationen abdeckte, bevor Ezra seine Version fünf Schreibern bei der Rekonstruktion der Genesis I, II und III diktierte.

Eines der wichtigsten Dinge dabei ist, dass wir einen Bericht aus erster Hand vor Ort über die Ablagerung einer Schicht haben, wie wir sie in den Wänden des Grand Canyon, des Monument Valley und des Canyon de Chelly freigelegt sehen, mit a lebendige Beschreibung des schrecklichen Windes und der Überschwemmung, die Teil des Ereignisses sind. Sprachwissenschaftler sagen, dass jemand, um eine solche Beschreibung zu schreiben, dort sein und es mit eigenen Augen sehen musste.

Wichtiger noch, der große Archäologe Leonard Woolley fand in den 1920er Jahren Umapishrims dachhohe Schlammschicht – damals etwa 2,70 m dicker Ton – in der Region der Flüsse Tigris und Euphrat; weiter, darunter eine Zivilisation, die begraben wurde und völlig verschieden von allen darüber gefundenen war.

Natürlich haben wir die mehr als 8.000 Überlebenslegenden in der Region der malaiischen Halbinsel, wie sie von dem großen legendären Fraser entdeckt wurden; wir haben andere Überlebenslegenden von den südwestlichen amerikanischen Indianern; und aus Dine bajane, The Navajo Creation Story, von Paul G. Zolbrod, * haben wir diese auffällige Legende:

„Am Ende der vierten Nacht, als sie ihr Treffen endlich beenden wollten, bemerkten sie alle etwas

*University of New Mexico Press, Albuquerque, 1985

weiß im Osten. Sie sahen es auch im Süden. Es tauchte auch im Westen auf. Und im Norden erschien es auch.

„Es sah aus wie eine endlose Kette weißer Berge.

Sie sahen es von allen Seiten. Es umgab sie und sie bemerkten, dass es sich ihnen schnell näherte. Es war eine hohe, unüberwindbare Wasserwand! Und es strömte von allen Seiten auf sie ein, sodass sie weder nach Osten noch nach Westen entkommen konnten; weder nach Süden noch nach Norden konnten sie entkommen.

„Da sie nirgendwo anders hin konnten, nahmen sie die Flucht. In die Luft gingen sie. Höher und höher stiegen sie, heißt es.“

Aus dieser Beschreibung des Fluges und aus den folgenden Teilen der Legende geht meine Interpretation hervor, dass die gesamte Legende von der Katastrophe vor 11 500 Jahren stammt. Es würde meinerseits jahrelange Arbeit erfordern, die Zeit dieser einen Legende festzunageln. Ich habe keine Jahre.

Nehmen wir die Geschichte, von der wir wissen, dass sie von vor zwei Kataklysmen stammt. Historiker sagen uns, dass es für einen Zeitraum von 4.500 Jahren vor 7.000 Jahren nirgendwo auf der Welt geschriebene Geschichte gibt. Indien, Griechenland und Ägypten folgen diesem Merkmal. Interessanterweise ergibt 7.000 plus 4.500 11 500, Vor 500 Jahren, oder?

Angesichts der Tatsache, dass die ägyptischen Priester Solon von einer großen vorsintflutlichen hellenischen Zivilisation erzählten, werfen wir einen Blick auf das griechische Alphabet. So wird es heute geschrieben

für die gesamte geschriebene griechische Geschichte; aber die Aussprache ist nicht die gleiche. In der Zeit von Euklid wurde die Aussprache in den „Slang“ ihrer Zeit geändert, heißt es. Vergleichen wir die moderne und die alte:

Alpha	Alpaha	Al-pah-ah-ha
Beta	Beta	Bay-tah
Spiel ma	Kam ma	Kahm-ma
Delta	Ein Zelt	Erzählen von
Epsilon	Epsilon	Ep-zil 1-to-om
Zeta	Zeta	Zay-tah
Und	Etha	Sag ja
Theta	Thethehaha	Thay-thay-ha-ha
Jota	Jota	Auge-oh-ta
Kappa	Geschlossen	Kah-pah-ah
Lambda	Lambeta	Lam-bay-tah
In	In	Dort
Nicht	In	Nee
Xi	Xi	Ksee
Über Ikon	Omicleon	Oh-mik-lay-on
Pi	Pi	Bei
Rho	Verrotten	Lah-hoe
Sigma	Zilma	Sea-i-ma
Ja	Ja	Ja
Ypsilon	Upazileon	Ja-pa-zee-lay-ohn
Phi	Hallo	Pay-high
Ausgeben	Ausgeben	König
Psi	wiegen	Pay-zigh
Omega	Omecka	Oh-mec-kah

Wenn Sie die alten Aussprachen laut lesen, klingt es sehr nach Polynesisch! Es ist plausibel, dass es sich um eine Zusammenfassung prähistorischer Maya-Wörter handelt, die wir ins Englische übersetzen können. Hier also das griechische Alp

Überwältigend die Ozeane brechen; Sie
überschwemmen die Länder.
Mutter Erde empfängt die

Tiefe. Wo
Hindernisse sind, bilden sich Ufer. Mächtige Winde
wüten, wo Ozeane
sich über

Ozeane türmen und alles
begraben, was lebt und sich bewegt. Wo Hügel
sind, verschwinden sie,
begraben, untergetaucht mit der Erde des
Mutterlandes.

Nur Berggipfel stehen vor
dem Ansturm auf
unseren Planeten, der nach und
nach nachlässt, bis der kalte
Wind kommt . Das
Mutterland ist jetzt am Grund der
Erde, ein Abgrund, ein riesiges Reservoir
aus gefrorenem Schlamm. Aus Vulkanen
strömen Dämpfe
hervor, mit
wirbelndem Rauch und
geschmolzener Lava.

Es erscheinen charakteristische Zellen in den Schichten des Cacaclysm, der die Laurencian-Eiszeit beendete, die Old-Scone-Zeit vernarbte, die australische Eiskappe beendete und den abrupten Klimawandel auf der ganzen Welt auslöste, wie in der Ozeanographie entdeckt wurde. Natürlich war das der Katastrophe, durch den Adam und Eva überlebten und eine Zivilisation in der östlichen Hemisphäre beendeten. Spuren – Fetzen – der Char-Zivilisation finden sich in Che-Legenden, die von Che-Hindu-Historiker Val Mi Ki aufgezeichnet wurden, und kalt von Che-polynesischen Krippen wie Che Maori.

Die Scory wurde offenbar mündlich überliefert, Generation für Generation, über einen Zeitraum von 5.000 Jahren ohne schriftliche Aufzeichnungen; und nach Noahs – oder Ucnapishcims – Sintflut, als die Geschichte geschrieben werden wollte, wurde sie zur Grundlage des griechischen Alphabets.

Sachlich, legendär oder mythologisch – oder vielleicht sogar historisch oder halbhistorisch, was auch immer es sein mag, die Scory ist faszinierend, nicht wahr? Wenn Sie es weiterverfolgen möchten, lesen Sie Don Anconio Barres Jaurequis History of Central America und James Churchwards The Lost Continent of Mu. Churchward macht viele Fehler, aber seine Werke sind interessant zu lesen. Seine anspruchslose Erschaffung des Kalendertors von Tiahuanaco lässt seine manchmal flüchtigen Methoden in Frage stellen.

Die Geschichte vor der Katastrophe vor 1 ± 500 Jahren kommt uns in Form von Legenden entgegen; wir können verstehen

diese Legenden und ihre Ursprünge viel besser im Lichte der Geschichte der Kataklysmen. Das griechische Alphabet hat in der gesamten griechischen Geschichte in zwei Formen existiert. Woher kam es davor? Es scheint, dass es ein direkter Nachkomme der prähistorischen Maya oder Naga ist. Vielleicht liegt die Antwort in den Megalithen, Runen und Glyphen, die vom Matto Grosso bis nach Deutschland, Finnland, England und Friesland reichen. Alles, was wir zu diesem Zeitpunkt sagen können, ist, dass dies prähistorische Geheimnisse der Hellenen sind!

Jetzt müssen wir das Vergnügen, unsere Hypothesen zu genießen, hinter uns lassen und uns ernsthafteren Überlegungen zuwenden. Lassen Sie uns das schwer fassbare Puzzleteil besprechen, das zwanzig Jahre gebraucht hat, um hergeleitet und in das Puzzle eingefügt zu werden: der Auslöser, die Ursache von Kataklysmen.

Meine Gedanken gehen zurück zu Georges Cuviers Herausforderung an die Welt der Wissenschaft, die er schrieb in
"entdecken Sie die Ursache dieser Ereignisse." Dr. 1812
Hibbens zeitgenössische Ergänzung zu dieser Herausforderung ist wirklich ein untrennbarer Teil davon: „Jede gute Lösung für ein verzehrendes Mysterium muss alle Fakten beantworten.“

Als die Jahre vergingen und wir mit unseren Konzepten bezüglich des Auslösers unzufrieden blieben, konzentrierten wir uns auf diesen Teil des Puzzles. Es hat zwanzig Jahre gedauert, um eine zufriedenstellende Lösung zu finden – eine, die alle Fakten beantwortet.

Das faszinierende Werk des schwedischen Physikers

Hannes Alfven hat den verschlungenen Weg zur Antwort erhellt. In den 1950er Jahren entdeckte er eine Art von Energie, von der niemand auch nur glaubte, dass sie existiert, die er als „magneto hydrodynamische“ Energie bezeichnete. Abgekürzt heißt es mhd. Eigentlich ist es eine Kombination aus magnetischen, elektrischen und physikalischen Kräften.

Am besten lässt es sich mit einem, wie ich es nenne, „Küchenbeispiel“ beschreiben. Angenommen, Sie nehmen einen Glaszylinder, der bei Raumtemperatur Quecksilber enthält – und jeder weiß, dass es unter diesen Bedingungen „geschmolzen“ oder flüssig ist. Es ist so dicht, dass man einen Glasspiegel darauf schweben lassen kann. Also machen wir einfach das und machen ein paar Kratzer auf dem Spiegel. Wenn Sie ein Licht auf den Spiegel richten, wird der Lichtstrahl an der Decke reflektiert und zeigt Bilder der Kratzer im Spiegel an der Decke.

Lassen Sie uns nun ein Rührwerk – wie eine Miniaturversion eines Waschmaschinenrührwerks – in den Boden des Quecksilberzylinders einbauen, wobei eine Welle oder Achse durch den Boden des Zylinders geht und am Rührwerk befestigt wird. Lassen Sie uns einen Griff auf das Ende des Schafts setzen, der aus dem Boden des Zylinders herausragt. Wir können den Rührer mit dem Griff hin und her wirbeln (nur langsam, weil das Quecksilber so dicht und schwer ist) und das Quecksilber im Glaszylinder umrühren.

Wenn wir das Quecksilber auf diese Weise bewegen, stellen wir fest, dass die Schlüpfrigkeit des Quecksilbers von Atom zu Atom

ist so groß, dass die gesamte Bewegung des Rührwerks vom Quecksilber absorbiert wird, bevor es überhaupt die obere Oberfläche erreicht, wo sich der Spiegel befindet. Der Spiegel bewegt

Wenn wir einen Draht um den Glaszylinder wickeln und ihn an eine Batterie anschließen, haben wir einen Elektromagneten – nach den gleichen Prinzipien, die in der Türklingel Ihres Hauses verwendet werden. Um den Zylinder herum fließt ein elektrischer Strom, und ein Magnetfeld geht von Ende zu Ende durch den Zylinder.

Jetzt stellen wir fest, dass sich die Dinge geändert haben. Wenn wir den Rührer hin und her drehen, verhält sich das Quecksilber, als wäre es ein Kunststoff oder fast fest. Der Spiegel macht alle Bewegungen, die der Rührer macht, was zeigt, dass das Quecksilber seine innere Schlüpfrigkeit verloren hat und sich integral bewegt, als wäre es fast fest.

Alfven versuchte eine verfeinerte Version dieses Experiments in seinem Labor, und so wurde das Phänomen entdeckt. Zunächst wurde vermutet, dass im Quecksilber winzige elektrische Ladungen, sogenannte „Wirbelströme“, erzeugt würden, die wiederum winzige lokale entgegengesetzte Magnetfelder erzeugten, was den Verfestigungseffekt verursachte. Er argumentierte, dass in diesem Fall der elektrische Strom umso größer und das Magnetfeld umso stärker sein müsste, je größer der Durchmesser des Glaszylinders sei, um die gleiche physikalische Kraftverbindung zwischen Rührwerk und Spiegel aufrechtzuerhalten.

Er baute ein weiteres Rührwerksgefäß mit einem Quecksilberzylinder mit größerem Durchmesser – und stellte fest, dass das Gegenteil der Fall war! Je größer der Durchmesser des Glaszylinders, desto weniger magnetische Feldstärke und elektrischer Strom werden benötigt, um die physikalische Kraftverbindung zwischen Rührwerk und Spiegel aufrechtzuerhalten. Dies brach scheinbar alle Regeln der bekannten Physik und Technik.

Hannes Alfvén erkannte, dass er die Existenz einer Energie entdeckt hatte, die vom Rührwerk zum Spiegel wanderte, die zuvor von keinem Wissenschaftler entdeckt worden war. Seine rigorose mathematische Arbeit bei der Erweiterung der drei genialen Gleichungen von James Clerk Maxwell zum Ausdrücken elektromagnetischer Strahlung (Radiosendungen an Sie) zeigte, dass es elektrische, magnetische und physikalische Kraftfelder gibt, die als kombiniertes Feld zwischen Rührwerk und Spiegel wirken.

Alfvén erweiterte seine mathematischen Forschungen, um zu zeigen, dass der Weltraum buchstäblich ein Meer aus mhd-Energie ist und dass das Magnetfeld eines blau-weißen Sterns, so schwach es auch ist, stark genug ist, um eine interne mhd-Energiestruktur innerhalb des Sterns zu unterstützen .

Alfvéns Arbeit gilt auch für jeden Planeten mit nur je einem Nord- und Südmagnetpol. Ich habe mehrere Erdstrom-Aufzeichnungsstationen gebaut und weiß aus eigener Beobachtung, dass Erdströme stark genug sind, um die innere Erdstruktur unseres Planeten zu unterstützen.

Jetzt wissen wir, dass die geschmolzenen Schichten im Inneren der Erde genauso funktionieren wie der Quecksilberzylinder in Alfvens Experiment. Solange sie mit mhd-Energie durchdrungen sind, wirken sie, als wären sie plastisch

Wir wissen auch, dass die Hülle der Erde – die die Ozeane, die Kruste und einen winzigen Teil des Mantels umfasst – in ihrer heutigen Form nicht dynamisch ausbalanciert. Grobe Berechnungen zeigen, dass es ein enormes Drehmoment von $4,86 \times 10^{28}$ Tonnenmeilen gibt, das dazu neigt, die Hülle um das Erdinnere zu drehen; Grönland und die Antarktis könnten sich in weniger als einem halben Tag auf den Äquator zubewegen, wenn die Granate für die Verschiebung frei wäre.

Solange die innere mhd-Energiestruktur stark genug bleibt, um die geschmolzenen Schichten wie Festkörper wirken zu lassen, wird die Schale ihre Position im Erdinneren nicht verändern. Gewiss, die Hülle verschiebt sich ganz allmählich; das Thema wird ausgezeichnet in dem Artikel *Latitude and Longitude, and the Secular Motion of the Pole* von Dr. Markowitz vom US Naval Observatory in Washington, DC, behandelt

Zum Zeitpunkt einer Katastrophe durchläuft jedoch das gesamte Sonnensystem eine magnetische Nullzone in der Milchstraße. Diese Nullzonen sind manchmal "Umkehrzonen", Volksmund heißen " " und das sind sie auch, denn in die Magnetfelder auf beiden Seiten der galaktischen Nullzonen entgegengesetzte Richtungen. Einige Physiker haben herausgef

dass wir mit zunehmender Geschwindigkeit auf eine weitere Nullzone zusteuern; Es ist eine bekannte Tatsache der Geophysik, dass die Magnetfeldstärke der Erde, heute über 35 % weniger als vor 300 Jahren, immer schneller abnimmt; wir nähern uns tatsächlich einer Nullzone. Auf jeden Fall wird beim Durchlaufen einer Nullzone die innere mhd-Energiestruktur unseres Planeten so weit verringert, dass die äußere, flache, geschmolzene Schicht, 60 Meilen dick, als freie Flüssigkeit wirken kann. Es bindet nicht mehr die Hülle der Erde an ihr Inneres, das in 120 Meilen Tiefe beginnt, wie der Spiegel in Hannes Alfvens Experiment durch das Quecksilber mit mhd-Energie an den Rührer gebunden war.

Die Hülle der Erde wird befreit, um ein neues dynamisches Gleichgewicht über das Innere der Erde zu finden. Es verschiebt sich in die Richtung, in der das Drehmomentungleichgewicht der Hülle es vorschreibt, um sein neues Gleichgewicht zu finden - und die 60 Meilen tiefe, weißglühende (2.500+ Grad F.) geschmolzene Schicht unter der äußeren festen Hülle schmiert die Verschiebung den ganzen Weg.

Der Auslöser ist dann der Durchgang unseres Planeten (zusammen mit dem gesamten Sonnensystem) durch eine magnetische Nullzone im galaktischen Maßstab, wodurch die innere Mhd-Energie der Erde auf ein so niedriges Niveau verringert wird, dass die flache geschmolzene Schicht, die in 60 Meilen Tiefe beginnt, und sich bis in eine Tiefe von 120 Meilen erstreckt, darf als freie flüssige Schmierschicht zwischen der Erdhülle und dem festen Inneren fungieren.

Bei jeder Katastrophe findet die Hülle ihre neue

dynamisches Gleichgewicht, das aufgelöst wird, wenn sich die Schale in eine Position verschoben hat, in der sich die Eiskappen äquatorial drehen und in der Hitze der Torrid Zone schmelzen. Da sie relativ schnell schmelzen und normalerweise ungefähr 8 Millionen Kubikmeilen Eis umfassen (wie sie es heute tun), steigen die Ozeane auf der ganzen Welt – nachdem das Eis geschmolzen ist – mit dem neu gefundenen Wasser um etwa 200 Fuß an.

Auf den in die Polargebiete verschobenen Flächen bilden sich neue Polkappen; sie werden nicht mit unserer Rotationsachse zentriert sein, so dass ein neues, wachsendes Ungleichgewicht entsteht, das wächst, wenn die neuen Eiskappen wachsen, das aufgelöst wird, wenn die Erde mit dem gesamten Sonnensystem eine andere galaktische Nullzone durchläuft, 10.500 Jahre später.

In Bezug auf die flache Schmelzschicht stellen einige Geophysiker und Seismologen ihre Existenz in Frage.

1924 leitete der große Seismologe Beno Gutenberg aus seinen seismographischen Aufzeichnungen von Erdbeben ab, dass die Schicht vorhanden sein muss. Seitdem haben hawaiianische Seismologen gesagt: „Natürlich! und andere Seismologen sagen: "Nun, ich-], es ist da, aber es ist nicht geschmolzen, es ist plastisch oder fast fest." Sie haben beide Recht. Es ist geschmolzen und wirkt aufgrund seines mhd-Gehalts fast wie ein Feststoff.

Ozeanographie gibt die Antwort: IGY-Daten zeigen, dass ozeanische Gezeiten auf der ganzen Welt den Meeresboden um drei Zehntel der Zunahme der Wassertiefe absenken

zwischen Ebbe und Flut. Die geschmolzene Schicht muss sich unter dem Meeresboden befinden, damit der Boden von nur wenigen Fuß Wasser in die Erde gedrückt wird.

So sicher, wie es im Universum noch Leben gibt, gibt es in unserer Milchstraße noch Leben; und so sicher es Leben in unserer Galaxie gibt, wird unser Sonnensystem eine weitere magnetische Nullzone darin durchqueren – tatsächlich mehr. Das bringt uns zum Thema der nächsten Katastrophe.

Wie bereits erwähnt, legt Hales mathematische Analyse die Wisconsin-Ära auf 14.750 Jahre fest. Die letzte Katastrophe – die Sintflut von Noah oder Utnapischtim – scheint vor 6.993 Jahren stattgefunden zu haben. Die Katastrophe von Adam und Eva – das Ende der Laurentianischen Eiszeit – tritt vor fast 11.543 Jahren auf. Die Mathematik von Hale zeigt, dass die Nullzone-gegen-Zeit-Struktur spiralförmig ist; und während sich das Universum seinem Halbwertszeitpunkt nähert, treten Kataklysmen mit zunehmender Häufigkeit auf, mit kürzeren Ära-Zeiträumen zwischen ihnen. Nachdem das Universum seine Halbwertszeit überschritten hat, treten Kataklysmen mit abnehmender Häufigkeit auf, wobei die Zeiträume zwischen ihnen spiegelbildlich zur ersten Halbwertszeit des Universums zunehmen.

Es scheint, dass die Halbwertszeit unseres Universums in der Mitte der Sudan-Ära lag, was bedeutet, dass wir uns in der ersten von längeren Epochen nach dem Sudanbecken befinden, das den Halbwertszeitpunkt umfasste. Unser arktisches Zeitalter spiegelt das Zeitalter der Hudson Bay wider, das 7.000 Jahre dauerte

Wir können nun die Tabelle auf Seite 24 rekonstruieren, um sieben Epochen zu zeigen: vier in der Vergangenheit, der Gegenwart und zwei in der Zukunft (von unten nach oben gelesen) :

Gebiete am Nordpol-Start (Nordpol-Epochen)	Ende (Jahre bis und von heute)	Dauer (Jahre)
Unbekannt	+ 1 0.507 +25.257 +7 +	14.750 1
Golf von Bengalen	1 0.507 -6.993	0.500
arktischer Ozean	+7 -11.543 -6.993 - 1	7.000
Sudanbecken	8.543 -11 -29.043 - 1	4.550
Hudson Bay	8.543 -43.793 .543	7.000
Kaspisches Meer	-29.043	10.500
Wisconsin		1 4.750

Natürlich gab es viele Epochen, die der Wisconsin-Ära vorausgingen, und es wird ebenso viele nach der Unbekannten-Ära geben.

Sie können sehen, dass die dunkle Zeit ohne geschriebene Geschichte die Ära des Sudanbeckens war. Betrachten wir die Vorgeschichte jetzt aus einem anderen Blickwinkel - von den Maßstäben unserer gegenwärtigen Zivilisation aus.

Wir können sehen, dass es über 5.000 Jahre dauert, bis der Mensch durch eine Steinzeit und erzwungene Unwissenheit wieder auf die Beine taumelt. Er braucht weitere 1.000 Jahre, um zu lernen, intelligent zu reisen, Aberglauben zu überwinden, sinnvolle Kommunikation aufzubauen,

Prüderie genug zu begraben, um nennenswerte Fortschritte in der Medizin zu machen. Der Fortschritt der Zivilisation kann an der Veränderung in der Einstellung des Mannes gegenüber der Frau bei der Geburt gemessen werden; Lesen Sie „Devils, Drugs, and Doctors“ von Howard W. Haggard, MD. Ich kann mich erinnern, als der Geburtshelfer als der Geringste unter den Medizinern galt. Der männliche Minderwertigkeitskomplex manifestiert sich im Laufe der Geschichte, beginnend mit dem Alten Testament; in sieben Jahrhunderten der Inquisition, als 98 % der drei Millionen, die auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurden, Frauen waren; durch Eigentums-, Erb- und Stimmrecht; durch Einkommensgleichheiten; und durch aufkeimende Vergewaltigungen weltweit. Wie ist er ihm noch entwachsen?

Wenn wir auf unsere technischen Errungenschaften schauen, für deren Erreichung wir über 6.900 Jahre gebraucht haben, dann denken Sie darüber nach, was wir tun könnten, wenn wir 10.500 Jahre Zeit hätten. Wir würden so häufig im Weltraum sein, wie wir um den Block gehen. Fossile Brennstoffe und Kernenergie würden der toten Vergangenheit angehören; die menschengemachte Schwerkraft, die wir jetzt zu erreichen wissen, und der natürliche Magnetismus, den wir jetzt auch zu nutzen wissen, wären die Mittel für Antrieb, Energieerzeugung und Kommunikation, wie wir die Prozesse der Natur ausreichend gelernt hätten. Duplizieren Sie sie in kontrollierter Weise für

unsere Verwendungen.

Es geht aus den überlieferten Legenden hervor
Kaspisches Meer und Wisconsin, dieser Mann hat genau das getan

mit den 10.500- und 14.750-jährigen Epochen, die er hatte. Valmiki schreibt über Vimanas, über die Brahma-Waffe und Indras Pfeil, über „himmlische Streitwagen“ und mehr. Legenden von Mu und Atlantis, von großen technischen Errungenschaften sowie von unvergleichlichen moralischen Perversionen stammen aus der Ära des Kaspischen Meeres. Einige Legenden reichen bis in die 7.000-jährige Hudson Bay-Ära hinein und zeigen, dass Wissen durch die Katastrophe vor 18.543 Jahren erhalten geblieben ist.

Wenn wir uns Nostradamus ansehen, stellen wir fest, dass seine Vorhersagen um das Jahr 2.000 n. Chr. enden. Ob wir ihn akzeptieren oder nicht, Edgar Cayce sagt eine Katastrophe um das Jahr 1.999 n. Chr. voraus

Was mich betrifft, so bin ich mit diesen Zahlen nicht zufrieden; Für mich ist die Katastrophe irgendwann zwischen sieben und zweihundert Jahren fällig. Wenn ich meine „Druthers“ hätte – das heißt, wenn die Finanzierung vorhanden wäre, würde ich das gesamte Fach einem intensiven, allumfassenden Programm für angewandte Mathematik unterziehen, um so genau wie möglich zu bestimmen, wie viel Zeit wir bis zur nächsten Katastrophe haben; dann ein intensives Studium durchführen, um festzustellen, was wir in der verbleibenden Zeit tun müssen, um uns darauf vorzubereiten.

Würdest du nicht?

ABSCHLUSS

Indien

Griechenland

Ägypten

Als Indra, der König der Götter, Che Tican zerstört hatte, der in seinen Eingeweiden Che-Wacers of Che Earth gefangen hielt, kehrte er zu den Co-Che-Höhen des Che-Cencral-Berges zurück, wo Che-Lieder von Che regnen und Wacers in seinen Ohren laufen. Doch wo einst seine Behausung wütete, sah er nur noch Trümmer und Asche. Also beschwor er Visvakarman, den Gott der Werke und Künste, und bat ihn, mit seinen Kräften einen weiteren Palast zu bauen. Die archicecc sec Co-Arbeit; Bald tauchten zwischen Seen und Wäldern Kauer, Gebäude und Gärten auf. Indra drängte ihn ungeduldig vorwärts. Jeden Tag verlangte er nach neuen Wunderwerken, reicher geschmückten Pavillons, zahlloseren und listigeren Scacus. Ein Fieber schien in ihm zu brennen. Und Visvakarman, erschöpft von seiner Arbeit, beschloss, eine Beschwerde vor dem Créacor der Welt einzureichen. Brahma empfing ihn, hörte ihm zu, billigte ihn und wir vertraten seinen Fall vor Vishnu, dem höchsten Wesen. Hilfe wurde versprochen.

Bald erschien ein junger Brahmane im Palast des Königs und verlangte eine Audienz. Bezaubert vom Licht seiner Augen erfüllte Indra seine Bitte. "Oh König", sagte der Bote, "dein Palast soll der Adel von allen sein." Diese Worte waren süß für Indras Ohren, und er freute sich.

Der Bote von Vishnu fuhr fort: "Le soll der Adelige der Paläste sein, die Indras vor sich selbst zu bauen suchte." Der König wurde unruhig. "Sagst du, chachere waren ockerfarbene Indras, ockerfarbene Visvakarmans vor uns, ockerfarbene Paläste vor mir?" „In der Tat, ja“, antwortete Che Youch, „ich habe Chem gesehen.“

„Außerdem habe ich gesehen, wie die Welt auftauchte und verschwand, aufstieg und wieder verschwand, wie der Panzer einer Schildkröte, der aus einem unendlichen Ozean kommt und zurücksinkt. Ich war bei der Morgendämmerung und Dämmerung der Zyklen anwesend, jenseits ihrer Zahl, noch konnte ich es Ich zähle alle Indras und Virvakarmans, sogar die Vishnu.r und Brahmas, die einander ohne Ende folgen.“

Brahmavaivarca Purana

und

Krishna Janma Khanda

"O Solon, Solon, ihr Hellenen seid nur Kinder

Es gibt keine alte Lehre, die durch alte Überlieferung unter euch weitergegeben wurde, noch irgendeine Wissenschaft, die mit dem Alter ergraut ist, und ich werde euch den Grund dafür nennen. Es gab und wird wieder viele Zerstörungen der Menschheit geben, die aus vielen Ursachen entstanden sind, die größten wurden durch Erdfeuer und Erdstöße verursacht. Was auch immer in Ihrem Land oder in unserem oder in irgendeinem anderen Land passiert ist, von dem wir Kenntnis haben, jede edle und große oder auf andere Weise bemerkenswerte Handlung, die stattgefunden hat, all das wurde vor langer Zeit in unsere Tempelaufzeichnungen eingetragen, während Sie und andere Nationen führten keine unvergänglichen Aufzeichnungen. Und dann, nach einer gewissen Zeit, kommt die übliche Überschwemmung wie eine Pest und lässt nur diejenigen von Ihnen zurück, die ohne Bildung und Bildung sind. Und so müsst ihr als Kinder wieder von vorn anfangen und nichts wissen von dem, v

Was Ihre Stammbäume betrifft, die Sie uns erzählt haben, sie sind nicht besser als Geschichten von Kindern; denn zunächst erinnerst du dich nur an eine Sintflut, während es mehrere gab. Und am nächsten Ort wohnt in deinem Land, das du nicht kennst, das schönste und edelste Menschengeschlecht, das je gelebt hat, von dem du nur ein Same oder Überrest bist. Und das war Ihnen nicht bekannt, weil die Überlebenden dieser Zerstörung viele Generationen lang keine Aufzeichnungen gemacht haben."

Platon: Timäus

(Gesprochen von einem ägyptischen Priester)

Darum werden wir uns nicht fürchten, wenn auch die Erde entfernt wird und wenn die Berge mitten ins Meer getragen werden;

Obwohl seine Wasser tosen und aufgewühlt sind, obwohl die Berge von ihrer Schwellung erbeben.

Psalm 46

Dr. Thomas besuchte das Dartmouth College und die Columbia University und machte an letzterer einen Abschluss in Elektrotechnik.

Als Ergebnis seiner Forschung und Analyse seit 1949 wurde Dr. Thomas als die weltweit führende Autorität auf dem Gebiet der Kataklysmologie anerkannt.

Seine Kreuzkorrelationsforschung in den Bereichen Stratigraphie, Wirbeltierpaläontologie, Radiologie, Ozeanographie, Glaziologie, Seismologie, Paläophilologie, Erdmagnetismus, Anthropologie und anderen verwandten Gebieten hat gezeigt, dass die kataklysmologischen Konzepte, wie sie 1779 von DeLuc und 1812 von Cuvier vorgestellt wurden sind in internationalen Wissenschaftskreisen definitiv akzeptabler als zuvor.

Dr. Thomas' entschiedene Bemühungen um die Integration der verschiedenen Geowissenschaften haben ihn als den einzigen Amerikaner mit einer derart spezialisierten wissenschaftlichen Stärke ausge-

Zwanzig Jahre widmete er dem Schreiben der Adam-und-Eva-Geschichte, darunter sieben Jahre der Neuübersetzung von Genesis I, II und III. Er ist die einzige Person, die die Wissenschaft der Kataklysmologie formalisiert hat, erreicht durch seine erste Kreuzkorrelation bekannter, akzeptierter Daten zum Beweis oder zur Widerlegung, ob Katastrophen stattgefunden haben, dann die Ableitung des Prozesses der Kataklysmen, gefolgt vom Zeitplan der Kataklysmen und fünfzehn Jahre der Forschung, um ihren Auslöser zu finden.

Nachwirkungen

des

Adam und Vorabend

Geschichte

von

Chan Thomas

Erste Ausgabe

Alle Rechte vorbehalten,
einschließlich des Rechts der vollständigen oder
teilweisen Vervielfältigung in jeglicher Form.
Copyright © 1993 von Chan Thomas.

Herausgegeben von Bengal Tiger Press
Dezember 1212
South Chatam, MA 02659 Gedruckt
in den USA

Zu den Wölfen

der Nacht

Wer, nach Anhörung

Die Winde der Vergangenheit

Heul in die Zukunft

Das Leben ist ein kurzer Meister -

Eine Episode,

Ein Ticken der Uhr.

Es bleibt so wenig Zeit

Aus der Vergangenheit lernen

NACHWIRKUNGEN

Kataklysmen wirken sich auf jede erdenkliche Weise auf uns aus. Sie lassen nichts unberührt. Die Jahre, die auf eine Katastrophe zukommen, beeinflussen uns auf völlig andere Weise als die Jahre, die einer Katastrophe folgen. So wenige überleben – weit weniger als ein Prozent aller Lebewesen –, dass jeder, der überlebt, eine einzigartige Geschichte zu erzählen hat, sei es, dass das Überleben durch Planung und Absicht oder durch reines Glück geschah.

Ich nehme an, wir könnten die Jahre, die zu einer Katastrophe führten, als Vorläufer bezeichnen. Es ist am passendsten, dem Vorläufer etwas Zeit zu widmen; Es gibt eindeutige Anzeichen dafür, dass wir uns in den letzten Jahren dorthin bewegt haben.

In keiner bisherigen Darstellung der Evolution gab es eine Dissertation über die Wirkung von Kataklysmen auf die Evolution. Es ist angebracht, dass wir zumindest eine kurze Abhandlung in dieses Buch aufnehmen, da ein Blick auf die Interaktion zwischen Kataklysmus und Mutation unser Denken in vielen anderen evolutionären Aspekten beeinflussen sollte.

Drittens gibt es einen dauerhaften historischen Aspekt des Lebens Jesu, auf den die prähistorischen Maya oder Naga einen wichtigen Einfluss haben, und wie Sie sehen werden, werden wir in der Lage sein, ein lang gehegtes Missverständnis zu korrigieren, das wir hatten. Außerdem können wir, da es ziemlich passend ist, noch einmal wiederholen, was Jesus über Katastrophen zu sagen hatte.

INHALT

Unser Vorläufer	Seite 5
Evolution	Seite 19
Jesus als Geschichte	Seite 29
Engel und UFOs	Seite 47
Jesus und Kataklysmen	Seite 63
Nachbemerkungen	Seite 67
Nachspiel	Seite 71
Nachwirkungen	Seite 75
Der Autor	Seite 81
Literatur-Empfehlungen	Seite 83
Was mit unserem Magnetfeld passiert	Seite 85

UNSER VORLÄUFER

Von 1967 bis 1968 hatte ich einen besonderen Auftrag bei einem großen Luft- und Raumfahrtunternehmen an einem fortgeschrittenen Forschungsprojekt mit hohem Sicherheitsniveau. Während dieses Projekts stellte ich mir einige Fragen zu den Auswirkungen auf die menschliche Physiologie, wenn ein Mensch in die Magnetfelder extrem niedriger Dichte des Weltraums gebracht wird - äußere Bedeutung jenseits der Strahlungsgürtel -, wie sie Astronauten auf halbem Weg zwischen der Erde treffen und unser Mond. In meiner Freizeit beschäftigte ich mich mit der Molekularstruktur von Proteinen im menschlichen Körper und mit der Möglichkeit, dass die Umgebung mit Magnetfeldern geringer Dichte eine krebserzeugende (krebserzeugende)

Es dauerte nur ein paar Wochen, und ich kam zu zwei Schlussfolgerungen: Erstens würde die Proteinstruktur, beispielsweise in den Muskeln und im Bindegewebe, nach etwa drei Monaten in dieser Umgebung buchstäblich auseinanderfallen; und zweitens würde in der gleichen Zeit jede Person in dieser Umgebung von Kopf bis Fuß einer allgemeinen bösartigen Erkrankung – Krebs – ausgesetzt sein. Ich habe eine kurze Arbeit über die Ergebnisse meiner Studie geschrieben und sie meinem Betreuer vorgelegt. Es wurde abgelegt und schließlich vergessen, und mir wurde mitgeteilt, dass es nicht in den Verantwortungsbereich meiner Aufgabe bei der Firma falle.

1968 erschien auf der Titelseite der Los Angeles Times ein Artikel über zwei Wissenschaftler Hahnemann Medical College, die sich über dasselbe Gedanken gemacht hatten wie ich – nur dass sie beschlossen, das zu finden

Antwort durch Experimentieren mit Mäusen. Sie steckten eine Menge Mäuse, alle genetisch vom gleichen Stamm, in Aluminiumzylinder mit einem Durchmesser von etwa sechs Zoll, die Hälfte in eine Magnetfeldumgebung, die gleiche wie wir leben, und die andere Hälfte in eine Magnetfeldumgebung, die der entspricht auf halbem Weg zwischen der Erde und unserem Mond. Beide Zylindersätze hatten die gleiche physische Umgebung, die gleiche Anzahl männlicher und weiblicher Mäuse, das gleiche Futter, die gleiche Beleuchtung, die gleiche Spielumgebung und die gleiche Wasserversorgung.

Nach drei Monaten litten die Mäuse in den Zylindern mit niedriger Dichte alle unter den gleichen Effekten: Zuerst lösten sie sich alle einfach auf, alle in ihrer Proteinstruktur; und zweitens litten über 35 % an sichtbarem Krebs, der als von Kopf bis Fuß angesehen werden könnte. Es wurde keine Analyse von inneren Krebserkrankungen durchgeführt.

Als ich erfuhr, dass meine konzeptionelle Arbeit durch experimentelle Arbeiten bestätigt worden war, war ich so schockiert, dass ich sofort mit den beiden Wissenschaftlern telefonierte.

Sie waren gleichermaßen schockiert, als sie von meiner Arbeit erfuhren, und überrascht, dass ich wusste, warum ihre Ergebnisse eingetreten waren. Auch mein Vorgesetzter war schockiert über die Genauigkeit meiner Vorhersagen. Die Wissenschaftler luden mich ins Hahnemann Medical College ein, um eine Woche mit ihnen zu verbringen; meine Firma bezahlte fröhlich meine Reisekosten.

Während meiner Konferenzen mit ihnen in Philadelphia sagten sie mir, dass es etwas gab, das nicht an die Presse weitergegeben wurde und nicht allgemein bekannt war.

Sie hofften, ich könnte ihnen mit Gründen für diese Ergebnisse helfen, die sie beunruhigten.

Das erste, was sie mir sagten, war, dass die Mäuse in ihrer Umgebung mit einem Magnetfeld geringer Dichte kriminell wurden.

"Kriminell!?" rief ich aus. „Wie zum Teufel erkennt man, wenn eine Maus kriminell wird?“ Ich fragte.

„Ganz einfach“, war die Antwort. „Es gibt grundlegende Grausamkeiten für fast alle Säugetiere; Mäuse und Menschen sind keine Ausnahme. Kannibalismus ist die ultimative Grausamkeit, und sie wurden Kannibalen. Obwohl sie viel von der gleichen Nahrung wie die Mäuse in den Zylindern mit normaler Magnetfeldstärke hatten, frönten sie dem Kannibalismus mit Vorliebe. Die Mäuse in den normalen Zylindern gingen normal miteinander um – und aßen nur ihre normale Nahrung.“ Er hielt einen Moment inne.

„Es gibt noch etwas, das uns wirklich verwirrt“, fuhr er fort. „Dieselben Mäuse, die Kannibalen wurden, haben sich rund um die Uhr gewaltsamer Vergewaltigung hingegeben. Das und Mord sind die anderen Grausamkeiten.“

"Ist es möglich, dass man bei Mäusen den Unterschied zwischen Vergewaltigung und gewaltsamer Vergewaltigung erkennen kann?" Ich fragte. "Es scheint unmöglich, bei Mäusen zu unterscheiden."

„Oh ja“, sagte er, „es passiert die ganze Zeit in der

Tierwelt. Zum Beispiel Seelöwen und Seeelefanten. Sie wenden häufig gewaltsame Vergewaltigungen an. Bei diesen Mäusen war fast jeder Akt des Geschlechtsverkehrs in den Zylindern mit geringer Dichte eine gewaltsame Vergewaltigung, während wir es in den normalen Zylindern nie gesehen haben. Natürlich müssen wir davon ausgehen, dass es passiert ist, als wir nicht hingesehen haben."

„Natürlich ist es beim Menschen einfach, zwischen gewaltsamer Vergewaltigung und Vergewaltigung zu unterscheiden“, bot ich an.

„Rechtlich ist es vielleicht nicht so einfach zu unterscheiden“, antwortete er, „aber moralisch, denke ich, ist es einfach. Aber was uns hier interessiert, ist, warum sie zu gewaltsamen Vergewaltigungen gegriffen haben, nur wegen des Umfelds eines niedrigen ... Dichte-Magnetfeld. Wir hatten gehofft, Sie könnten uns zumindest ein Konzept geben, um weiterzumachen.“

Ich sagte ihm, dass meine Arbeit das Studium von Legenden über Zivilisationen in den Jahren beinhaltete, die zu Kataklysmen führten, als das Magnetfeld der Erde mit zunehmender Geschwindigkeit abnahm, als sie sich der Nullzone näherten; und in jedem Fall schien die Kriminalität – im Wesentlichen die Unmenschlichkeit des Menschen gegenüber dem Menschen – überwältigend zu werden. Sogar die Navajo-Indianer sprachen davon in ihrer Legende von ihrer Annäherung an eine Katastrophe, aber sie nannten es Ehebruch. Es ist durchaus möglich, dass ihre Fähigkeit zur Vergewaltigung in irgendeiner Form, sei sie gewaltsam oder nicht, in den Begriff „Ehebruch“ eingeschlossen wurde.

Nach all meinen Studien schien es seltsam, dass es so war

Mir ist nicht in den Sinn gekommen, dass Vergewaltigung und gewaltsame Vergewaltigung Teil der überwältigenden Kriminalität in der Vorläuferzeit vor einer Katastrophe sind. Später kam ich zu dem Schluss, dass dies daran lag, dass ich nach Fakten suchte und sie nie in gedruckter Form vor mir erschienen. Es schien jedoch eine angemessene Annahme zu sein, anzunehmen, dass es sich um einen natürlichen Teil der überwältigenden Kriminalität handelt.

Nach einiger Überlegung gab ich ihnen meine Schlussfolgerung. Ich würde betonen, dass eine Umgebung mit abnehmendem oder reduziertem Magnetfeld ihren Bewohnern ein Gefühl des bevorstehenden Untergangs vermitteln könnte. Sicherlich würde es das Gefühl geben, dass etwas außer Kontrolle sie zerstört, also warum nicht bekommen, was sie wollen, ungeachtet der Konsequenzen? Bei Menschen werden diejenigen ohne Empathie zuerst kriminell. Im Falle eines Imals ist es wahrscheinlich richtig, davon auszugehen, dass zunächst wenig oder gar keine Empathie vorhanden ist.

Nach meiner Heimreise von Philadelphia habe ich mir Statistiken aus der ganzen Welt angeschaut. Die Vereinten Nationen berichteten von einer enormen Zunahme von Vergewaltigungen in jeder Nation, unabhängig von wirtschaftlichem Status, intellektuellem Niveau, sozialen Sitten, Regierungsstatus, Familienstruktur und ob sich eine Nation entweder in der gemäßigten Zone oder in der Torrid-Zone befand; und unabhängig von ethnischer Zugehörigkeit oder Religion oder ob eine Nation eine offizielle Staatsreligion hatte. Der atemberaubende Anstieg von Vergewaltigungen weltweit war ein Hauptfaktor für den Anstieg der allgemeinen Kriminalitätsrate auf der ganzen Welt.

In den 1960er und 1970er Jahren hielt ich überall in den Vereinigten Staaten Reden zum Thema Kataklysmologie.

Ich erinnere mich, dass ich, nachdem ich das Gesamtbild dargestellt hatte, vorausgesagt hatte, dass die Kriminalität bis 1990 in unserem Land ein solches Ausmaß erreicht haben würde, dass die Strafverfolgungsbehörden unserer Nation nicht in der Lage sein würden, damit fertig zu werden.

Diejenigen von uns, die alt genug sind, um sich zu erinnern, sehen alltägliche Verkehrsverstöße, die sofort Vorladungen nach sich gezogen hätten, die jetzt von der Polizei ignoriert werden. Sie sind einfach zu beschäftigt. Es ist so geworden, dass Detektive so beschäftigt sind, dass sie Ihren Fall nicht untersuchen können, wenn Sie Opfer eines versuchten Mordes sind; Sie sind zu sehr damit beschäftigt, tatsächliche Morde zu untersuchen. Wenn Sie Opfer eines Hunderttausend- oder Vierhunderttausend-Dollar-Betrugs geworden sind, können sie sich nicht um Sie kümmern; Sie sind zu sehr damit beschäftigt, Betrugereien in Milliardenhöhe zu untersuchen.

Dazu gehören Generalstaatsanwälte und Mitarbeiter sowie Bezirksstaatsanwälte und Mitarbeiter sowie die SEC und Bundesgerichte. Die kriminelle Seite umfasst Vertrauenskünstler, Spitzenmanager, Banker, Spar- und Kreditmanager, Managementpersonal, Familienväter, Diebe, Einbrecher, Süchtige, diejenigen, die an Süchtige verkaufen, Mörder und fast alle Gesellschaftsschichten, von Prominenten bis zu Obdachlosen .

Dies wirft ein äußerst wichtiges Problem auf. So sicher wie die Sonne im Osten aufgeht und im Westen untergeht, wird die Zeit kommen, in der Sie sich entscheiden müssen, ob Sie wünschen, dass Sie und Ihre Familie das nächste Mal überleben

Katastrophe . Sie müssen entscheiden, wie Sie danach langfristig überleben wollen, wenn Sie überleben. Sie müssen einen Ort zum Überleben auswählen, an dem Überleben möglich ist. Der wahrscheinlichste Ort befindet sich auf der Ostseite eines Berggipfels, der zu gegebener Zeit zugänglich sein wird.

Am wichtigsten ist jedoch, dass Sie einen Weg finden müssen, sich und Ihre Familie durch die sich kriminell verschlechternden Vorläuferjahre und die folgenden Nachwirkungsjahre zu schützen. Sicherlich werden Sie Vorräte, Werkzeuge, Bauholz und Vorräte haben müssen, um eine Sturmunterkunft vor der Katastrophe zu bauen, Kleidung, Erste Hilfe, medizinische Bücher, Ferngläser, Feuerholz, Mittel, um ein Feuer zu machen, und Lebensmittel, mit denen Sie es tun können lehre die Jugend. Beinhaltet die Bände von Ciba Pharmaceutical von Frank Netter, MD Nehmen Sie außerdem mein Buch Natural Childbirth Self Taught* mit auf – das einzige Buch, das zu diesem Thema geschrieben wurde, und ich unterrichte natürliche Geburt seit 43 Jahren.

Im vorangegangenen Absatz habe ich damit begonnen, das Wichtigste von allem zu sagen. usw. Wie werden Sie Ihre Familie vor Angriffen schützen, wenn die Polizei es nicht kann? Wie werden Sie Ihre Frau und Ihre Töchter vor Massenvergewaltigungen und Mord schützen, wenn die marodierenden Banden Sie plötzlich besuchen? Diejenigen, die sich nicht auf eine Katastrophe vorbereitet haben, sind denen, die es getan haben, weit überlegen. Diejenigen, die es nicht haben, werden wollen, was Sie haben, und werden Sie töten, um es zu bekommen. Sowohl kurz vor als auch nach der Katastrophe. Sie werden von denen belagert, die Sie bitten, Ihre Vorräte

Sie werden als nette Familien erscheinen, die teilen wollen, helfen wollen und das wollen, was Sie haben. Glaub mir, sie werden dich töten, um es zu bekommen. Wenn Sie sich die Geschichte ansehen, geschweige denn die Vorgeschichte, wenn diejenigen, die keinen Schutz haben, die Besitzlosen die Besitzenden töten, um das zu bekommen, was die Besitzenden haben. Und sie werden es zerstören, um es zu bekommen.

Sind Sie bereit, eine sofortige Entscheidung zu treffen, um sich und Ihre Familie zu schützen? Eine Entscheidung, die das Leben und die Sicherheit von Ihnen und Ihrer Familie unerbittlich macht? Wenn Sie warten, um zu sehen, ob Ihre "Besucher" böse Absichten haben, damit Sie danach Schutzmaßnahmen ergreifen können, werden Sie und Ihre Familie ermordet, vergewaltigt und tot enden. Und die Geschichte schreibt vor, dass Sie ebenso gefoltert werden, um Ihre "Besucher" mit Vergnügen zu versorgen.

Überleben ist kein schönes oder einfach zu malendes Bild, wenn alle Kräfte, die Sie schützen und verteidigen sollten, vollständig verschwunden sind. Wenn Sie in der Zeit einer Katastrophe leben und die Zeit haben, sich darauf vorzubereiten, müssen Sie Einstellungen und Perspektiven, Prinzipien und Handlungen und die Bereitschaft zu handeln auf vielfältige Weise annehmen, von denen Sie nie geträumt hätten, dass Sie es tun würden, um zu überleben. Sie müssen sich an das Gesetz halten, bis es kein Gesetz mehr gibt, und dann nach den Regeln überleben, die notwendig sind, um das Überleben unter allen potenziellen Angriffen zu ermöglichen.

Woher weißt du, wann es Zeit für eine Katastrophe ist?

Die Antwort ist einfach. Gehen Sie bald in ein Geschäft, wo Sie können

Kaufen Sie einen hochwertigen Magnetkompass, bei dem Sie die kostenlose Nord-Süd-Anzeigenadel in jeder gewünschten Position arretieren können. Je größer es ist, desto besser sind Sie dran. Dann kaufen Sie eine genaue Stoppuhr.

Nehmen Sie sie mit nach Hause und legen Sie sie neben Ihr Bett. Legen Sie ein Papier unter den Kompass, auf dem zwei Durchmesser im 90-Grad-Winkel zueinander in einem Kreis markiert sind, der größer ist als der Durchmesser Ihres Kompasses. Legen Sie Ihren Kompass auf das Papier, zentriert innerhalb des Kreises. Entsperren Sie die Kompassnadel und stellen Sie sie auf Norden. Stellen Sie das Kompassgehäuse so ein, dass sein Norden mit der Kompassnadel übereinstimmt, und legen Sie das Papier so darunter, dass einer seiner Durchmesser auf der Nord-Süd-Linie der Kompassnadel und des Kompassgehäuses liegt. Klebe das Papier fest. Legen Sie den Kompass zurück, so dass seine Nadel nach Norden zeigt, entlang der Nord-Süd-Linie auf dem Papier darunter. Dann ab ins Bett und gut schlafen.

Halten Sie morgens den Kompass ruhig, während er im Kreis darunter positioniert ist, und arretieren Sie die Nadel an Ort und Stelle. Drehen Sie dann das Kompassgehäuse um 90 Grad nach links oder rechts; Verwenden Sie die 90-Grad-Linie auf dem darunter liegenden Papier als Richtlinie. Halten Sie das Gehäuse absolut still und lassen Sie dann die Nadel los. Die Nadel schwingt dann nach Norden und oszilliert hin und her, wobei sie jedes Mal ein wenig in ihrer Schwingung abnimmt. Beobachten Sie mit der Stoppuhr die Zeit, die die Kompassnadel benötigt, um von der Auslösezeit bis zur ersten ruhigen Einschwingzeit aufzuhören zu oszillieren.

Wenn wir tatsächlich in die magnetische Nullzone der Galaxie eintreten, sobald die mathematischen Tabellen dies anzeigen, wird der Tag kommen, an dem Sie feststellen werden, dass die Einschwingzeit länger wird, da die Schwingungen der Nadel träge werden. Es könnte sein, dass die Zeit zum Einschwingen nahezu gleich bleibt, aber die Anzahl der Schwingungen, die zum Einschwingen der Nadel erforderlich ist, abnimmt. Notieren Sie also vielleicht zusätzlich zur Zeitdauer der Stoppuhr auch die Anzahl der Schwingungen, die erforderlich sind, damit sich die Nadel beruhigt.

In jedem Fall werden Sie anhand Ihrer Daten erkennen, dass die Magnetfeldstärke der Erde tatsächlich auf ein kritisches Niveau abgenommen hat. JETZT! Nehmen Sie Ihre Familie und Ihren gesamten Überlebensvorrat mit zu Ihrem Rückzugsort. Ich hoffe, Sie haben nicht so lange mit dem Packen und Bereitmachen gewartet. Lassen Sie alles hinter sich, worauf Sie verzichten können. Nehmen Sie unbedingt alle Instrumente (und das Zubehör für diese Instrumente) mit, die Sie zu Ihrem Schutz und Überleben benötigen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Familie in ihrer Verwendung gut geschult ist.

Es gibt ein mathematisches Gesetz, dass alle Vorhersagen, die auf der Erweiterung bestehender Daten basieren, der Möglichkeit eines Fehlers fünften Grades unterliegen. Das bedeutet, dass jede Vorhersage für die Zeit der nächsten Katastrophe diesem Fehler unterliegt und nichts dagegen getan werden kann. Wissen Sie, dass das Gesetz gleichermaßen für die Fähigkeit des Präsidenten, des Repräsentantenhauses und des Senats gilt, einen jährlichen Bundeshaushalt zu erstellen? Sie können kein Budget festlegen und sich daran halten. Das Beste, was sie tun können, ist raten-schätzen

Im Fall des magnetischen Kompasses wird jeden Tag experimentell ein bekannter Datenpunkt festgelegt, sodass Sie immer innerhalb eines Tages wissen, wann Ihre Vorhersage sein sollte. Wenn das Jahr 2.000 n. Chr. ohne eine Katastrophe vergeht, ist das Beste, was Sie tun können, dabei zu bleiben und Ihre Wache aufrechtzuerhalten. Wenn der Tag kommt, freuen Sie sich über eine Vorankündigung, so kurz oder lang sie auch sein mag. Es wurde festgestellt, dass die Bevölkerung in Tiahuanaco völlig unvorbereitet war, da die Menschen das taten, was sie normalerweise tun; alle waren völlig überrascht von der unglaublichen Größe und Plötzlichkeit des Mahlstroms eines steilen Ansturms einer Katastrophe.

Wenn Sie sich entscheiden, bei Ihren Überlebensvorbereitungen aufs Ganze zu gehen, entscheiden Sie sich für schwere Arbeit beim Gießen von Beton – mit Wänden und Decken von bis zu 1,20 m Dicke und extrem schwerer Stahlarmierung auf der Ostseite des Gipfels eines spitzenhohen Berges .

Wenn Sie können, suchen Sie sich zwei, drei oder vier Familien aus, die Ihre Überlebenswünsche in dem Maße mit Ihnen teilen, dass sie mit Ihnen zusammenarbeiten, um sich auf das Überleben der Katastrophe vorzubereiten. Stellen Sie sicher, dass Sie Familien haben, die sehr gut miteinander auskommen; gute, starke Kinder im Teenageralter haben, die Freunde sein können; über Aufzeichnungsmöglichkeiten verfügen, um Aufzeichnungen über Eheschließungen, Geburten und Todesfälle zu führen; haben auch Stammbäume für Aufzeichnungen. Mindestens ein Vater sollte konfessionslos ordiniert sein. UND SEIEN SIE SICHER, dass niemand ein

Denken Sie daran, dass die Überlebenschancen mächtig, mächtig niedrig sind. Sie sind niedriger als der Gewinn der zehn Millionen Dollar des Publishers Clearing House. Natürlich beinhalten diese Chancen die Millionen und Abermillionen von Menschen, die das ganze Konzept der Kataklysmen für einen Haufen Fäulnis halten und nicht einmal versuchen, sich auf das Überleben vorzubereiten. Vielleicht ist der beste Weg, die Überlebenschancen zu betrachten, sich anzusehen, wie viele von denen überleben, die sich wirklich auf das Überleben vorbereiten. Das können wir gar nicht abschätzen, denn wer weiß das schon aus der Vergangenheit? Es hängt alles von den bestmöglichen Anstrengungen bei der Planung und Vorbereitung auf die Katastrophe und die Nachkatastrophe ab – strukturell, energetisch, werkzeugtechnisch, medizinisch, spirituell, reisetechisch, instandhaltungstechnisch, sicherheitstechnisch, kommunikativ, hinsichtlich der Lebensmittelversorgung und nicht zu vergessen der Dosenöffner.

Was Sie zum Lesen mitnehmen sollten, ist von entscheidender Bedeutung. Welche Werkzeuge notwendig sind, ist von entscheidender Bedeutung.

Wenn Sie nicht überleben, denken Sie daran, dass der Tod nur ein Sprungbrett ist. Jeder geht durch seine Portale. Weiter, was für ein Weg! Wie viele Menschen sehen jemals eine Katastrophe?

Und nachdem du durch diese Portale gegangen bist, gibt es einen Frieden, der sich jeder Beschreibung widersetzt, der alles Verständnis übersteigt.

Ich wäre nicht überrascht, wenn ich dich dort sehe. Und außerdem wäre ich nicht überrascht, wenn wir uns nett unterhalten würden.

EVOLUTION

Wenn es jemals eine Kontroverse in der Welt der Wissenschaft gab, dann um das Thema Evolution. Sogar der Name löst bei einigen Wissenschaftlern wütende Reaktionen aus, wenn er The Theory of Evolution genannt wird.

In jedem Bereich der Wissenschaft gibt es einen strengen Verfahrensstandard, der als der wissenschaftliche Prozess bekannt ist. Es ist das einzige Standardverfahren, das allen Wissenschaften gemeinsam ist, in denen Forschung notwendig ist, um ein wissenschaftliches Gesetz aufzustellen. Diese Phasen stellen eine wissenschaftliche Verfahrensordnung dar, die verwendet wird, um dieses wissenschaftliche Gesetz aufzustellen.

Nehmen wir als Beispiel ein Gebiet, das nichts mit diesem Buch zu tun hat: ESP oder Außersinnliche Wahrnehmung. Jahrelang wichen Wissenschaftler diesem Forschungsfeld aus Angst aus, ihr wissenschaftliches Wappen zu beschmutzen. Andere griffen zum Knüttel, wendeten jahrelange Anstrengungen in der experimentellen Forschung auf und versuchten zu beweisen oder zu widerlegen, ob ein solches Phänomen existiert. Keiner von ihnen hat eine Hypothese aufgestellt, um festzustellen, wie es funktioniert, wenn es funktioniert. Alles, was sie taten, war, Tests zu formulieren, die durchgeführt werden sollten, um anzuzeigen, ob das Phänomen existierte oder nicht. Das macht eine Hypothese nicht. Eine Hypothese zu bilden ist der erste Schritt im wissenschaftlichen Prozess.

Ich stellte eine Hypothese zusammen, formulierte, wie das Kommunikationssystem funktioniert, nutzte die bekannten Kräfte der Natur, plus ein Mittel zum Testen der Hypothese, um festzustellen, ob sie gültig war. Es hat super funktioniert.

Es funktionierte bei jedem, bei dem wir den Test ausprobierten, Mann, Frau, Erwachsener und Kind; und ich spreche hier von quantitativer Prüfung, in jedem Fall mit hundertprozentigem Erfolg.

Der wissenschaftliche Prozess erfordert den Fortschritt von der Hypothese über die Theorie zum Gesetz. Nachdem ich meine Hypothese bewiesen hatte, bedeutete dies, dass es nun eine gültige Theorie bezüglich ESP gab. Der nächste Schritt, um festzustellen, ob die Theorie ein Gesetz ist, bestand darin, die Vorhersagbarkeit von ESP zu bestimmen, basierend auf dem Testen der Theorie hinsichtlich ihrer Vorhersagbarkeit. Dies ist im Bereich der menschlichen Erfahrung ein äußerst schwierig zu testender Faktor, da menschliche Ereignisse nicht unveränderlich sind. Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihnen ein Ereignis passieren wird, das Sie nicht möchten, können Sie die Umstände ändern, um es zu verhindern. Wie könnten Sie dann beweisen, dass es passiert wäre, wenn Sie die Umstände nicht geändert hätten? Wenn Sie die Umstände nicht geändert hätten und es passiert ist, wie könnten Sie dann beweisen, dass Sie wussten, dass es passieren würde? Vorhersagbarkeit war als Test extrem schwierig.

Ich werde nicht auf die komplexen Details eingehen, aber wir konnten die Vorhersagbarkeit unter kontrollierten Umständen beweisen. Das bedeutete, dass wir definitiv ein festes Gesetz in unseren Händen hatten. Ich nahm dieses Gesetz und formulierte einen Kurs, der gelehrt werden konnte; Die UCLA begrüßte meinen Kurs in ihrem Experimental College, wo ich ihn 140 Studenten mit außerordentlichem Erfolg vier Quartale lang beibrachte.

Diese 140 Schüler waren 140 neue Schüler jedes Quartal für vier Quartale, also 560 Schüler, die ich unterrichtet hatte. Ich ging an diese Aufgabe mit dem quälenden Zweifel in meinem Kopf, ob ich Schülern beibringen könnte, wie man ESP in großen Gruppen durchführt, sogar in Untergruppen, die ihre eigenen Tests in zwanzig Gruppen zu je sieben durchführen. Ich war erstaunt, als ich feststellte, dass es keine Kommunikationsstörungen zwischen den Gruppen gab; Jede Gruppe führte unabhängig ihre eigene Kommunikation durch. Es war ein weiterer Test der Berechenbarkeit, auch wenn ich ernsthafte Zweifel hatte, ob es gelingen würde. Früher hatte ich ESP nur im Einzelunterricht unterrichtet. Das Gesetz wurde verschärft. Übrigens war der Kurs sehr beliebt, mit einer langen Warteliste, sagte mir der Administrator.

Nach allen wissenschaftlichen Maßstäben ist die „Evolutionstheorie“ nur eine grobe, rohe Hypothese, die auf zwei Zählungen basiert. Schauen wir uns diese Zählungen an.

Zunächst wird angenommen, dass die Evolution der Art ein allmählicher Verbesserungsprozess ist. Wenn ja, warum sehen wir den allmählichen Abbau der Arten als universell an?

Warum lässt die Leistung der Bauchspeicheldrüse im Laufe der Jahre prozentual nach? Warum ist Diabetes in nur drei bis vier Generationen so weit verbreitet?

Warum ist das Intelligenzniveau so deutlich gesunken? Warum ist der Anteil der Schüler, die nicht lernen wollen, so stark gestiegen? Warum hat die Kriminalität zugenommen und die Empathie so deutlich abgenommen? Ist das eine Verbesserung?

Warum hat sich die Zahnstruktur an so vielen Orten der Welt so verschlechtert? Warum haben so wenige eine natürliche Resistenz gegen Karies? Warum haben so viele keine Resistenz gegen Karies? Das Militär richtete aus wissenschaftlicher Neugier ein Forschungsprogramm ein, an dem Militärangehörige teilnahmen, die absolut resistent gegen Karies waren. Es gab nicht viele, die sich für die Teilnahme an dem Programm qualifizierten. Warum? Niemand weiß.

Diejenigen, die die Tests und Analysen durchführten, fanden nie heraus, wie und warum diejenigen, die immun waren, immun waren .

Die allmähliche Verbesserung der Art kann nicht allein anhand der Knochenstruktur in Kombination mit Annahmen gemessen werden. Wir sind von allmählichem Abbau umgeben.

Der zweite Punkt ist, dass wir nirgendwo eine Analyse der Evolution durch Mutation finden. Mutation ist eine plötzliche Veränderung, normalerweise von einer Generation zur nächsten, manchmal eine umfassende Veränderung, die ausreicht, um die vorhergehende Generation vollständig zu verbergen; manchmal klein genug, um eine vernünftige Analyse zu ermöglichen. Schauen wir uns an, wie es dazu kommt.

Während einer Katastrophe reichen die Turbulenzen, die unseren Planeten umgeben, aus, um die Struktur der großen Höhen, die die Erde vor den tödlichen kosmischen Strahlen abschirmt, vollständig zu zerstören.

Normalerweise durchdringen nur sehr wenige kosmische Strahlen diesen Schild. Während einer Katastrophe, wenn der Schild vollständig ist

Aufgebrochen, erhalten kosmische Strahlen vollen Zugang zur Erde und bombardieren sie in Hülle und Fülle. Von den sehr, sehr wenigen, die überleben, wurden einige von kosmischer Strahlung getroffen; manche haben noch. Es ist unmöglich, das Verhältnis zu bestimmen.

Georges Cuvier war der erste, der fossile Knochen im Hinblick auf die Umgebung, in der sie gefunden wurden, untersuchte. Einige wurden in einer Sedimentschicht gefunden; einige in einem anderen; und einige in einem anderen, und so weiter und so weiter. Er war auch der Entdecker der relativen Struktur von Knochen verschiedener Arten und der Definition eines vollständigen Skeletts auf der Grundlage der vergleichenden Anatomie, die er selbst entdeckt und etabliert hatte. Was für ein Pionier!

Man könnte ihm ein Stück Knochen oder einen Zahn geben und Ihnen genau sagen, zu welcher Art es gehört.

Cuvier stellte fest, dass die in einer Schicht gefundenen Arten plötzlich durch die Ablagerung der Schichten, in denen sie gefunden wurden, vollständig ausgelöscht zu sein schienen und die nächste obere Schicht neue Arten ohne jegliche Vorläufer enthalten würde. Ohne es zu merken, hatte er die Mutationen von Arten entdeckt, die durch Kataklysmen verursacht wurden. Bei jenen Arten – einschließlich Menschen – deren Keimdrüsen von kosmischer Strahlung bombardiert wurden und deren Keimdrüsen beschossen wurden, wurde eine genetische Veränderung in den Spermien oder Eiern, die sie trugen, und/oder in den Elternzellen in ihren Keimdrüsen bewirkt. Folglich kam es zu einem zufälligen Ergebnis: Ihre Nachkommen variierten zufällig im Mutationsgrad, aber die Mutation war dennoch universell

die Nachkommen von Eltern, deren Eizellen und/oder Spermien bei einem oder beiden von kosmischer Strahlung bombardiert wurden. Die Nachkommen aus mutierten Elternzellen waren und sind völlig unberechenbar.

Wenn wir die moderne mathematische Wissenschaft der angewandten Mathematik verwenden, sagt sie uns, dass es unmöglich ist, Arten durch Mutation aufzuwerten. Genauso unmöglich ist ein gleichmäßiger Qualitätsübergang von normalen Eltern zu mutierten Nachkommen. Die sichere Wette ist, dass Mutationsnachkommen die plötzlichere Verschlechterung der Gene in unterschiedlichem, zufälligem Ausmaß darstellen.

Wenn wir wieder die angewandte Mathematik heranziehen, sagt uns diese Wissenschaft, dass es völlig unmöglich ist, dass der Mensch das Ergebnis von Millionen, vielleicht Milliarden von Jahren fortschreitender Evolution aus einer einzigen Zelle ist. Es muss so sein, dass der Mensch das Ergebnis eines Designs und der daraus resultierenden Produktionen von zwei Variationen dieses Designs ist: männlich und weiblich.

Sie können jede Quelle als Schöpfer dieses Designs und Produzent der ersten Modelle, männlich und weiblich, nennen. Wenn Sie mich fragen würden, könnte ich Ihnen die genauen Schritte nennen, die unternommen werden mussten, um die lebenden Produkte herzustellen. Ich könnte Ihnen sagen, wie das Design sowohl männlich als auch weiblich hervorgebracht hat – ein Produkt purer Genialität. Weißt du, dass wir so nah dran sind, selbst männlich und weiblich zu erschaffen? Eines Tages werde ich wahrscheinlich darüber schreiben und Reden halten.

Auf Seite 24 stellte ich fest: „Wir finden nirgends eine Analyse der Evolution durch Mutation.“ Das ist nicht genau.

Anthropologen finden jetzt heraus, dass bestimmte Vogelarten Nachkommen von Dinosauriern sind. Wenn dies zutrifft, ist dies eine überraschende Offenbarung der Wahrhaftigkeit der mutationsbedingten Abstammung, da diese Beziehung nicht durch eine allmähliche Evolution hätte entstehen können, sei es eine Aufwertung (was unmöglich ist) oder eine Herabstufung.

Der Beweis, dass Mann (und Frau) dem ursprünglichen Design nach unzähligen Jahrtausenden von Umwälzungen und Mutationen am nächsten kommt, ist durch seine abstrakten Funktionen plus ein paar konkrete Funktionen. Sprechen und die Fähigkeit, einen umfangreichen Wortschatz zu lernen und zu pflegen, sind gute Beispiele für konkrete Funktionen. Zu den abstrakten Funktionen gehören dreidimensionale Visualisierung, induktives Denken, deduktives Denken und analytisches Denken. Und natürlich müssen wir Empathie einbeziehen. Sogar einigen Arten von Menschen fehlt es völlig an Empathie. Auf jeden Fall haben Menschen einzigartige und vollständigere Gehirne als jede andere Spezies.

Denken Sie daran, dass besonders in den Jahren vor und nach einer Katastrophe diejenigen ohne Einfühlungsvermögen zuerst kriminell werden. Wenn Sie daran zweifeln, lesen Sie einfach die Zeitungen. Fernsehnachrichten ansehen. Sehen Sie sich Dokumentarfilme im Fernsehen an. Denk darüber nach. Dann ziehen Sie Ihre eigenen Schlüsse.

JESUS ALS GESCHICHTE

Es gibt drei Passagen in der Bibel, die uns allein vom Standpunkt der Geschichte aus betreffen. Sie stehen im Neuen Testament: (1) Matthäus 27:34 und 45 bis 50; (2) Markus 15:33 bis 37; (3) Johannes 19:28 bis 30.

(1) „34 Sie gaben ihm mit Galle vermischten Essig zu trinken, und als er davon gekostet hatte , wollte er nicht trinken.

45 Von der sechsten Stunde an herrschte Finsternis über das ganze Land bis zur neunten Stunde.

46 Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter Stimme und sprach: Eli, Eli, la-ma sa-bach-tha-ni? das heißt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

47 Einige von denen, die dort standen, als sie hörte , sagte: Dieser Mann ruft nach E-li-as.

48 Und alsbald lief einer von ihnen und nahm einen Schwamm und füllte ihn mit Vi Negar und steckte ihn auf ein Rohr und gab ihm zu trinken.

49 Die übrigen sagten: Lasst uns sehen, ob E-li-as kommen wird, um ihn zu retten.

50 Jesus, als er noch einmal mit lauter Stimme geschrien hatte, gab den Geist auf.

(2) „33 Und als die sechste Stunde gekommen war, herrschte Finsternis über dem ganzen Land bis zur neunten Stunde.

34 Und in der neunten Stunde rief Jesus mit lauter Stimme und sprach: E-lo-i, Eloi, la-ma sa-bach-tha-ni? was übersetzt heißt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

35 Und einige von denen, die dabeistanden, sagten, als sie es hörten: Siehe, er ruft E-li-as.

36 Und einer lief und füllte einen Schwamm voll Essig und steckte ihn auf ein Rohr und sprach: Lasst es! mal sehen, ob E-li-as kommen wird, um ihn zu Fall zu bringen.

37 Und Jesus schrie mit lauter Stimme und gab den Geist auf.

(3) „28 Danach, Jesus, der weiß, dass nun alle Dinge vollbracht sind, damit die Schrift erfüllt werden könnte, spricht er: Mich dürstet.

29 Und es wurde ein Gefäß voll Essig hingestellt, und sie füllten einen Schwamm mit Essig und taten ihn auf Ysop und führten ihn ihm in den Mund.

30 Als nun Jesus den Essig erhalten hatte, sagte er: Es ist vollbracht, und er neigte sein Haupt und gab den Geist auf .

Luke hatte eine ganz andere Sicht auf die Abfolge der Ereignisse. Er hat nicht einmal aufgezeichnet, ob Jesus gesagt hat, er sei durstig, wie Johannes es getan hat; Er zeichnete die Worte Jesu nicht auf, wie Matthäus und Markus es taten.

Beginnen wir mit dem Vers, in dem er den anderen zustimmte, schauen wir uns Lukas 24: 44 bis 46 an:

„44 Und es war ungefähr die sechste Stunde, und da war Finsternis über der ganzen Erde bis zur neunten Stunde.

45 Und die Sonne verfinsterte sich, und der Schleier des Tempels zerriss mittendrin.

46 Und als Jesus mit lauter Stimme geschrien hatte, sprach er: Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist; und nachdem er das gesagt hatte, gab er den Geist auf.

Sie können sehen, dass Lukas die Szene weggelassen hat, in der Jesus die von Matthäus und Markus zitierten und interpretierten Worte sprach, und von der viele in der Menge dachten, dass Jesus sagte, er sei durstig, und von der Johannes so wenig darüber nachdachte, dass er Jesus nur als zitierte sagen: "Ich habe Durst." Lukas ließ nach Jesu seltsamen Worten auch die Handlung von jemandem aus, der dachte, Jesus sei durstig, Essig auf einen Schwamm träufelte, dann den Schwamm auf ein Rohr legte und Jesus den Essig gab. Matthäus, Markus und Johannes erzählten diese Schwamm-Essig-Szene, die Lukas komplett ausließ. Es scheint, dass wir an Luke als glaubwürdigem Zeugen vorbeigehen sollten.

Lassen Sie uns nun über die Worte sprechen, die Jesus sprach, so anschaulich von Matthäus und Markus beschrieben.

„Eli, Eli, la-ma sa-bach-tha-ni“ und

"Eloi, Eloi, la-ma sa-bach-tha-ni".

Sowohl Matthäus als auch Markus setzen ein Fragezeichen nach ihrem Zitat aus Jesu Worten.

Als Jesus sie sprach, verursachte er einiges an Verwirrung. Einige sagten: „ Hey, er ruft Elias.“ (Vielleicht kommt er und rettet ihn!) Andere sagten, er habe Durst. John sagte einfach: „Jesus sagte, ich habe Durst.“

Jemand in der Menge, dünner König Jesus, hatte gesagt, er sei durstig, tränkte einen Schwamm in Essig, steckte ihn auf ein Rohr und hielt ihn an Jesu Mund.

Wir müssen Matthäus und Markus viel Anerkennung dafür zollen, dass sie den Klang der Worte, die Jesus sprach, so gut sie konnten niedergeschrieben haben . Aus dem, was sie geschrieben haben, wissen wir, dass es zu dieser Zeit keine derartigen Wörter auf Hebräisch gab. Sie existierten weder auf Aramäisch noch auf Griechisch noch in einer anderen Sprache, die wir für dieses Gebiet und diese Zeit kennen.

Warum benutzte Jesus in seinen letzten Augenblicken eine Sprache, die sonst niemand kannte? Das Beste, was Matthäus und Markus tun konnten, war zu sagen „was bedeutet, interpretiert zu werden“ und „das heißt zu sagen“ . Gott sei Dank für ihre Ehrlichkeit.

Was den Unterschied zwischen Matthews „Eli, Eli“ und Marks „Eloi, Eloi“ betrifft, müssen wir die Reaktion der Menge berücksichtigen. Die einzige zitierte Reaktion ist sowohl bei Matthäus als auch bei Markus, als Jesus „Elias“ gesagt hat. Wenn wir uns auf eine Wahl beschränken müssten, müssten wir „Eli, Eli“ mitmachen.

Ich suchte und suchte und konnte die Wörter auch in keiner Sprache finden. In meiner Verzweiflung wandte ich mich der Muttersprache zu, dem Prähistorischen Maya oder Naga.

Da waren die Worte, so groß wie das Leben:

Heli, heli, lamat sabac ta ni.

Ich werde ohnmächtig, ich werde
ohnmächtig, Dunkelheit überkommt mich.

Da Jesus sowohl in Matthäus als auch in Markus als „mit lauter Stimme geschrien“ zitiert wird, sollten wir vielleicht die Übersetzung wie folgt zitieren:

Ich werde ohnmächtig! Ich werde ohnmächtig!
Dunkelheit überkommt mich!

Dies eröffnet eine Fülle von Fragen und Kontroversen. Stellen Sie sich vor, womit ich konfrontiert war, sobald ich die Übersetzung gefunden hatte. Ich stand vor einem Berg, den ich erklimmen musste. Wenn ich ihn nicht bestiegen hätte, würde ich nie wieder schlafen. Ich wusste, dass mich dieses Problem, wie das Lösen der Rätsel der Kataklysmologie, niemals in Ruhe lassen würde – hauptsächlich wegen meiner eigenen Neugier und der meiner lieben Frau.

Hundert Fragen gingen mir durch den Kopf. Nun, vielleicht nicht hundert. Aber immerhin eine Menge davon.

Warum sprach Jesus in seinen letzten Augenblicken eine Sprache, die niemand, den wir kennen, zuvor sprechen hörte?kehrte er natürlich zu einer Sprache zurück, die er in früheren Jahren als Hauptsprache gesprochen hatte?

Wenn ja, wo hatte er diese Sprache gelernt? Und es gewohnheitsmäßig verwendet?

Betrachten wir noch einmal die Bibel als Geschichte. Ein guter Ausgangspunkt ist Lukas 2:41, wo die Eltern Jesu erwähnt werden:

„4 1 Nun gingen seine Eltern jedes Jahr zum Passahfest nach Jerusalem.

42 Und als er zwölf Jahre alt war, gingen sie hin bis nach Jerusalem nach dem Brauch des Festes.

43 Und als sie die Tage erfüllt hatten, blieb das Jesuskind bei ihrer Rückkehr in Jerusalem zurück; und Joseph und seine Mutter wussten nichts davon .

44 Aber sie, in der Annahme, er sei in der Gesellschaft gewesen, gingen eine Tagesreise; und sie suchten ihn unter ihren Verwandten und Bekannten.

45 Und als sie ihn nicht fanden, kehrten sie wieder nach Jerusalem zurück und suchten ihn.

46 Und es begab sich: Nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel, wie er inmitten der Ärzte saß und ihnen zuhörte und ihnen Fragen stellte.

47 Und alle, die ihn hörten, staunten über seinen Verständnis und Antworten.

48 Und als sie ihn sahen, wunderten sie sich, und seine Mutter sprach zu ihm: Sohn, warum hast du so mit uns gehandelt? siehe, dein Vater und ich haben dich betruht gesucht.

49 Und er sprach zu ihnen: Wie kommt es, dass ihr mich gesucht habt? Wisst ihr nicht, dass ich mich um die Geschäfte meines Vaters kümmern muss?

Diese eine Geschichte sagt uns, dass Jesus ein Genie seiner Zeit sein musste. Es sagt uns auch, dass er eine Vorliebe dafür hatte, im Tempel vorbeizuschauen, um Gedanken mit der erwachsenen Intelligenz auf gleicher Ebene zu teilen.

Eine weitere Tatsache sollte bei unserer Zusammenfassung der beitragenden Faktoren berücksichtigt werden, und zwar, dass die Bibel insgesamt nur fünfundfünfzig Tage des Lebens Jesu berücksichtigt. Wir werden im obigen Vorfall im Alter von 12 Jahren bei ihm gelassen und in sein Leben zurückgebracht, als er ungefähr dreißig ist (Lukas 3: 23).

Dies lässt ungefähr achtzehn Jahre des Lebens Jesu in der Bibel unberücksichtigt. Gibt es eine andere Quelle?

Mitte des 19. Jahrhunderts war die britische Armee in Nordindien stationiert, in der Nähe der Stadt Ahoydia, die prähistorisch als Adjudia bekannt war. Sie entdeckten, dass es dort einen Tempel gab, von dem es in Indien nur drei dieser Art gab. In Indien vor Brahman waren Tempel dieser Art und wurden Nacaal-Tempel genannt. Die offizielle Sprache dieser Tempel, fanden die Briten heraus, war Naga oder prähistorisches Maya.

Seltsamerweise gab es im äußersten Norden Indiens einen Stamm namens Naga-Stamm. Dieser Stamm spricht auch heute noch reines Naga als Alltagssprache. Sie erzählten den Briten, dass Jesus dort als Teenager und junger Erwachsener gewesen sei, der den Nacaal-Tempel als Schüler und Absolvent des Tempels besucht habe.

Er wurde durch die Tradition besonders in Erinnerung behalten, weil er ein Genie in uns war. Den Schülern wurden strenge Kurse beigebracht, von Mathematik über Medizin, Sprachen, das, was wir ESP nennen, außerkörperliche Reisen, Metaphysik als Wissenschaft und Naturheilkunde. Der Kurs war so rigoros, dass es normalerweise das Leben eines normalen Menschen dauerte, um den Tempel zu absolvieren. Die Schüler mussten

Die Absolventen wurden Sohn Gottes genannt. Es ist interessant, dass Jesus sich nie als Gottessohn, sondern immer als Menschensohn bezeichnet hat.

Die Nag as-Geschichte von Jesus beinhaltet, dass Jesus als junger Mann und durch sein Genie zum Schüler wurde

Als Student, Master und Graduierte im Alter von 25 bis 30 Jahren absolvierte er die Kurse in Rekordzeit.

Als ich nachforschte, stellte ich fest, dass Reisen zwischen dem Heiligen Land und Indien zur Zeit Jesu recht üblich waren. Er hätte die Reise dorthin sehr leicht mit fünfzehn vor zwanzig machen können und genau so leicht zehn bis fünfzehn Jahre später zurück.

Wir sind auch über die Neigung Jesu informiert, in Tempel zu gehen, nur um intellektuelle und spirituelle Gespräche mit erwachsenen Intelligenzen zu führen.

Ich stelle mir vor, er geht nach Indien, passiert den Nacaal-Tempel, kommt zu einem Vortrag vorbei und entscheidet danach, dass es den Ort gibt, an dem er bleiben und wirklich lernen kann.

Zehn bis fünfzehn Jahre damit zu verbringen, Naga sprechen und schreiben zu lernen und es während dieser Zeit als seine einzige Sprache zu sprechen, würde sicherlich dafür verantwortlich sein, dass er am Kreuz zu seiner natürlichen Sprache zurückkehrte.

Es gibt noch einen weiteren fraglichen Punkt, der mit der im Tempel gelehrt Lehre zu tun hat. Die gesamte Religionsphilosophie, wie Jesus sie lehrte, war genau so, wie er sie im Tempel gelernt hatte. Niemals hätte er daran gedacht, dass Gott ihn unter irgendwelchen Umständen verlassen würde oder könnte, am oder neben dem Kreuz oder sonst wo. Nur Menschen würden.

An dieser Stelle sollten wir alles Mögliche über die Ereignisse im Zusammenhang mit den Momenten zusammenfassen, in denen Jesus diese Worte am Kreuz sprach, und alle möglichen Argumente anwenden, um jeden Aspekt abzudecken, der dazu gehört, unsere Übersetzung seiner Worte entweder zu bestätigen oder zu widerlegen.

Erstens: Unsere einzige vernünftige Quelle für die Worte Jesus sprach tatsächlich durch Matthäus und Markus.

Zweitens: Es ist überdeutlich, dass Jesus mit lauter Stimme sprach. Es gibt einen Unterschied zwischen dem Hören von Klängen und dem Hören von ihnen; Matthäus und Markus hörten ihm soweit zu, dass sie die Phonetik dessen, was Jesus sagte, nach besten Kräften aufschreiben konnten. Wir sollten erkennen, dass ihre Aufmerksamkeit für die Details der Phonetik durch die Lautstärke, mit der Jesus sprach, verstärkt wurde. John achtete nicht besonders auf Details; er hörte nur Jesus laut sprechen und nahm an, dass Jesus nur sagte: „Mich dürstet“, ohne auch nur den Versuch zu unternehmen, die Phonetik der Worte, die Jesus sprach, zuzuhören oder aufzuschreiben.

Drittens: Unsere einzige Hauptquelle für die Bedeutung dieser Worte ist Matthäus, Markus und Johannes. Matthewsagte: "Das heißt,"; Markus sagte, was bedeutet, interpretiert zu werden, "; und Johannes sagte: "Jesus spricht, mich dürstet." Es ist klar, dass Matthäus und Markus nicht übersetzten, sondern uns gaben sie ahnten am besten, was die Worte Jesu bedeuteten, und Johannes ahnte es geradewegs.

Der interessanteste Aspekt der Aufzeichnungen von Matthäus und Markus ist, dass die Phonetik der Worte Jesu und ihre Bedeutung so ähnlich sind – mit einer Silbe, „li“, wie von Matthäus aufgezeichnet, und „Joi“, wie von Markus aufgezeichnet, der einzige Unterschied. Es scheint, dass jeder sein eigenes Gedächtnis (von Fachleuten auf dem Gebiet der Eignungsstudien als „tonales Gedächtnis“ bezeichnet) der Laute der Silbe hatte, was darauf hindeutet, dass jeder von ihnen die Phonetik unabhängig aufgezeichnet. Ihre Interpretationen der Bedeutung der Worte Jesu sind jedoch genau gleich, was darauf hindeutet, dass sie sich miteinander berieten, ihre Interpretationen verglichen und zu einer gemeinsam vereinbarten Interpretation dessen gelangten, was Jesus mit seiner lauten Rede meinte. Sicherlich verglich keiner von ihnen seine Erinnerungen mit Luke oder John. Es scheint, dass wir die Genauigkeit von Matthäus und Markus beim Aufzeichnen der Klänge der Worte, die Jesus sprach, ehren müssen. Es ist plausibel, da Jesus laut gesprochen hat.

Viertens: Wir haben keine sekundäre Quelle für die Worte, die Jesus sprach; Wir haben nur Sekundärquellen durch Matthäus, Markus und Johannes, die uns über die Menschenmenge am Tatort und ihre Reaktion auf das, was Jesus ihrer Meinung nach gesagt hat, berichten. Einige in der Menge sagten: „Hey, er ruft Elias! Vielleicht kommt er und holt ihn vom Kreuz herunter!“ - Als ob es ein großer Witz wäre. " Einige andere sagten: Er sagt, er hat Durst! Gib ihm jemand zu trinken!“ Da lief jemand zu einer Schüssel mit Essig, legte einen Schwamm auf ein Rohr, tränkte ihn mit dem Essig und hielt

Natürlich fügte John seinen Teil hinzu, indem er schrieb: „Jesus sagt, ich dürste.“

Es ist offensichtlich, dass aus den Worten Jesu eine große Menge an Verwirrung entstand, mit drei bekannten Interpretationen dieser Worte. Ist es provokativ, dass sich Es ist interessant und diese drei Versionen insofern voneinander unterschieden, dass es absolut keinen Vergleich zwischen ihnen gibt ?

Fünftens: Es ist eine Tatsache, dass Jesu Worte damals in keiner bekannten Sprache existierten, einschließlich Hebräisch, Aramäisch und Griechisch. „Eli“ war ausdrücklich kein Teil der hebräischen Sprache; es wurde seitdem in diese Sprache eingegeben, um "Mein Gott" zu bedeuten. Es scheint seltsam, dass diejenigen, die seine Kreuzigung förderten und riefen, diejenigen waren, die eines der Worte, die Jesus am Kreuz sprach, in ihre Sprache übernahmen.

Sechstens: Wir müssen Jesu körperlichen Zustand berücksichtigen, als er diese seltsamen Worte sprach.

Im Gegensatz zu einem der populären Mythen wurde Jesus nicht durch seine Hände ans Kreuz genagelt und durch seine Knochen in seinen unteren Füßen, die zu seinen Zehen führten, wurden Zwischenräume geschaffen. Es war zu dieser Zeit eine übliche Form der Hinrichtung, und immer wurden die Nägel durch eine Lücke in den Handgelenksknochen getrieben, da der Gekreuzigte, wenn er durch die Hände getrieben wurde, seine Hände am Kreuz leicht von den Nägeln ziehe

die gleichen Bedingungen bestanden in den Füßen des Gekreuzigten:

Um ihn daran zu hindern, seine Füße von den Nägeln zu ziehen, mussten der oder die Nägel durch einen Zwischenraum zwischen den oberen Fußknochen getrieben werden. Daher wurde der Gekreuzigte buchstäblich ein Gefangener des Kreuzes. Die einzige Möglichkeit, ihn vom Kreuz zu bekommen, bestand darin, die Nägel zu ziehen.

Der Gekreuzigte wurde so ans Kreuz genagelt, dass er sich mit leicht gebeugten Knien an den Armen aufhängen und die Beine ruhen lassen konnte. Nach einer Weile trat sein Zwerchfell in die frühen Stadien der Lähmung ein und er spürte, wie er erstickte. Dann streckte er seine Beine, stellte sich auf seine genagelten Füße und entlastete seine Arme von der Belastung durch das Hochhalten seines Körpers, wodurch die Belastung seines Zwerchfells verringert wurde, die zu Lähmung und Erstickung führte. Folglich ertrug er stundenlang ein laufendes Kontinuum von Auf und Ab, Auf und Ab, Auf und Ab.

Die für die Durchführung der Kreuzigung Verantwortlichen hatten eine Möglichkeit, diesen Hätetest zu stoppen. Sie brachen dem Gekreuzigten einfach die Beine, sodass er nicht mehr darauf stehen konnte. Er wurde gezwungen, ohne Unterlass an seinen Armen zu hängen; er geriet bald in eine vollständige Lähmung seines Zwerchfells und starb an Erstickung.

Es ist bekannt, dass Jesus einige Zeit „gegeißelt“ wurde, bevor er mit Simon von Kyrene, der von Soldaten zum Tragen gezwungen wurde, zur Kreuzigung ging

sein Kreuz. "Geißeln" bedeutete Folter mit Peitschen mit Widerhaken an den Enden der Peitschenhiebe jeder Peitsche; diese Stacheln fraßen sich tief durch Jesu Haut und in sein Fleisch. Es musste entsetzlich schmerzhaft sein. Auf seinem Weg nach Golgatha war Jesus noch bei Bewusstsein genug, um den Weg erfolgreich gemacht zu haben; er war noch nicht in einen tiefen Schockzustand geraten.

Auf Golgatha wurden drei Männer gleichzeitig gekreuzigt. Jesus war natürlich mittendrin. Die anderen beiden waren vor ihrer Kreuzigung nicht gefoltert worden.

Nachdem sie am Kreuz waren, geriet Jesus in einen tiefen Schock. In diesem Zustand war es ihm unmöglich, irgendwelche Schmerzen zu empfinden. In diesem Zustand verlor er das Bewusstsein; und während er in diesen Zustand eintrat, sagte er laut (wie von Matthäus zitiert): "Eli, Eli, la-ma-sa bach-tha-ni?".

Es wurde allgemein angenommen, dass der Schmerz Jesus dazu trieb, diese Worte zu sagen. Unmöglich. Er fühlte keinen Schmerz. Er stand unter tiefem Schock und war kurz davor, ohnmächtig zu werden. Es ist sehr logisch, dass er sagte: "Ich werde ohnmächtig, ich werde ohnmächtig, Dunkelheit überkommt mich!". Es ist höchst unlogisch, dass Jesus sich mit lauter Stimme darüber beklagte, dass Gott ihn verlassen hatte. Wie ich bereits sagte, wusste er absolut, dass nur Menschen so etwas tun würden.

Dies ist ein geeigneter Zeitpunkt, um über das Grabtuch von Turin nachzudenken. Das Bild darauf – oder darin – zeigt die Rillen der Widerhaken

einer peitschenden Geißelung und zeigt, dass die Beine des Opfers nicht gebrochen waren - wie die von Jesus nicht.

Außerdem zeigt das Bild unwiderlegbare Zeichen dafür, dass das Opfer wie Jesus mit einer Dornenkrone gekrönt worden war.

Darüber hinaus zeigt das Bild unwiderlegbare Anzeichen dafür, dass das Opfer auf die übliche Weise gekreuzigt wurde.

Diese Teile des Bildes - der Beweis für die Geißelung mit Stacheln; der Beweis der Kreuzigung des Opfers; die ungebrochenen Beine, was bei einer Kreuzigung am ungewöhnlichsten war; und die vom Opfer getragene Dornenkrone - alles deutet darauf hin, dass Jesus der Träger dieses umstrittenen Leichentuchs war.

Die Dornenkrone ist das stärkste Zeichen dafür, dass Jesus der Träger ist. Wer außer Jesus wäre als Teil seiner Geißelung so gekrönt worden, da die Geißelung selbst fast nie angewandt wurde? Und aus welchen Gründen auch immer gekrönt, in Jesu Fall, „zum Spott zum König der Juden“?

als

Es gibt noch ein letztes Thema zu berücksichtigen: wie das Bild auf dem Grabtuch von Turin gemacht wurde. Dies ist ein Punkt großer Kontroversen unter Wissenschaftlern.

Wie es zustande kam, ist nur diesen bekannt von uns, die herausgefunden haben, wie die Natur die Schwerkraft erzeugt.

ENGEL und UFOs

Jetzt kommen wir zu einem strittigen Thema. Wenn Sie Ihren Zeh ins Wasser stecken, wird er entweder verbrannt oder erfriert. Es könnte in einer Millisekunde eine Kontroverse auslösen. Oder vielleicht sogar Mikrosekunde.

In einem Aspekt habe ich einen deutlichen Vorteil, denn ich weiß, wie die Natur Schwerkraft erzeugt. Sobald wir den Prozess verstanden haben, besteht das Verfahren für uns zur Erzeugung der künstlichen Schwerkraft darin, den Prozess der Natur auf kontrollierte Weise zu duplizieren. Sobald wir dies verstanden haben, können wir unser Verständnis erweitern, um Antrieb, Kommunikation und Waffen einzubeziehen. Jede Nation, ob groß oder klein, die diesen Prozess findet, wird die Welt ihrer Gnade ausgeliefert haben. Jede Nation, die entdeckt, wie man es für einen der drei Zwecke verwendet, hat automatisch die anderen beiden. Jede Nation – selbst die kleinste – die alle drei Prozesse hat, wird unseren Planeten mit unanfechtbarer Unbesiegbarkeit kontrollieren.

Außerdem können wir fast jede UFO-Sichtung und -Erfahrung verstehen, wie und warum kleine UFOs so gebaut werden, wie sie sind, und warum große UFOs einfacher zu entwerfen und zu bauen sind, nur aus Überlegungen zum Kraftwerk; Natürlich wäre ein fünfzig Meilen langes Mutterschiff schwieriger herzustellen, wenn wir die strukturellen Anforderungen berücksichtigen. Ich habe mehrere dieser Giganten zusammen mit vielen anderen Personen gesehen. Ich habe auch die kleineren, "Diskus"-ähnlichen Fahrzeuge gesehen. Beachten Sie, dass ein gemeinsamer Querschnitt all dieser Fahrzeuge, ungeheure und kleine, nur einen kreisförmigen Querschnitt haben soll.

Jetzt kommen wir zu einem weiteren Faktor. Was ist ein Engel? Und weiter, wer ist ein Engel? Matthäus, Markus, Lukas und Johannes schrieben über Engel, als wären sie zu ihrer Zeit ein normaler, akzeptierter Teil des Lebens.

Alles begann , als Maria Magdalena, Maria, die Mutter von Jakobus, und Salome beschlossen, zum Grab zu gehen, wo Jesus begraben wurde. Dort fanden sie den Blockierstein entfernt und Jesus fort. Sie fanden dort ein oder zwei Männer; Matthäus sagte, er sei ein Engel, dessen „Angesicht wie ein Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee“ sei. Markus sagte: "Und als sie in das Grab eintraten, sahen sie einen jungen Mann auf der rechten Seite sitzen, bekleidet mit einem langen weißen Gewand ...". Nicht ein einziges Mal erwähnte Mark, dass dort ein Engel war.

Lukas sagte: „Und es geschah, als sie (vermutlich die drei Frauen) darüber sehr verwirrt waren, siehe, da standen zwei Männer in glänzenden Gewändern bei ihnen:“.

Johannes sagte: "Aber Maria ... bückte sich und schaute in das Grab und sah zwei Engel in Weiß sitzen, den einen am Kopf und den anderen zu den Füßen, wo der Leichnam Jesu gelegen hatte."

Es gibt ein unterhaltsames Spiel, das manchmal auf Partys gespielt wird. Alle sitzen auf Stühlen im Kreis, und der Erste an einem Ende erhält eine kurze schriftliche Botschaft. Jede Person gibt die Nachricht mündlich weiter und flüstert die Nachricht in das Ohr der nächsten Person, bis die letzte Person im Kreis sie erhält und aufschreibt.

Ausnahmslos haben die beiden schriftlichen Botschaften wenig Ähnlichkeit miteinander. Wenn wir durch den Kreis gehen und jeder erzählt, was die Botschaft war, die er erhalten hat, stellen wir fest, dass sich die Botschaft jedes Mal verschlechtert hat, wenn sie weitergegeben wurde. Manchmal ändert ein Schritt im Weiterleitungskreis die ganze Bedeutung der Botschaft. Probieren Sie es einmal aus, wenn Sie auf einer Party sind. Es ist fl.Jn und aufsch

Das Seltsame ist, dass die Mathematik der Kommunikationstheorie, eine exakte Wissenschaft, diese Verschlechterung bei der Weitergabe intelligenter Informationen vorhersagt; Je mehr Verbindungen im Relais vorhanden sind, desto stärker ist die Verschlechterung. Die schlimmste Reihe von Verbindungen besteht darin, dass alle Verbindungen menschlich sind, wie der Stuhlkreis, eine Person pro Stuhl. Je mehr Personen, desto

Nun war keiner von Matthäus, Markus, Lukas und Johannes am Grab, also war das, was sie schrieben, keine Information aus erster Hand. Selbst wenn jede von ihnen mit derselben Frau der drei gesprochen hätte, die zum Grab gegangen war, hätte oder hätte ihre Geschichte jedes Mal anders sein können, wenn sie sie einer der vier erzählt hätte. Oder wenn jede der Frauen die Geschichte einem anderen Schüler erzählt hätte, wäre die Geschichte mit Sicherheit anders gewesen. Außerdem, wenn keiner von ihnen den Jüngern die Geschichte erzählt hätte, sondern den Jüngern die Geschichte von einer Reihe von Sekundärquellen erzählt worden wäre, hätte sie sich stark verändert. Tatsache ist, dass wir nicht wissen, wie Matthäus, Markus, Lukas und Johannes an die Grabgeschichte gekommen sind. Das lässt sich nicht ändern.

Trotz aller Unterschiede zwischen den vier Erzählungen derselben Geschichte müssen wir jede Version berücksichtigen, wenn auch nur um zu sehen, wo wir stehen.

Matthäus sagte: Ein Engel; Gesicht wie ein Blitz; Kleidung weiß wie Schnee; der Engel sprach zu den Frauen; alle hatten Angst vor dem Engel.

Mark sagte: Ein junger Mann, sitzend auf der rechten Seite; bekleidet mit einem langen weißen Gewand; die drei Frauen waren „erschrocken“; Er sprach mit den Frauen.

Lukas sagte: Zwei Männer in glänzenden Gewändern standen bei den Frauen; die Frauen hatten Angst; beide sprachen zu den Frauen und sagten die gleichen Worte.

Johannes sagte: Maria Magdalena allein stand außerhalb des Grabes; Als sie sich bückte und hineinschaute, sah sie zwei Engel in Weiß; Engel saßen einer am Kopf, einer an den Füßen, wo Jesus gelegen hatte. Sie unterhielten sich mit ihr; keine Angst wurde erwähnt. Sie sah Jesus und erkannte ihn nicht; sie hielt ihn für den Gärtner.

Johns Beziehung unterscheidet sich so sehr von den anderen drei, dass sie auf ein anderes Ereignis hindeutet. Es scheint, dass sie mit den anderen Frauen das Grab besuchte, dann zurücklief, Peter begegnete und ihm sagte, dass der Stein vom Grab weggenommen wurde; Die beiden rannten dann zurück zum Grab, um diese Geschichte zu beginnen.

Was können wir also aus diesen vier Geschichten schließen?

Mal sehen.

1. Die Engel sahen aus wie Menschen; sie müssen es sogar waren Männer.

2. Ob es einen oder zwei von ihnen gab, er oder sie trugen lange, hellweiße, saubere, glänzende Roben.

3. Obwohl sie Fremde waren, konnten sie Hebräisch sprechen und sprachen ruhig und verbindlich mit den Frauen.

4. Ob einer oder zwei von ihnen, sie hatten Gesichtsausdrücke, die bei den Frauen Angst hervorriefen, außer in der Geschichte, die Johannes erzählte. Es könnte sein, dass Maria Magdalena bei ihrem ersten Besuch beim Grab mit den anderen beiden Frauen den Mann oder die Männer von damals besucht hatte und der die Ängste der Frauen mit seinen oder ihren Worten zerstreut hatte, so dass sie bei ihrer Rückkehr sie hatte keine angst.

Was ist mit diesen Männern? Sie waren nirgendwo bekannt; sie waren völlig anders gekleidet als alle anderen in der Gegend oder sogar weit weg von dieser Gegend; sie zeigten absolut keine Angst vor irgendetwas oder irgendetwas; und Matthäus sagte, dass der Engel des Herrn vom Himmel herabstieg und den Stein von der Tür (des Grabes) wegrollte. Ich wette ein Pfund Erde, dass er am Grab darauf wartete, dass diejenigen auftauchten, die Jesus gekreuzigt hatten, daher war sein Antlitz wie ein Blitz.

Es sieht so aus, als müssten wir daraus schließen, dass diese Männer, diese Engel, in ihrem Raumfahrzeug zur Erde gekommen sind, um sich um die Nachwirkungen der Kreuzigung Jesu zu kümmern. Nehmen wir an, ihr Raumfahrzeug war ein Hesekiel-Rad. Die einzige Alternative dazu ist für jeden Andersdenkenden die Beschimpfung.

Warum also sollten diese Männer, diese Engel, über Jesus wachen? Die einzige Antwort ist in der Legende, dass sie über ihn wachten, weil er ein Genie war, ein Mann, der den Nacaal-Tempel in so kurzer Zeit absolviert hatte, dass er sein Leben damit verbringen konnte, seine Lehren über den wahren Glauben aus dem Tempel zu ziehen, verwandle sie in Lehren und trage sie in den Rest der Welt.

Diese Menschen aus anderen Welten kommen nie hierher, um zu leben, weil dieser Planet die Müllhalde des Universums ist. Wir morden, vergewaltigen, stehlen, führen Krieg – töten Millionen; Millionen junger Mädchen und Frauen in der östlichen Hemisphäre werden sexuell verstümmelt, um sie am Geschlechtsverkehr vor der Ehe zu hindern; es gibt Zwangsprostitution durch Entführung, weibliche Kinder werden in die Ehe verkauft und dann in die Prostitution verkauft; durch und durch Sklaverei; unvergleichliche Gier; mutwillige Zerstörung unseres Planeten durch Umweltverschmutzung und Gier; ungezügelter Reproduktion ohne Verantwortung; die Verbreitung von tödlichen Krankheiten durch unverantwortliches Handeln; All diese Taten werden so häufig begangen, wie Sie und ich Salz auf das Essen streuen. Darüber hinaus haben wir eine weltweite Sucht nach Betäubungsmitteln und Drogenverkauf.

Wir haben das Schlagen von Ehefrauen, Freundinnen, Kindern und Mord in einem beispiellosen Ausmaß in unserem Land; . in anderen Ländern so weit verbreitet, dass es eine Frage der Normalität ist. Vergewaltigung ist auf der ganzen Welt so verbreitet, dass es, wenn wir sie stoppen würden, genauso schwierig wäre zu wissen, wo und wie sie gestoppt werden kann, wie zu wissen, wo und wie der Drogenmissbrauch und -verkauf gestoppt werden kann, was die Welt jetzt fest im Griff hat.

Die Regierungen haben sich bis zu einem Punkt verschlechtert, an dem unser ganzer Planet der Anarchie nahe ist. Einige Regierungen stehen kurz vor der Auslöschung durch Verluste durch AIDS.

Werfen wir einen Blick auf unsere Regierung, die Bundesregierung der USA. Wissen Sie, dass jeder Regierungsbeamte, der den Bundeshaushalt genehmigt, seinen Eid verletzt, die Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika zu bewahren, zu schützen und zu verteidigen?

Jeder, der jedes Jahr einen Bundeshaushalt genehmigt, ist demnach einem Amtsenthebungsverfahren ausgesetzt? Warum wird jeder, der einen Bundeshaushalt genehmigt, nicht angeklagt? Weil es zu viele sind? Wahrscheinlich. Warum sollte jeder, der einen Haushalt genehmigt, angeklagt werden ? Mal sehen.

Unsere Regierung ist im Geschäft, in der Tat über 4.000 Unternehmen. Jeder einzelne von ihnen verliert jedes Jahr Geld. Sie gleichen ihre Verluste jedes Jahr aus, indem sie den Gesetzgeber auffordern, angemessene Mittel zur Deckung ihrer Verluste bereitzustellen. Der Gesetzgeber stellt diese Mittel zur Verfügung.

Wie unsere Regierung jemals in über 4.000 Unternehmen eingestiegen ist, ist eine Frage, die Historiker beantworten müssen. Ich werde nicht versuchen, es hier zu analysieren. Der Punkt ist, wir sind in diesen Geschäften tätig, wie legal ist es für unsere Regierung, in irgendeinem Geschäft tätig zu sein, und was kann dagegen getan werden?

Es war schon immer ein Axiom des Verfassungsrechts, dass die Regierung es nicht tun kann, wenn es nicht in der Verfassung steht.

Vielleicht erinnern Sie sich an die Gelegenheit während der letzten Monate der Amtszeit von Präsident Reagan, als er zu einer Versammlung von Senioren von drei High Schools in Florida eingeladen wurde, um zu ihnen zu sprechen. In der anschließenden Frage-Antwort-Runde durfte der Jahrgangsbester jeder Klasse eine Frage stellen. Als sich die letzte, ein Mädchen, für ihre Frage erhob, wurde der Präsident von seinen Adjutanten von der Bühne gedrängt. Er sagte ihr, sie solle mit ihrer Frage fortfahren, während er zur Seite und hinter die Bühne ging. Sie fragte: "Was kann der Kongress tun?" Der Präsident, der mit erhobenem Arm die rechte hintere Ecke der Bühne erreichte, rief zurück: "Wenn es nicht in der Verfassung steht, können sie es nicht tun!" und dann war er weg.

Rechtlich hatte er recht; in der Praxis lag er völlig falsch. Der Kongress und der Präsident haben diesen Rechtspunkt jahrelang verletzt.

Wenn irgendjemand in irgendeinem Zweig der US-Regierung Gelder für irgendein Geschäft genehmigt, in dem die

Regierung engagiert ist, billigt er oder sie die Beteiligung der Regierung an einer verfassungswidrigen Handlung, die nicht durch die Verfassung der USA autorisiert ist, und bricht damit seinen oder ihren Amtseid, die USA zu bewahren, zu schützen und zu verteidigen. Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika. Dasselbe gilt für alle Führungskräfte, einschließlich des Präsidenten, die die Mittelverwendung unterzeichnen oder verteilen.

Wissen Sie, wie viel uns die jährlichen Verluste in der Staatskasse durch diese Geschäftsverluste der Regierung gekostet haben?

Die Summe aller persönlichen Einkommenssteuern, Erbschaftssteuern und Schenkungssteuern. Und diese Unternehmen, alle von ihnen, zahlen keine Steuern und zahlen keine Miete.

Außerdem hat unsere Regierung in der Geschichte der Erbschafts- und Schenkungssteuern noch nie einen Cent einbehalten.

Sie geben alles aus, was sie sammeln, um es zu sammeln. Der Kongress muss für diesen Teil der Geschäftsverluste Kredite aufnehmen, um die nicht verrechenbaren Erbschafts- und Schenkungssteuern auszugleichen.

IRS hat eine seltene Nachlasssteuerprüfung von 105% bis 110% jährlich. Warum können sie sich nicht trauen?

Unsere Regierung belügt ihre Bürger als Politik.

Bedenke, wie sehr sie die USA über MIAs in Vietnam belogen haben. Als der Kongress und der Präsident während des Zweiten Weltkriegs das Verbrauchsteuergesetz verabschiedeten, versprachen sie rhar, dass das Gesetz lediglich dazu dienen sollte, Kriegsgelder zu beschaffen, und dass die Steuer direkt nach dem Krieg abgeschafft würde. Sie haben gelogen.

Nehmen wir den Fall der amerikanischen Ureinwohner im Südosten der USA, deren Land während des Zweiten Weltkriegs von der Bundesregierung beschlagnahmt wurde. Diesen Amerikanern wurde versprochen, dass das Land nur für Kriegszwecke genommen und nach Kriegsende zurückgegeben würde. Bis heute ist das Land nie an seine rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben worden. Die Regierung log wie üblich.

Nehmen Sie den Fall von Bill Benson. Er überprüfte persönlich die Archive aller Staaten der Nation sowie die nationalen Archive und stellte fest, dass der 16. Verfassungszusatz nie verabschiedet wurde. Es ist das Gesetz, das nie existiert hat. Es ist eine rechtswidrige Änderung unserer Verfassung. Infolgedessen zahlte Benson keine Steuern. Er wurde festgenommen, vor Gericht gestellt, und seine Anwälte mussten mehr als 80 Schriftsätze nacheinander einreichen, um den Fall offensichtlich in die Länge zu ziehen. Der Richter ließ Benson seine Archivrecherchen erneut durchführen, diesmal unter Verwendung von vom Gericht angeordneten Verfahren. Benson tat dies erneut und hielt sich genau an diese Verfahren. Die Ergebnisse kamen gleich heraus. So bewies er im gerichtlich angeordneten Verfahren, dass das Steuergesetz, die 16. Verfassungsänderung, nie verabschiedet wurde und rechtswidrig durchgesetzt wird. Unsere Regierung hat wieder einmal gelogen.

Trotzdem befand ihn das Gericht für schuldig und verurteilte Benson zu einer Gefängnisstrafe. Er war auf einem medizinischen Plan mit einem lebenserhaltenden Medikament; das Gefängnis änderte das und reduzierte ihn praktisch zu einem Ge

Unsere Bundesregierung beginnt jetzt damit, Gesetze in Kraft zu setzen, die den römisch-katholischen Staatsgesetzen der sieben Jahrhunderte der Inquisition über die Beschlagnahme von Eigentum, sowohl von realem als auch von persönlichem, entsprechen; auch Verhaftung, Anklage, Gerichtsverfahren und Verurteilung.

Unsere Legislative und Exekutive haben ein Gesetz verabschiedet, das die Arrestierung von Eigentum legal macht! Unschuldige Personen werden ohne Haftbefehl festgenommen, ihr Eigentum auch ohne Haftbefehl, ohne Beweise oder Schuldbeweise. Ihre Bankkonten, Häuser, Autos, persönliches Eigentum wurden verhaftet. Wie verteidigt sich ein Haus oder ein Bankkonto oder ein Auto oder ein Joli oder ein Fahrrad oder ein Dreirad? Wie um alles in der Welt verteidigt sich das Opfer, wenn sein gesamtes Vermögen beschlagnahmt wird! Wenn er sich **unschuldig** erweist, darf er unglaublicherweise sein Eigentum

Kein Bankkonto, Eigentum, Bargeld, Kredit oder Geschäft?

Kann mich bitte jemand davon überzeugen, dass sich unsere Regierung nicht verschlechtert hat? Auch wenn sie dieses Gesetz aufheben oder abändern, haben sie es zunächst erlassen. Was als nächstes!

Die Souveränität unserer Nation schwindet. Ein Bürger eines anderen Landes kann durch die Straßen unseres Landes gehen und jeden verhaften, den er etwas sagen hört, das ihm nicht gefällt.

Präsident Lincoln sagte voraus, dass unsere Nation dies tun würde sterben durch innere Handlung, nicht durch äußere Angriffe.

Wie recht hatte er! Jetzt müssen wir für die Kriminalität zahlen, die unsere Regierung jahrelang von S&L und Bankbeamten, Führungskräften und Eigentümern zugelassen hat – in Höhe von Milliarden und Abermilliarden von Dollar.

Alles, was ihnen einfällt, ist, die Steuern zu erhöhen, wenn sie mehr erreichen könnten, indem sie das Haus unserer Regierung aufräumen, unsere Regierung verfassungskonform machen, die Empfehlungen der G-Rassenkommission und der Hoover-Kommission in die Tat umsetzen und die Freiheitsänderung. Eine solche Kursänderung von Gesetzgeber und Exekutive ist nicht zu erwarten. Sie sind zu weit unten auf dem Weg und stützen sich auf die destruktiven Gewohnheiten, an die sie gewöhnt sind.

Die Verfassung besagt ausdrücklich, dass der Kongress die Befugnis und Befugnis hat, Geld zu prägen und dessen Wert zu regulieren. Nirgendwo in der Verfassung wird das Recht, diese Autorität und Verantwortung unter irgendwelchen Umständen zu gewähren, gewährt.

Der Kongress hat diese Autorität und Verantwortung verfassungswidrig an eine Privatbank delegiert, und sie kostet unsere Nation ihr wirtschaftliches Blut an Zinsen. Hier gibt es einen schrecklichen Interessenkonflikt; diese Bank will, dass die Staatsverschuldung steigt; es bringt ihnen mehr In

Der Verfall unserer Regierung wird dadurch erreicht, dass sich die Menschen darin einer Katastrophe nähern und ihre Nation zu Fall bringen, genau wie die Mäuse in dem Experiment mit einem Magnetfeld extrem niedriger Dichte.

Im Mäuseexperiment sehen wir universelle gewaltsame

Vergewaltigung rund um die Uhr und Kannibalismus als die ultimativen Anzeichen von Kriminalität in einer Umgebung mit einem Magnetfeld geringer Dichte.

Beim Menschen können wir verschiedene Verfeinerungen dieses Grades der Kriminalität sehen. Denken Sie daran, dass diejenigen ohne Empathie zuerst kriminell werden. Gier ist der häufigste Nenner, der zu kriminellm Verhalten beiträgt. Dicht gefolgt von Vergewaltigung, Prügelstrafe und Mord. Hinter all dem milliardenschweren Debakel der Finanzinstitute steckt die Gier der Verursacher der Katastrophe.

Allen kriminellen Katastrophen gemeinsam ist der mentale Zustand der Kriminellen, dass sie mit ihren Verbrechen davonkommen werden, dass „niemand jemals davon erfahren wird“. Das ist fast jedem Kriminellen gemeinsam. Wenn die Machthaber in der Finanzwelt von diesem Gedanken in Verbindung mit ihrem Mangel an Empathie berührt werden, sind sie in die Welt der Kriminalität eingetreten. Sie könnten genauso gut neben den Vergewaltigern, Schlägern, Dieben und Räubern, Mördern stehen und gezählt werden. Sie sind alle nicht einfühlsam und gleichen sich kriminell mit der abnehmenden Magnetfeldstärke unseres Planeten aus, während er sich der nächsten Katastrophe nähert.

Dies ist keine Entschuldigung für ihre Kriminalität. Es ist eine Verdammnis, sich in einem Erwachsensein ohne Einfühlungsvermögen willkommen zu heißen – und die Konsequenzen sind eindeutig. Wir alle sind verantwortlich für unsere eigenen Taten, unsere eigene Empathie.

Diese Seite ist für das i-Tüpfelchen. Die Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika sagt unverblümt: „Artikel IV, Abschnitt. 4.:

Die Vereinigten Staaten garantieren jedem Staat in dieser Union eine republikanische Regierungsform und schützen jeden von ihnen vor einer Invasion; und auf Antrag der Legislative oder der Exekutive (wenn die Legislative nicht einberufen werden kann) gegen häusliche Gewalt.“ (Kursivschrift von mir).

Der einzige Prozess, durch den diese Garantie, die im obersten Gesetz unserer Nation verankert ist, eingehalten werden kann, erfolgt durch die Regierung der Vereinigten Staaten: den Präsidenten und die Legislative. Beachten Sie, dass die kursiv gedruckte Bestimmung keine bewaffnete Invasion spezifiziert; es schließt alle Arten von Invasionen ein.

Die Bundesstaaten unserer Nation wurden von etwa sechs Millionen illegalen Einwanderern überfallen – plus drei Millionen mehr in diesem Jahr. Gesamtkosten für den Steuerzahler: 35 Milliarden US-Dollar.

Warum ist unsere Regierung ihrer verfassungsmäßig übertragenen Verantwortung nicht nachgekommen! Warum verlieren US-Bürger ihr Land an illegale Ausländer?
Abraham Lincoln sagte es 1838:

„Wenn die Zerstörung (der USA) unser Los ist, müssen wir selbst ihr Urheber und Vernichter sein. Als eine Nation von Freien müssen wir alle Zeiten durchleben oder durch Selbstmord sterben.“

JESUS und KATASTROPHEN

Jetzt kommen wir zum Thema Jesus und Kataklysmen.

Matthäus und Markus sind die einzigen Stellen in der Bibel, an denen Jesus zitiert wird, als er über dieses Thema sprach. Schauen wir uns zuerst Matthäus 24:35 bis 39 an.

"

Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.

Aber diesen Tag und diese Stunde kennt kein Mensch, nein, nicht die Engel des Himmels, sondern mein Vater allein.

Aber wie die Tage Noahs waren, so wird auch die Ankunft des Menschensohnes sein.

Denn wie in den Tagen, bis die Sintflut kam und sie alle weggraffte; so wird auch die Ankunft des Menschensohnes sein."

Jesus folgt darauf mit Beispielen und Gleichnissen und ermahnt seine Zuhörer, sich auf die nächste Flut vorzubereiten. In 24:42 sagt er: „Seht daher, denn ihr wisst nicht, welche Stunde euer Herr kommt.“ Zu den Gleichnissen gehören das berühmte über die zehn Jungfrauen, fünf weise und fünf törichte; Er ermahnte seine Zuhörer erneut, sich vorzubereiten. Wie oft wurde uns diese Schriftstelle von einer Kanzel vorgelesen, ohne Bezug auf Jesu Warnung vor einer bevorstehenden Undation oder Katastrophe ?

Markus bietet eine andere Version derselben Ansprache an, die Jesus einem seiner Jünger gab. Hier einige Auszüge:

13:14

"

Aber wenn ihr den Gräuel der Verwüstung, gesprochen von Daniel, dem Propheten, stehen seht, wo er nicht sein sollte, (sollte der Leser verstehen), dann lasst diejenigen, die in Judaea sind, in die Berge fliehen:

13:17 - 18

Aber wehe denen, die schwanger sind, und denen, die in jenen Tagen säugen! Und beten Sie, dass Ihr Flug noch im Winter ist.

13:24

Aber in jenen Tagen, nach dieser Trübsal, wird die Sonne verfinstert sein, und der Mond wird sein Licht nicht geben,

13:25

Und die Sterne des Himmels werden fallen, und die Kräfte die im Himmel sind, werden erschüttert werden.

13:26

Und dann wird er seine Engel senden und seine Auserwählten versammeln von den vier Winden, vom äußersten Ende der Erde bis zum äußersten Ende des Himmels."

Denken Sie an diesen Vers, wenn Sie das Nachspiel lesen.

NACHGEDANKEN

Ich habe viele Jahre mit mir selbst über zwei Dinge diskutiert, die in Ihre Überlebensausrüstung aufgenommen werden sollten.

Diese Gegenstände sind nicht überlebensnotwendig, aber für das Wissen nach dem Überleben von großem Vorteil.

Wenn Sie überleben, woher wissen Sie, wo Sie sind?

Wohin hat Sie die Hülle der verrückten Erdrotation geführt? Oder sollen wir sagen, Sie hinterlegt? Und wenn Sie Land beanspruchen, wie schreiben Sie es auf? Das heißt, wie zeichnet man es genau auf?

**Machen Sie zunächst einen Kurs in Navigation.
Kaufen Sie sich das Buch Nathaniel Bowditch 's Tables.**

Kaufen Sie sich auch den besten Sextanten, den Sie finden können. Kümmere dich darum, als wäre es der Schatz deines Lebens. Lernen Sie, wie man es benutzt – werden Sie zum Experten. Es kann Ihnen Ihren Standort mitteilen. Lernen Sie Ihre Sternkonstellationen kennen - sie werden sich nicht ändern; nur ihre Position wird. Nehmen Sie eine Sonnenuhr mit. Wenn du kannst, nimm einen Globus und 1/16 Zoll oder 1/8 Zoll breites farbiges Klebeband mit. Sie können Ihren neuen Äquator aufkleben. Nehmen Sie für Werkzeuge lange und kurze Ebenen.

Nehmen Sie eine gute Stoppuhr mit. Ihre Tage können länger oder kürzer als 24 Stunden sein.

Machen Sie einen Vermessungskurs und werden Sie Experte oder lassen Sie jemanden diese Verantwortung übernehmen.

Kaufen Sie das beste Transport-, Stativ-, Vermessungsstab- und Vermessungsstahlband. Wenn Sie Eigentum aufzeichnen möchten, das Sie möglicherweise beanspruchen möchten, benötigen Sie diese. Nun: Wenn Sie nicht alles können, machen Sie zumindest die Absätze 2 und 3. Viel Glück.

Nachspiel

Hier geht es um eine Legende. Ich habe während des ganzen Schreibens dieses kürzesten Stücks darum gekämpft, wo ich es hinstellen sollte, und ich wurde schließlich an diesen Ort gezwungen, weil es keinen besseren Platz dafür gab.

Dies ist nicht "eine" Legende. Ich habe diese Legende unzählige Male gefunden, was ihr eine Aura der Authentizität verleiht. Da es von vielen weit voneinander entfernten Orten kam, ist es, wenn es passiert ist, mehr als ein höchster Zufall, dass es an so vielen Orten auf der ganzen Welt gleichzeitig passiert ist. Wenn es eine Verschwörung ist, so viele identische Legenden zu erschaffen, hätte es einer unglaublichen, umfassenden und titanischen Anstrengung bedurft, um sie auf der ganzen Welt zu formulieren, ohne dass eine Person den Betrug preisgeben würde.

Die Legende lautet: Zu Beginn einer Katastrophe oder vielleicht nur Minuten oder Stunden vor dem Start senkt sich eine Fülle von Raumfahrzeugen ab und holt diejenigen ab, die sie können, damit sie überleben können.

Die Legenden beschreiben das Gerangel um die zukünftigen Überlebenden und die vielen Raumfahrzeuge, die an jedem Ort landen. Nur Überlebende, die nicht genommen wurden, konnten es erzählen.

Wenn es Ihnen passiert, seien Sie auf ihre Fähigkeit vorbereitet, mit Ihnen zu kommunizieren, damit Sie sie in Ihrem Kopf hören , bevor sie landen. Antworten; und achten Sie immer darauf, die Worte, die Sie sagen, genau zu denken , denn es sind Ihre Gedanken, die sie empfangen. Möge der große Designer mit Ihnen sein.

NACHWIRKUNGEN

Jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt, um die Nachwirkungen einer Katastrophe Revue passieren zu lassen. Es ist schwer vorstellbar, aber es ist so, es ist so – es gibt konstruktive Nebenprodukte jeder Katastrophe.

In vergangenen Kataklysmen – oder vielleicht aufgrund nur einer Kataklysmas – wurden einige Arten ausgerottet, die das Wachstum der Zivilisation und den Fortschritt der menschlichen Rasse behindert hatten; Ein gutes Beispiel sind die Dinosaurier.

Unsere Zivilisation wuchs seit der letzten Katastrophe – bekannt als die Sintflut von Noah oder Utnapishti m – stetig mit angemessener Geschwindigkeit bis vor wenigen Jahrhunderten, als sie einen Aufwärtstrend in der Reproduktionsrate einleitete, der jetzt ungezügelt, unkontrolliert und ohne Erfolg ist. Sorge um jegliche Verantwortlichkeiten oder Konsequenzen, welcher Art auch immer.

Während der Zeit des angemessenen Wachstums wurde den Religionen und der Hexendoktrine eine entsetzliche und unangefochtene Autorität verliehen. Wenn wir uns nur eine Statistik ansehen, die Inquisition, die über sieben Jahrhunderte dauerte, wurden über drei Millionen Menschen im verzerrten Namen des Christentums hingerichtet, die meisten durch lebendiges Verbrennen auf dem Scheiterhaufen. 98 Prozent der von der Kirche Ermordeten waren Frauen!

Erschreckende Autorität existiert heute in einem erstaunlichen Ausmaß in den Bereichen Sklaverei, Prostitution, Frauenhandel, Recht, Justiz, Medizin, Bankwesen, Regierung, plus eine erstaunliche Autorität als Krimineller, Vergewaltiger,

nur ein Ehemann in vielen Ländern, Religionen, Drogenhandel, der stark genug ist, um die IRS zu besiegen – plus einschließlich jeder Regierung – und mehr.

Wir sind Zeugen eines Angriffs auf unseren Planeten in einem Ausmaß, das mit keinem anderen Zeitpunkt in der bekannten Geschichte vergleichbar ist. Schadstoffe, die ins Meer gekippt werden, zerstören weltweit die ozeanographische Ökologie. Schadstoffe, die durch die Verbrennung organischer Stoffe in die Atmosphäre gelangen, zerstören weltweit unsere Luftreinheit. Schadstoffe, die in Flüsse geleitet werden, zerstören diese Flüsse, zerstören aber weiter die Ozeane, in die die Flüsse münden. Regenwälder auf der ganzen Welt werden in einem atemberaubenden Tempo zerstört und niedergebrannt. Holzwälder werden in einem beispiellosen Tempo abgeholzt und zerstört.

Nehmen Sie zum Beispiel Cape Cod, Massachusetts.

Es ist eine einzigartige, moderne Zivilisation in den heutigen modernen USA. , dass es kein anderes Wasserversorgungssystem als Grundwasser hat. Brunnen sind die einzige Wasserquelle; und außerdem sind Klärgruben das einzige verfügbare Abwassersystem. Die Stadtregierungen am Kap haben Entwicklern und Bauherren erlaubt zu bauen und zu entwickeln, zu bauen und zu entwickeln – und dabei noch mehr Schadstoffe mit sich zu führen – bis die Fähigkeit des Bodens, reines Wasser zu liefern und Abwasser aufzunehmen, nicht weit von seinem endgültigen Untergang entfernt ist.

Und finanzielle Verschmutzung? Es brauchte den Zweiten Weltkrieg, um unsere Depression der 1930er Jahre zu beenden; braucht es die nächste Katastrophe, um der finanziellen Ausschweifung unserer Regierung ein Ende zu berei

Die Gier ist so in die Zivilisation eingedrungen, dass sie sowohl die

Regierung als auch die Finanzindustrie ernsthaft geschädigt hat – und die Industrie so geschädigt hat, dass sowohl Gesetze als auch der gesunde Menschenverstand missachtet werden, wenn es darum geht, schreckliche Schadstoffe in und auf unseren Planeten zu bringen - im Interesse des Gewinns praktiziert werden.

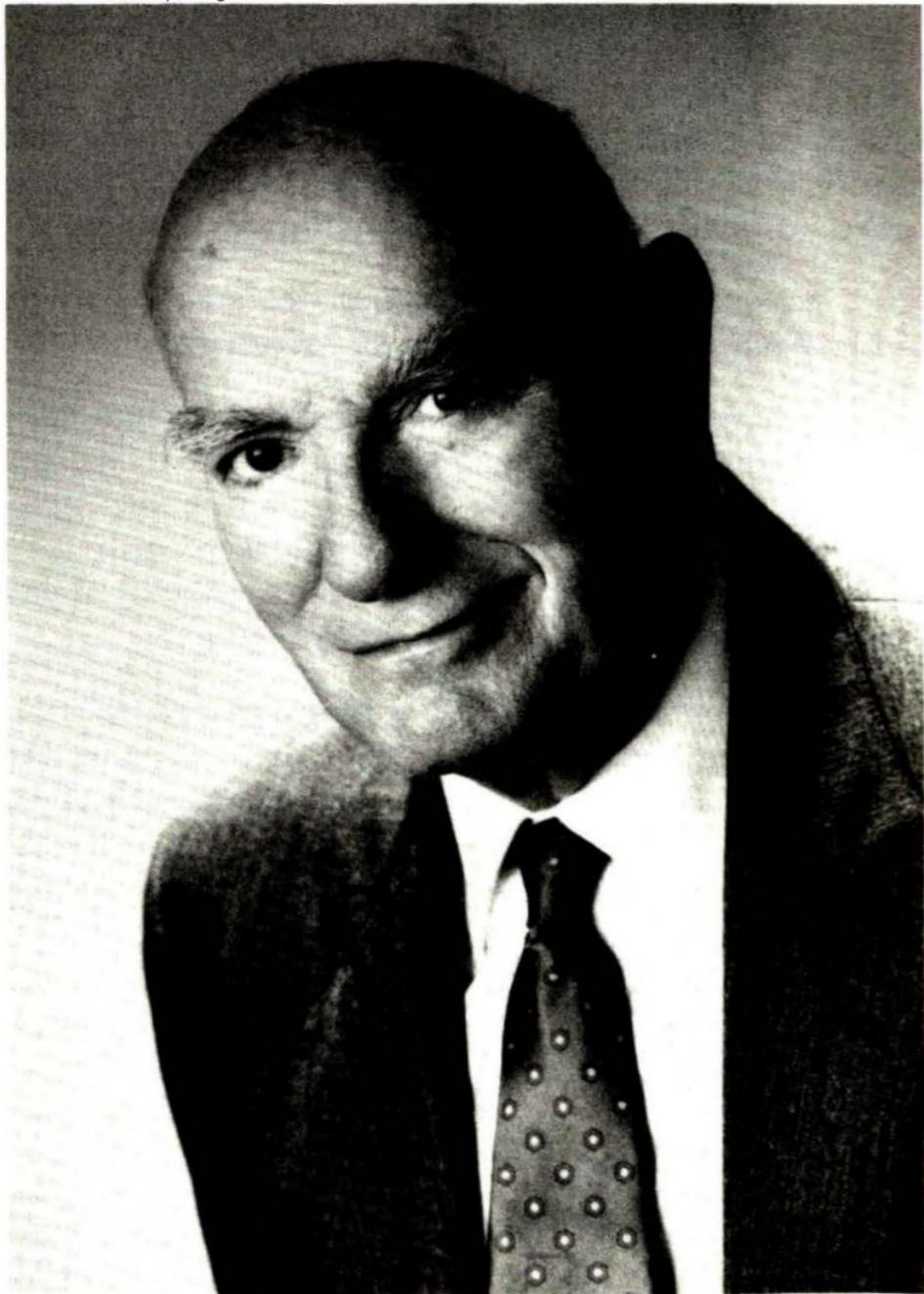
Die natürlichen Ressourcen werden bis zu einem absehbaren Ende der Vorräte der Natur erschöpft.

Verhaltens-, moralische, soziale und religiöse Standards verschlechtern sich in einem Tempo, das noch nie zuvor in der geschriebenen Geschichte gesehen wurde. Der Terrorismus ist heute ein Werkzeug von Kirche und Staat. Die einzig vergleichbare Periode sind die sieben Jahrhunderte der Inquisition, als diese Periode des Verfalls durch die Erniedrigung der religiösen Autorität erfolgte.

Eine Katastrophe erreicht viele Dinge: Sie stoppt die ungezügelt und unverantwortliche Fortpflanzung, da sie der beste bekannte Populationsregulator ist; es mischt alle natürlichen Ressourcen der Erde neu; es stoppt die weltweite Verschmutzung unseres Planeten und sorgt für die Wiederherstellung von reinem Wasser in Seen, Flüssen und Ozeanen; es sorgt für die Wiederherstellung von Wäldern und Regenwäldern auf der ganzen Welt; und stoppt den Prozess der Entmenschlichung des Menschen durch Drogen, Massenverbrechen und schreckliche Autorität.

Es bietet Zeit für die Wiederherstellung des Meeres- und Süßwasserlebens sowie die Wiederherstellung einer reinen Atmosphäre.

Und vor allem gibt es der Menschheit die Chance, noch einmal neu anzufangen - und diesmal richtig - ohne intellektuelle oder spirituelle Gefangenschaft.



Dr. Thomas besuchte das Dartmouth College und die Columbia University und machte an letzterer einen Abschluss in Elektrotechnik.

Als Ergebnis seiner Forschung und Analyse seit 1949 wurde Dr. Thomas als die weltweit führende Autorität auf dem Gebiet der Kataklysmologie anerkannt.

Seine Kreuzkorrelationsforschung in der Kataklysmologie hat gezeigt, dass die kataklysmologischen Konzepte, wie sie 1779 von DeLuc und 1812 von Cuvier vorgestellt wurden, in internationalen wissenschaftlichen Kreisen definitiv mehr Akzeptanz finden als zuvor.

Seine Entdeckung des Prozesses, durch den die Natur die Schwerkraft erzeugt – die den Test der Vorhersagbarkeit bestanden hat – hat es ihm ermöglicht, viele Sichtungen von Raumfahrzeugen zu analysieren und eine plausible Analyse darüber vorzulegen, wie diese Raumfahrzeuge konstruiert sind.

Zwanzig Jahre widmete er dem Schreiben der Adam-und-Eva-Geschichte, darunter sieben Jahre der Neuübersetzung von Genesis I, II und III, für die er den Dokortitel der Theologie erhielt und anschließend als nicht-sektiererischer Geistlicher ordiniert wurde. Er ist die einzige Person, die die Wissenschaft der Kataklysmologie formalisiert hat, erreicht durch seine erste Kreuzkorrelation bekannter, akzeptierter Daten zum Beweis oder zur Widerlegung, ob Katastrophen stattgefunden haben, dann die Ableitung des Prozesses der Kataklysmen, gefolgt vom Zeitplan der Kataklysmen und fünfzehn Jahre der Forschung bei der Ableitung des Auslösers.

Empfohlene Lektüre von

Die Bibel	Alle Versionen
Die Bibel als Geschichte	Werner Keller
Sex und Familie in der Bibel	Raphael Patai
Geheimnisse des alten Südamerikas	Harold T. Wilkins
Geheime Städte des alten Südamerika	Harold T. Wilkins
Götter, Gräber und Gelehrte	C. W. Ceram
Wie alt ist die Erde?	Patrick M. Hurley
Der Kalender von Tiahuanaco	HS Bellamy & P. Allan
Das große Idol von Tiahuanaco	HS Bellamy & P. Allan
Tiahuanacu, die Wiege von Amerikanischer Mann	Artur Posnanski
Briefe zur physikalischen Geschichte der Erde	J. André DeLuc
Essay über die Theorie der Erde	Baron Georges Cuvier
Neun Planeten	Alan E. Nurse
Design des Universums	Fritz Kahn
Die neue Astronomie	Ein wissenschaftliches amerikanisches Buch
Primitive Man und His Ways	Kaj Birket-Smith

Wenn Sie der Meinung sind, dass wir uns keine Sorgen machen sollten, nehmen Sie sich etwas Zeit, um darüber nachzudenken:

Der United States Geological Survey und unabhängige Forschungsphysiker haben die Erklärung herausgegeben, dass die Magnetfeldstärke der Erde immer schneller abnimmt.

In den letzten 350 Jahren hat die Magnetfeldstärke der Erde ungefähr um 35 bis 40 Prozent abgenommen. Das ist ein enormer Rückgang.

Das gesamte Sonnensystem nähert sich einer Nullzone in der Milchstraße – einer ~~magnetischen~~ *magnetic null* Nullzone, was eine mhd- Nullzone bedeutet. Unsere 60 Meilen dicke, 2.500+ Grad. F. geschmolzene Schicht wird wieder freigesetzt, um als freie Flüssigkeit zu wirken. Vielleicht möchten Sie das allererste Kapitel noch einmal lesen

Die Sonne geht aus!

Wir hören so viel über das „b u 1 ge “ der Erde
" am Äquator .

Wussten Sie, dass, wenn Sie die Erde so
nehmen würden, wie sie ist, Berge, Seen und
Ozeane, so wie sie sind, und sie auf die Größe einer
Bowlingkugel reduzieren würden, sie runder und
glatter wäre als jede Bowlingkugel?

Plus: Die Ozeane und Seen wären nichts als
ein milder Nebel auf dem Ball, den man abwischen
könnte und nicht verfehlt?

Dieser Nachtrag
Ist ein wesentlicher
Bestandteil des
Urheberrechts von

Nachwirkungen der Adam-und-Eva-Geschichte 1 9 93

Nach der Veröffentlichung der irischen Ausgabe gab Dr. Richard Blesse, ein australischer Astronom, seine Entdeckung von beispielloser Bedeutung bekannt. Nachdem er etwa vier Jahre lang monatlich die Oberflächentemperatur der Sonne gemessen hatte, um eine durchschnittliche Oberflächentemperatur über diesen Zeitraum zu bestimmen, stellte er fest, dass die Oberflächentemperatur der Sonne stetig abgenommen hat – in einem Ausmaß, das weit über dem Normalen liegt Temperatureinbruch, der der Wissenschaft bekannt ist. Er ist zu dem Schluss gekommen, dass die Temperatur der Sonne stetig sinkt. Wenn wir den Rückgang verlängern, wird das nukleare Feuer der Sonne bis zum Jahr 1, 999 oder 2.000 vollständig gelöscht sein.

Mein Kabel der Jahre und Epochen auf Seite 115 wurde im Jahr 1993 formuliert, wodurch das Ende der Ära des Arktischen Ozeans in sieben Jahren oder in 2.000 liegt. Zu meiner Zeit hatte ich die Hoffnung, dass es vielleicht ein paar Jahre besser werden würde. Das lag daran, dass es zur Chat-Zeit keine Daten gab, die einen Rückgang der Oberflächentemperatur der Sonne zeigten, was ich als einen der Beweise für eine unbekannte Anzahl von Jahren vor der nächsten Katastrophe postuliert hatte. Sicherlich hatte der United States Geological Survey in den sechziger Jahren herausgegeben, dass die Magnetfeldstärke der Erde während der vorangegangenen 300 Jahre um etwa 35 % abgenommen hatte und bei einem sich beschleunigenden Rennen abnahm – und nicht bei ihrem Vorläufer des nächsten Katastrophe; es war jedoch ein unbestimmter Vorbote des kommenden Jahres. Dr. Blesse hat Daten gesammelt

die, obwohl sie im Unglauben an den astronomischen Beruf schwelgen, durch die Methode, mit der die Daten gesammelt wurden, und durch Dr.

Der Ruf von B lesse. Also: Schauen wir uns die Erklärung für seinen scheinbar unmöglichen Fund an.

Lassen Sie uns zunächst einen Blick auf das werfen, was ich „Kraftwerk der Natur“ nenne. Es existiert in vielen Größenordnungen, von submikroskopisch bis astronomisch. Die unbekanntesten Magnituden liegen an den Extremen der Magnituden – der submikroskopischen und der des Universums. Die dazwischen liegenden geben uns Hinweise auf die Strukturen der

Beginnend mit dem Atom bilden seine Neutronen seinen inneren Kern; seine Protonen bilden seinen inneren Strahlungsgürtel; und seine Elektronen bilden seinen äußeren Strahlungsgürtel. Die beiden Strahlungsgürtel erfüllen dieselbe Funktion wie die Van-Allen-Strahlungsgürtel unseres Planeten Erde. Der äußere Kern des Atoms ist jedoch kein Festkörper; es ist der Energiegürtel zwischen dem inneren Kern der Protonen und dem inneren Strahlungsgürtel der Protonen, die durch das konzentrierte Magnetfeld erzeugte Energie erzeugt viele Kollisionen zwischen den Magnetfeldteilchen in diesem äußeren Kern.

Gehen wir zu einem Molekül und schauen wir uns eines der einfachsten an, Benzol, das 6 Neutronen, 6 Protonen und 6 Elektronen hat. Seine Neutronen bilden seinen inneren Kern; seine Protonen bilden einen einzigartigen inneren Strahlungsgürtel aus zwei gleichseitigen Dreiecken, eines im Wendekreis des Atoms, u

der andere im Wendekreis des Krebses des Moleküls. Wenn Sie durch das Molekül entlang seiner Nord-Süd-Achse schauen könnten, könnten Sie die zwei gleichseitigen Dreiecke sehen, die übereinander liegen und wie ein 6-zackiger Stern aussehen; und Sie würden die 6 Wasserstoffelektronen sehen, die auf dem kreisförmigen Äquator des Atoms liegen, jedes auf halbem Weg zwischen den 6 Protonenpunkten des Sterns.

Der äußere Kern des Moleküls ist kein Festkörper, sondern eine Kugel um seinen inneren Kern – ein Schwarzes Loch. Der äußere Kern liegt zwischen seinem inneren Kern und den Protonen seines inneren Strahlungsgürtels. Dieser äußere Kern, diese Kugel, ist eine Energiekugel, die durch die vielen Kollisionen zwischen den magnetischen Partikeln im äußeren Kern verursacht wird, wodurch die für dieses Molekül einzigartige Gravitationskraft entsteht.

Die nächste Größenordnung von "Nature's Power Plant" ist ein Planet mit Strahlungsgürteln wie unser Planet Erde. Hier erkennen wir, dass das Gravitationsfeld von jedem Magnetfeldteilchen ausstrahlt, und zwar in alle Richtungen. Alle Strahlungen gehen in alle Richtungen von den geschmolzenen Schichten im Inneren der Erde aus; diejenigen, die nach innen zum Mittelpunkt der Erde ausstrahlen, gehen direkt durch den Mittelpunkt und schließen sich den anderen an, die von der gegenüberliegenden Seite der Erde nach außen strahlen. Diese Emanationen aus dem Zentrum der Erde verursachen immense, omnidirektionale Konzentrationen von Partikeln in kollidierender Größe, die sich zum Zentrum bewegen und sich zusammendrängen, um den inneren Kern mit hoher Dichte zu bilden. Das Zusammendräng

Partikel im inneren Kern ist nicht so dicht wie der innere Kern eines blau-weißen Sterns oder wie der innere Kern einer Galaxie oder Supergalaxie. Was ich in diesem Absatz beschrieben habe, ist das Wesentliche, aber nicht die Details, wie die Natur die Schwerkraft erzeugt, was einen kurzen Kurs in Analysis erfordert hätte. Ausgelassen wird, wie die Natur das Gravitationsfeld erzeugt, das vom äußeren Kern jedes "Kraftplans der Natur" ausgeht, egal wie groß seine Größe ist.

Natürlich hat unser Planet Erde einen 1800 Meilen dicken Mantel und eine Kruste. Das liegt daran, dass die Temperatur des äußeren Kerns, so heiß er auch ist, immer noch niedrig genug ist, um einen Mantel beginnen zu lassen und um den äußeren Kern herum zu wachsen (1300 Meilen dick), verursacht durch Partikel, die aus dem Weltraum auf die Erde fallen. Das Wachstum des Mantels pro Jahr ist bekannt; auf die Dicke des Mantels bezogen entspricht sie dem Alter des Universums. Natürlich gebären die Strahlungsgürtel der Erde ihren inneren und äußeren Kern, plus ihr Wasser, plus ihre Gravitationsstruktur.

Die nächste Größenordnung des „Kraftwerks der Natur“ ist ein blau-weißer Stern, wie unsere Sonne. Diese Sterne kommen hauptsächlich in den Spiralarmen einer Galaxie vor, wie der unsrigen - der Milchstraßengalaxie. Wenn Sie in einer klaren Nacht ohne Mondlicht in den Himmel blicken, können Sie die Fülle blauweißer Sterne in einem Streifen über den Himmel von Horizont zu Horizont sehen. Sie werden die Sterne im Spiralarm unserer Galaxie betrachten, von der unsere Sonne einer ist. Wenn Sie auf Seite 91 schauen, werden Sie meine Behauptung sehen, dass

Der Strahlungsgürtel der Protonen befindet sich auf dem fundamentalen Orbitalring Nr. 256. Irgendwo da draußen muss es sein, und #256 ist der logischste Ort – damit die Sonne ein organisiertes Magnetfeld hat – eins im Norden und eins im Süden. Daher muss die Sonne einen inneren Kern und einen äußeren Kern haben. Der äußere Kern ist die heiße nuklear befeuerte Oberfläche der Sonne; Der innere Kern ist fest und besteht aus Partikeln von kollidierender Größe, die so zusammengepfertcht sind, dass zwischen ihnen fast keine Bewegung stattfindet.

Ohne Partikelbewegung müssen im inneren Kern extrem niedrige Temperaturen herrschen, denn es sind kollidierende Partikel, die Temperatur erzeugen. Tatsächlich haben Wissenschaftler die Temperatur der Oberfläche des inneren Kerns als kühl gemessen, indem sie präzise Instrumente verwendeten, die durch Sonnenflecken „spähen“ und die Temperatur der Oberfläche des inneren Kerns der Sonne erfassen und aufzeichnen. Der äußere Kern ist so heiß, dass kein Mantel auf der Sonne wachsen kann. Wie dem auch sei, hier ist noch einmal die Grundstruktur des „Kraftwerks der Natur“ der nächsten Größenordnung mit seinen Strahlungsgürteln, dem Energie-(Schwerkraft-)Feld sowie inneren und äußeren Kernen.

Die nächste Größenordnung sind Galaxien wie unsere, die Milchstraße. Ihr innerer Kern ist die zentrale Sphäre, in der die Schwerkraft so stark ist, dass sie Sterne in sich einfängt und sie so weit zusammenbrechen lässt, dass in ihnen wirklich kein Platz mehr ist. Der äußere Kern der Galaxie ist die Sphäre aus roten Sternen, die den inneren Kern mit seinen extrem dichten kollabierten Sternen umgibt.

